



## Öffentliche Gemeinderatssitzung


Am Montag, 20. November 2023 findet um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Dorfplatz 1 in Ortenberg eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Folgende Tagesordnung kommt zur Beratung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bauanträge
  - a) Errichtung eines Altenteilers  
FISStNr. 2648/0, 7723/0, 7725/0, Sonnengasse
  - b) Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten  
FISStNr. 6190/9, Allemendgrün 3
3. Vorstellung Pflegestützpunkt des Ortenaukreises
4. Festsetzung der Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2024 – 2025 und Änderung der Wasserversorgungssatzung
5. Festsetzung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr für den Zeitraum 2024 – 2025 und Änderung der Abwassersatzung
6. Annahme von Spenden
7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
8. Verschiedenes / Mitteilungen
9. Wünsche und Anträge

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gez.  
Markus Vollmer  
Bürgermeister

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Jonas Lehmann		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 2 a</b>

**Bauantrag**

**Sachverhalt**

Verz.Nr. 15/2023

Bauvorhaben: Errichtung eines Altenteilers

Baugrundstück: F1StNr. 2648/0, 7723/0, 7725/0, Sonnengasse

Lage: Außenbereich i.S.d. § 35 BauGB

Gegenstand des Bauantrages ist die beabsichtigte Errichtung eines Altenteilers. Als Altenteiler bezeichnet man das Auszugshaus eines Landwirtes nach der Übergabe des Hofes.

Ein ähnlich lautender Antrag auf Erteilung eines Bauvorbescheides war bereits Gegenstand der Sitzung des Gemeinderates am 26. März 2018. In der Folge wurde der Antrag vom LRA genehmigt, jedoch nicht umgesetzt. Die Umsetzungsfrist (Genehmigung) gilt nach Verlängerung aktuell bis zum 4. Februar 2025. Gegenüber der dortigen Planung soll das Gebäude nun um ca. 8 m nach Nordosten verrückt werden, aber auch nur anstatt zwei- nun nur eingeschossig ausgeführt werden.

Die Fläche, auf dem das Wohnhaus errichtet werden soll, befindet sich im Außenbereich. Da das Vorhaben dem vorhandenen landwirtschaftlichen Betrieb dient, ist dieses als sogenanntes privilegiertes gemäß § 35 BauGB zu beurteilen und bauplanungsrechtlich zulässig. Eine Nutzungsbeschränkung auf den Zweck (Altenteiler) durch den jeweiligen Eigentümer wird durch die Eintragung einer Baulast gesichert. So ist gesichert, dass das Grundstück nebst Gebäude nicht an Dritte veräußert oder anderweitig werden kann.

Es handelt sich um ein Bungalow mit einer Fläche von 96 m und einem Satteldach mit leichter Neigung.

Die Gemeindeverwaltung hat keine bauplanungsrechtlichen Einwendungen vorzubringen und empfiehlt daher das Einvernehmen zu erteilen.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 BauGB.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:



**Gemeinde Ortenberg**

**Maßstab:** 1:500

**Bearbeiter:** Lehmann, Jonas

**Datum:** 10.11.2023

Auszug aus der  
Liegenschaftskarte

Nur für den internen Gebrauch



Errichtung eines Altenteilers

# BAUANTRAG

zum Bauvorbescheid 20180168/48

Lageplan  
M= 1:500

**Bauherr:**  
Erich Kiefer  
Sonnengasse 6  
77799 Ortenberg  
Tel.: 0781 / 31518  
e.kiefer@obstwelt-kieler.de

**Bauort:**  
Sonnengasse  
77799 Ortenberg  
Flst.-Nr.: 2648, 7723, 7725

**Planung:**  
**Ringwald Architekturbüro III.**  
Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
Architekt  
Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
mail@ringwald-architekturbuero.de

Biberach, 25.10.23

Errichtung eines Altenteilers

## BAUANTRAG

zum Bauvorbescheid 20180168/48

Schnitt A-A, Schnitt B-B

M= 1:100

### Bauherr:

Erich Kiefer  
Sonnengasse 6  
77799 Ortenberg  
Tel.: 0781 / 31518  
e.kiefer@obstwelt-kiefer.de

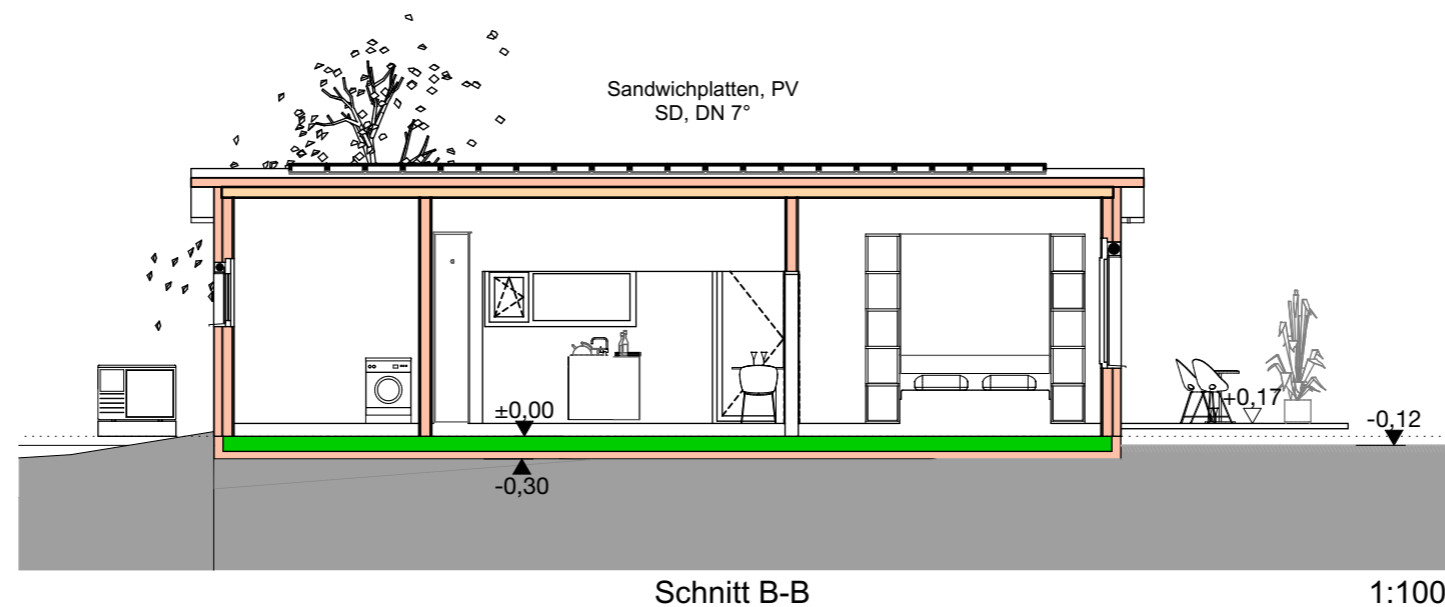
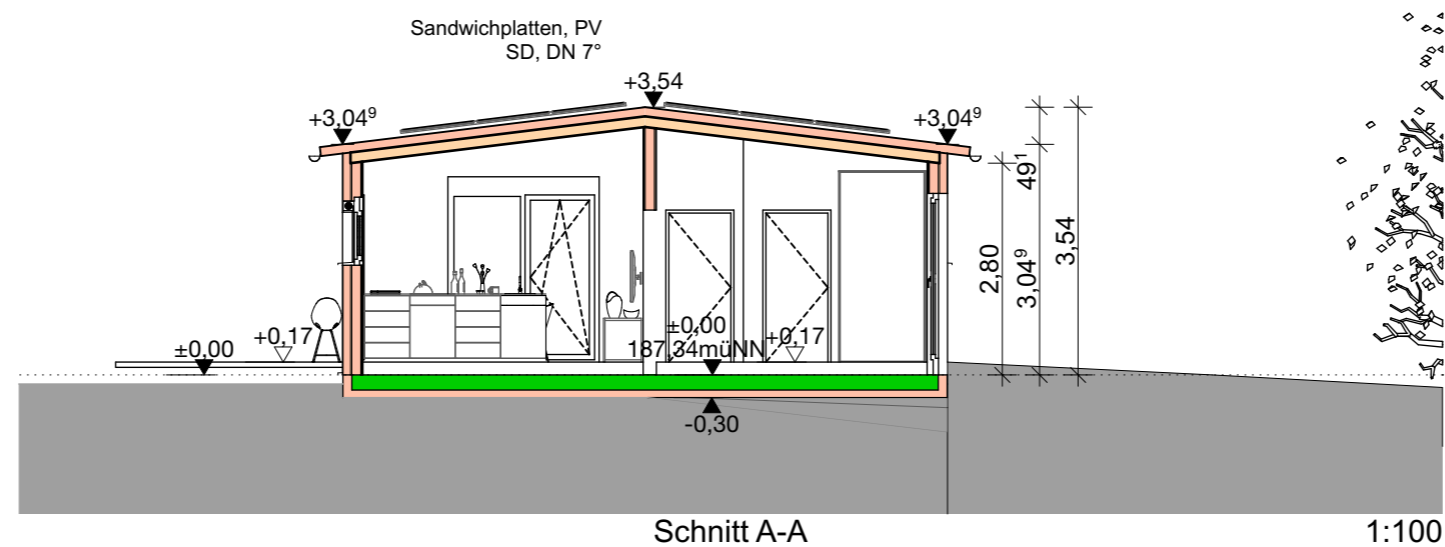
### Bauort:

Sonnengasse  
77799 Ortenberg  
Flst.-Nr.: 2648, 7723, 7725

### Planung:

**Ringwald Architekturbüro III.**  
Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
Architekt  
Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
mail@ringwald-architekturbuero.de

Biberach, 25.10.23



Errichtung eines Altenteilers

## BAUANTRAG

zum Bauvorbescheid 20180168/48

Südwest und Nordwest Ansicht

M= 1:100

### Bauherr:

Erich Kiefer  
Sonnengasse 6  
77799 Ortenberg  
Tel.: 0781 / 31518  
e.kiefer@obstwelt-kieler.de

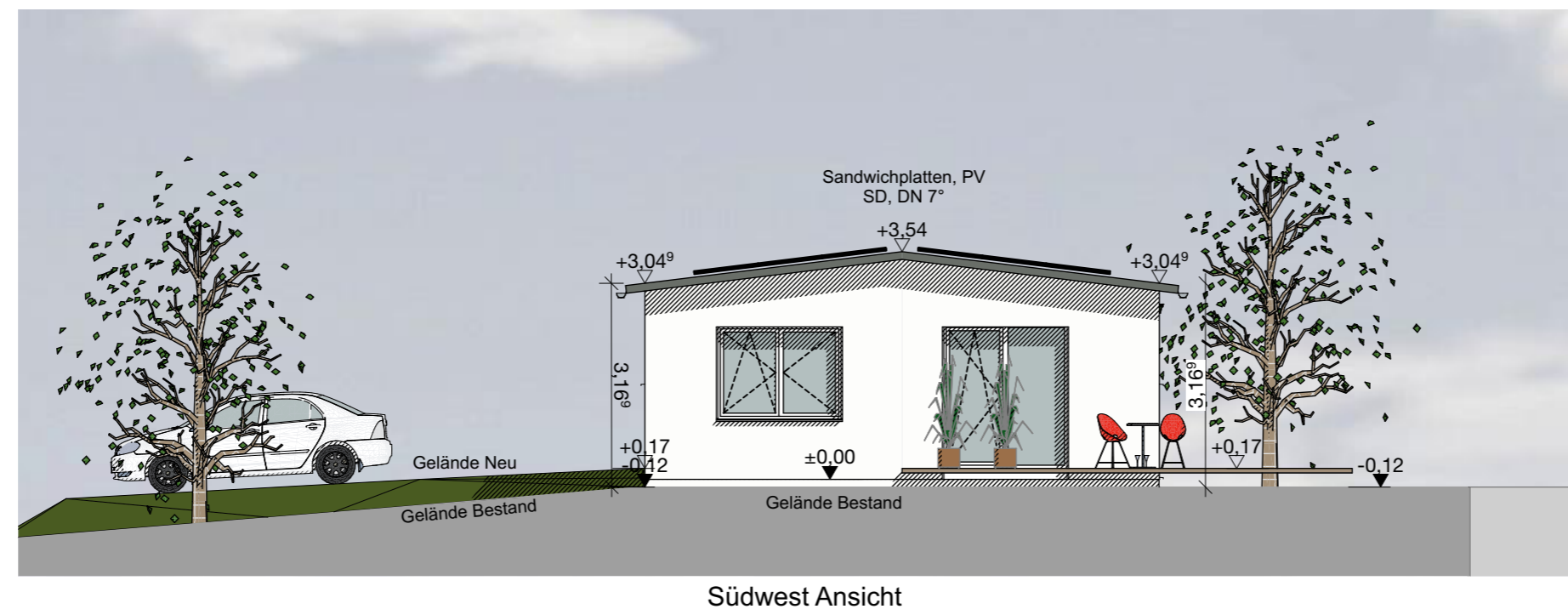
### Bauort:

Sonnengasse  
77799 Ortenberg  
Flst.-Nr.: 2648, 7723, 7725

### Planung:

**Ringwald** Architekturbüro III.  
Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
Architekt  
Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
mail@ringwald-architekturbuero.de

Biberach, 25.10.23



Errichtung eines Altenteilers

## BAUANTRAG

zum Bauvorbescheid 20180168/48

Nordost und Südost Ansicht

M= 1:100

### Bauherr:

Erich Kiefer  
Sonnengasse 6  
77799 Ortenberg  
Tel.: 0781 / 31518  
e.kiefer@obstwelt-kiefer.de

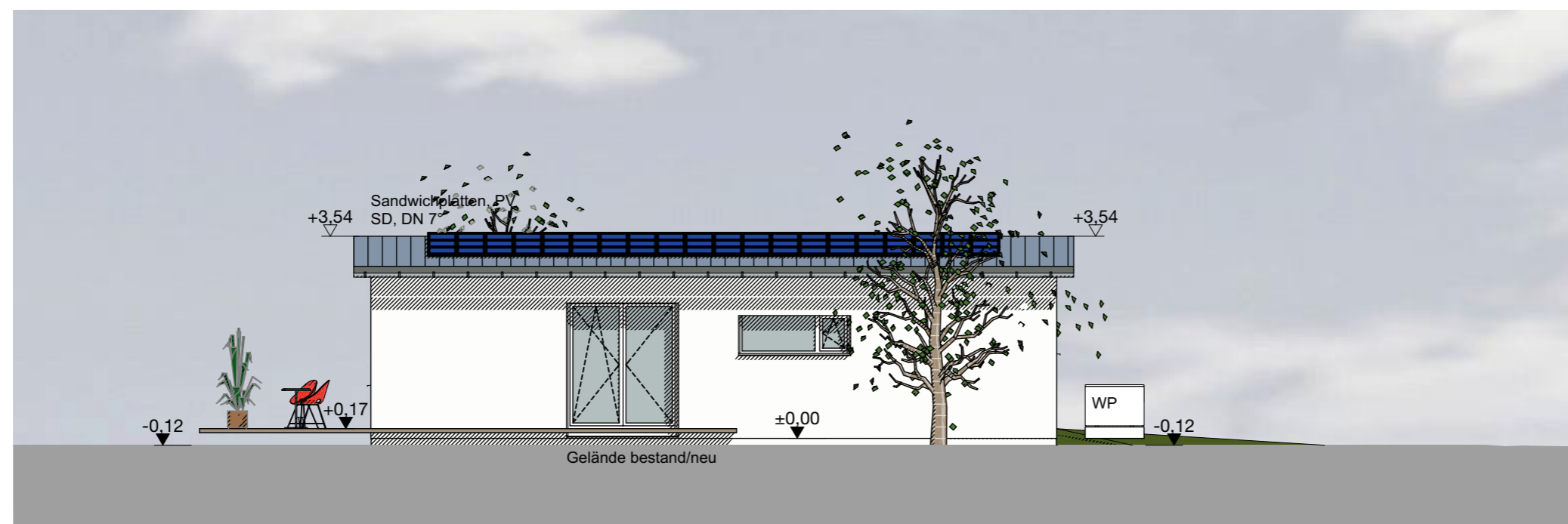
### Bauort:

Sonnengasse  
77799 Ortenberg  
Flst.-Nr.: 2648, 7723, 7725

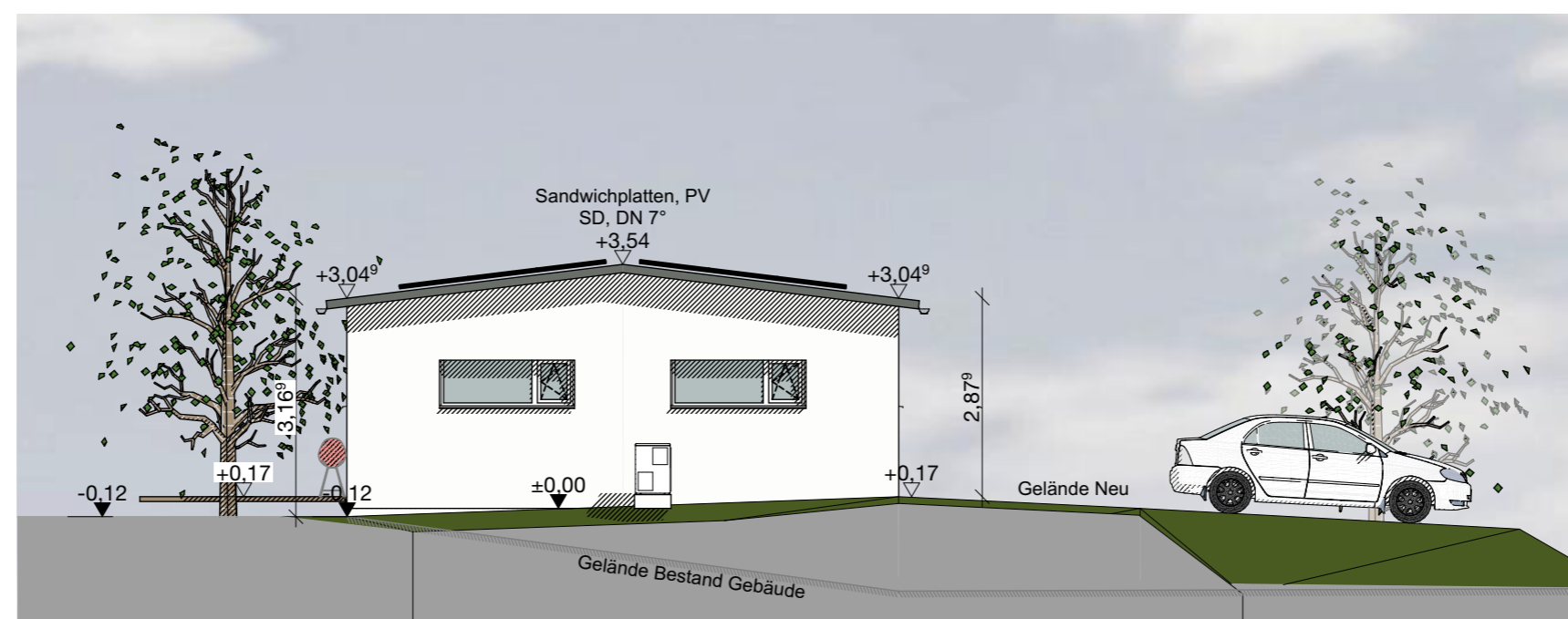
### Planung:

**Ringwald Architekturbüro III.**  
Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
Architekt  
Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
mail@ringwald-architekturbuero.de


Biberach, 25.10.23



Südost Ansicht



Nordost Ansicht

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Jonas Lehmann		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 2 b</b>

**Bauantrag**

<b><u>Sachverhalt</u></b>	
Verz.Nr.	16/2023
Bauvorhaben:	Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten
Baugrundstück:	FISStNr. 6190/9, Allmendgrün 3
Lage:	Im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Allmendgrün“
Gegenstand des Bauantrages sind die folgenden beabsichtigten Baumaßnahmen:	
Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten Errichtung von überdachten Stellplätzen Errichtung eines Carports im Nordwesten	
Der Gemeinderat hat bereits im Jahre 2018 das Einvernehmen für eine bauliche Erweiterung hergestellt (Anlage 1), welche vom Baurechtsamt mit Bescheid vom 9. Oktober 2019 auch genehmigt wurde. Diese wurde jedoch bislang nicht umgesetzt. Nun wird der Antrag in erweiterter Form erneut gestellt.	
Für die überdachten Stellplätze wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Baugrenze beantragt, um eine einheitliche Flucht zu bestehenden Gebäuden herstellen zu können. Die Größe der überschreitenden Fläche beträgt 6 m <sup>2</sup> .	
Die Gemeindeverwaltung hat keine bauplanungsrechtlichen Einwendungen gegen die Befreiung vorzubringen und empfiehlt daher das Einvernehmen zu erteilen.	

<b><u>Beschlussvorschlag</u></b>
Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 BauGB für die beantragte Befreiung.

<b>Beratungsergebnis:</b>					
<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:



	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 17. Dezember 2018</b>
bearbeitet von: Anja Schwörer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlagen	<b>TOP 2 b</b>

**Bauantrag an die Gemeinde Ortenberg, Ortenaukreis**

**Sachverhalt**

<b>Verz.Nr.</b>	26/2018
<b>Bauvorhaben:</b>	Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten
<b>Baugrundstück:</b>	Flst.Nr. 6190/9, Allmendgrün 3
<b>Lage:</b>	im Bereich des Bebauungsplanes Allmendgrün

Das bestehende Betriebsgebäude soll nach Südosten um eine Produktionshalle mit folgenden Außenmaßen erweitert werden:

Tiefe: 28,60 m  
Breite: 20,52 m  
Höhe: 9,45 m (2-geschossig)  
Flachdach 5 °-Neigung

Hierzu ist der Rückbau der bestehenden Überdachung nötig sowie die Verlegung der Stellplätze und der Hofzufahrt nach Südosten.

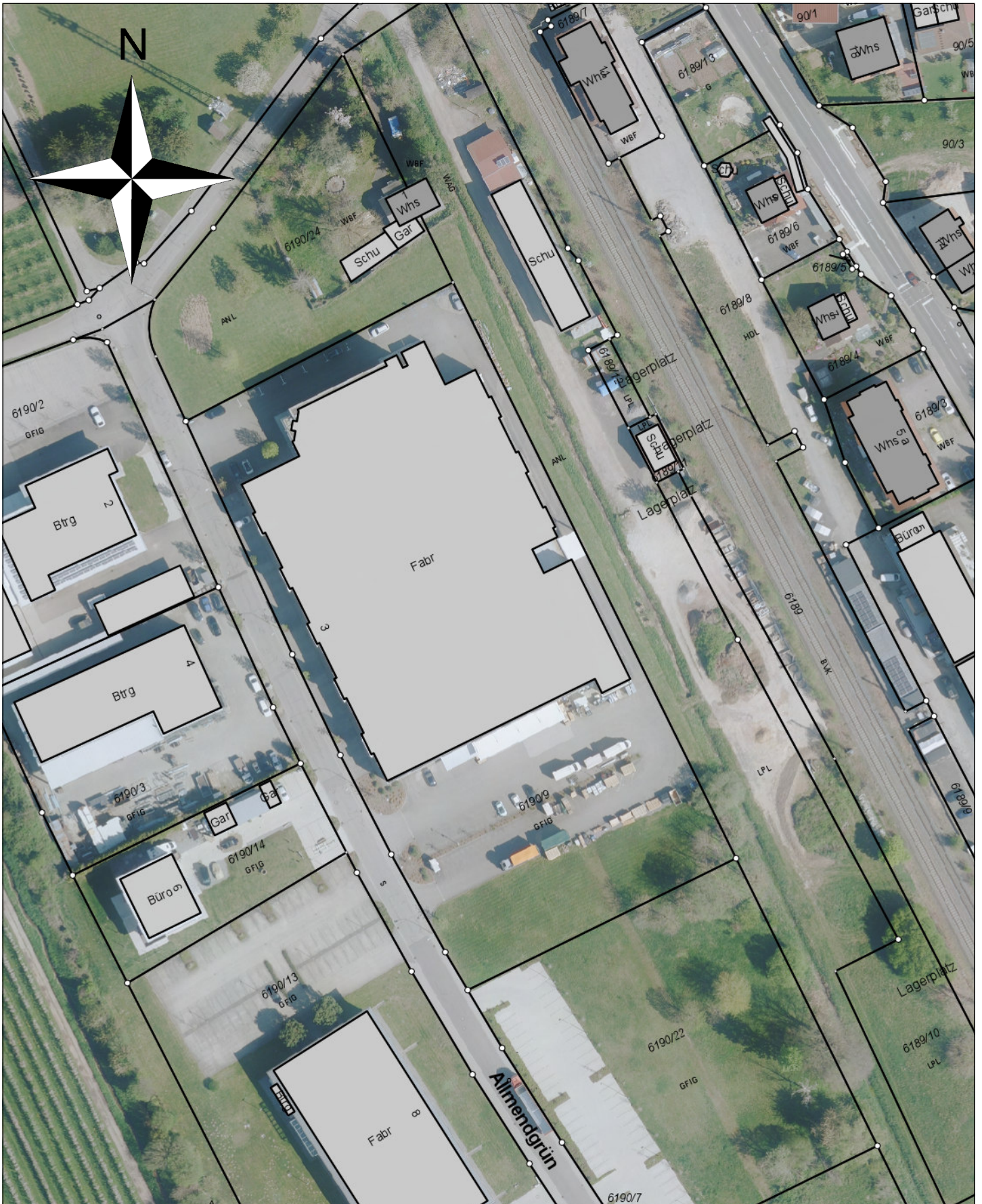
Die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Allmendgrün“ werden eingehalten. Die Verwaltung bittet daher um die Erteilung des Einvernehmens nach § 36 BauGB. 2 BauGB.

**Beschlussvorschlag**

Gegen das Bauvorhaben bestehen aus planungsrechtlicher Sicht seitens der Gemeinde keine Bedenken. Das Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> <b>Zustimmung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> <b>Ablehnung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:



**Gemeinde Ortenberg**

**Maßstab:** 1:1.250

**Bearbeiter:** Lehmann, Jonas

**Datum:** 13.11.2023

Auszug aus der  
Liegenschaftskarte

Nur für den internen Gebrauch



**Bebauungsplan**  
**"Allmendgrün", 2. Änderung**  
 rechtsverbindlich seit 02.12.2005

GE	III
(E)	
0,7	1,2
zwingend	
max. WH	a
max. FH	
gemäß textlicher Festsetzung unter II.2	

Legende :

Bestand	
Abbruch	
Neu	

Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten, Errichtung von überdachten Stellplätzen und Errichtung eines Carports im Nordwesten

**NACHTRAG zum BAUANTRAG**

Aktenzeichen: 20181123/48

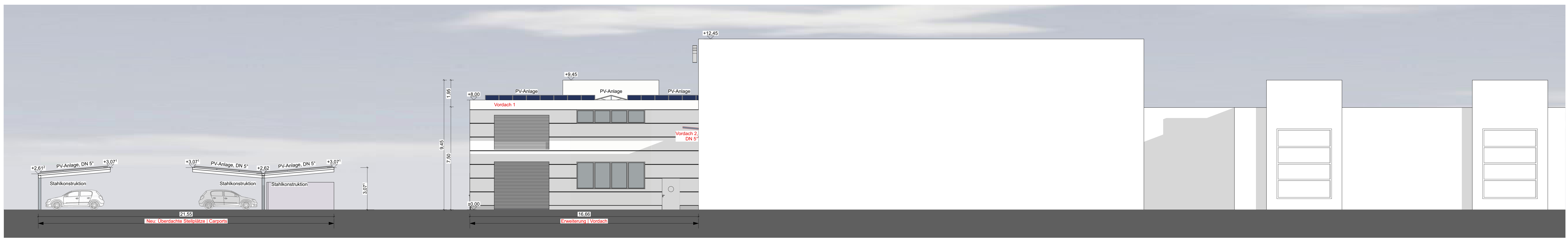
Lageplan  
 M= 1:500

**Bauherr:**  
 Schäfer Vermögensverwaltungs GmbH & Co.KG  
 Allmendgrün 3  
 77799 Ortenberg  
 Tel.: 0781 / 96120  
 info@schaefervollendet.de

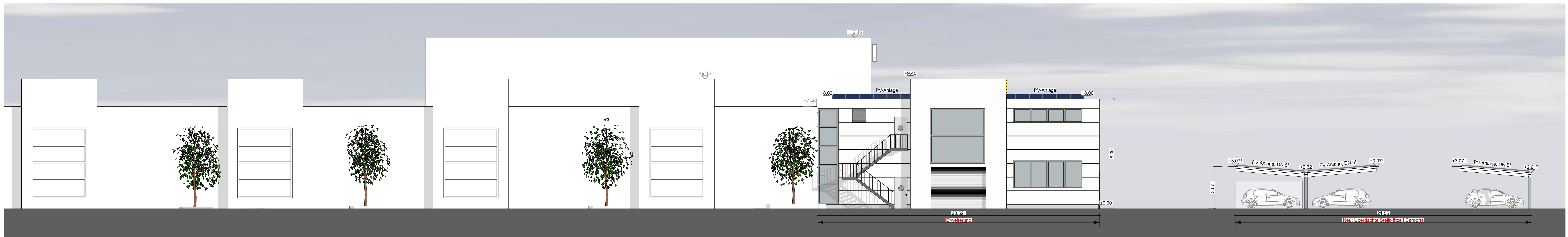
**Bauort:**  
 Allmendgrün 3  
 D-77799 Ortenberg  
 Flst.-Nr.: 6190/9

**Planung:**  
**Ringwald Architekturbüro III.**  
 Dipl.- Ing. (FH) Karl Ringwald  
 Architekt  
 Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
 Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
 E-Mail: karlringwald@t-online.de

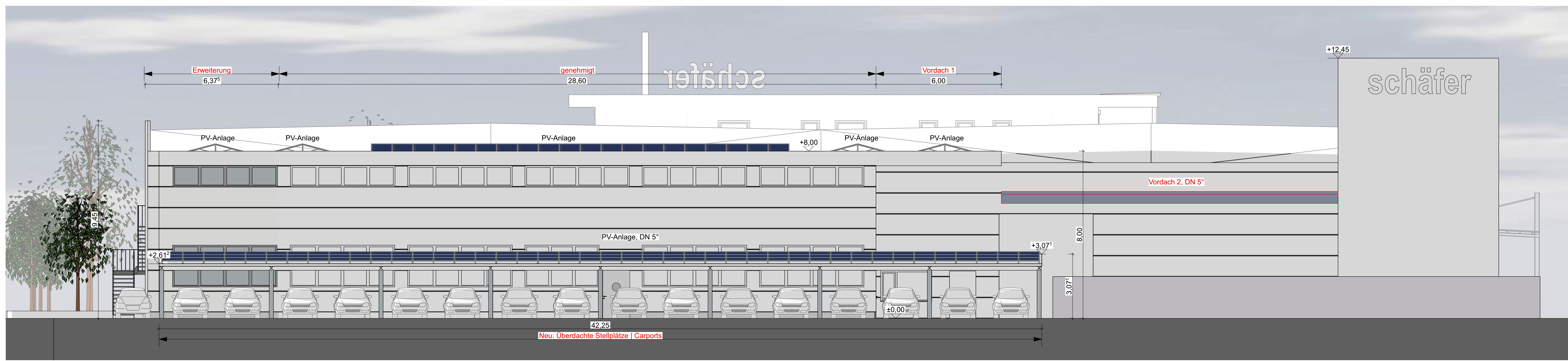
Biberach, den 08.11.23, 06.12.18  
 21.01.2019/15.07.2019



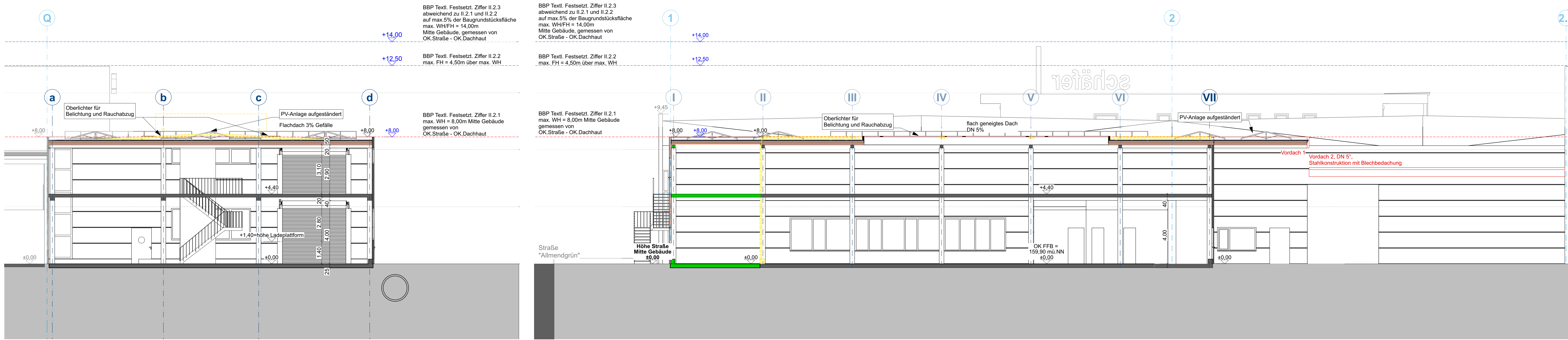
Nordost Ansicht



Südwest Ansicht



Südost Ansicht



Schnitt D-D

Schnitt E-E

Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten, Errichtung von überdachten Stellplätzen und Errichtung eines Carports im Nordwesten

**NACHTRAG zum BAUANTRAG**  
 Aktenzeichen: 20181123/48

Schnitte D-D, E-E, Ansichten

M= 1:100

**Bauherr:**  
 Schäfer Vermögensverwaltungs GmbH & Co.KG  
 Allmendgrün 3  
 77799 Ortenberg  
 Tel.: 0781 / 96120  
 info@schaefer-vollendet.de

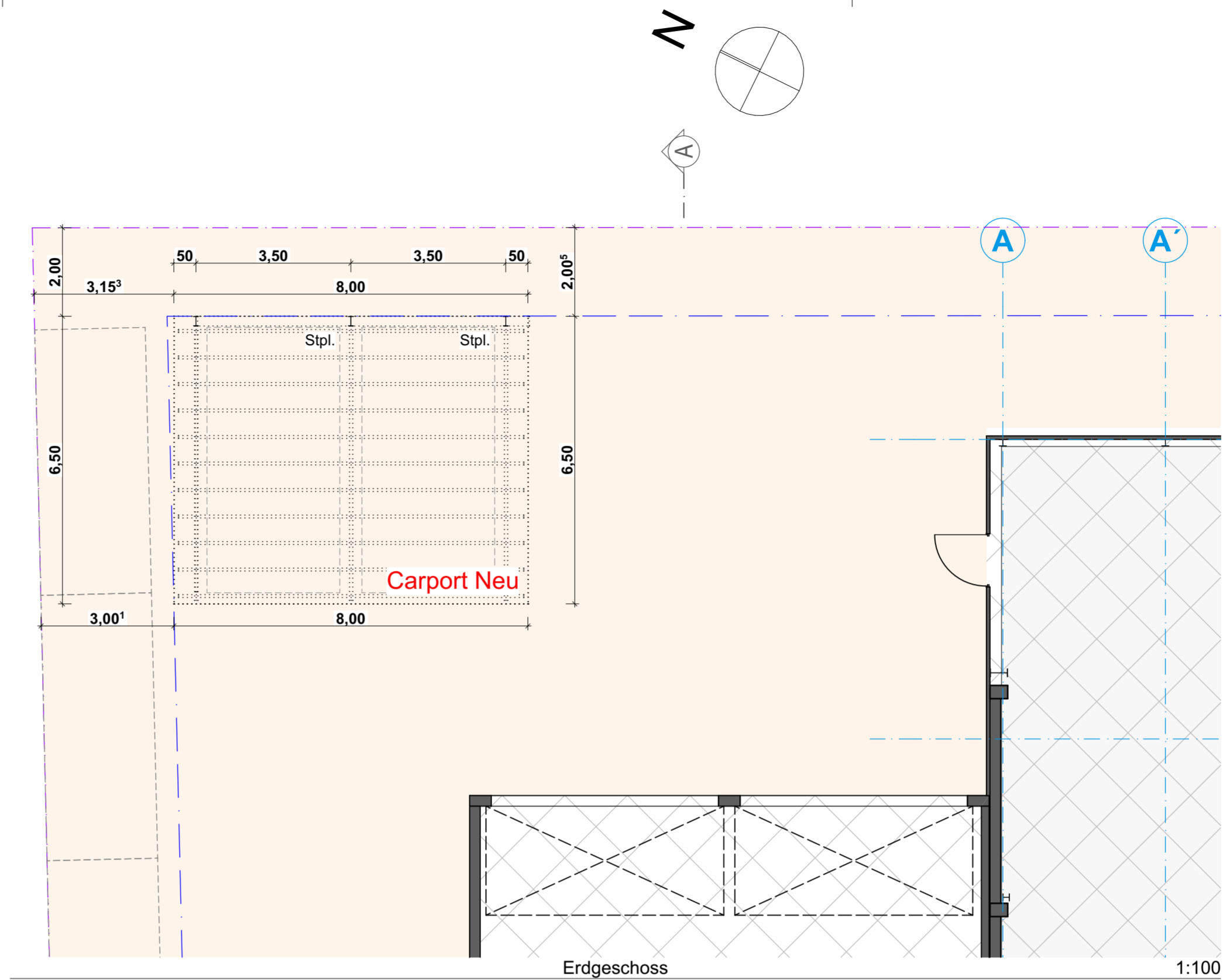
**Bauort:**  
 Allmendgrün 3  
 D-77799 Ortenberg  
 Flst.-Nr.: 61909

**Planung:**  
 Ringwald Architekturbüro III.  
 Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
 Architekt  
 Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
 Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
 E-Mail: karlingwald@online.de

Legende:  
 Bestand  
 Abruch  
 Neu

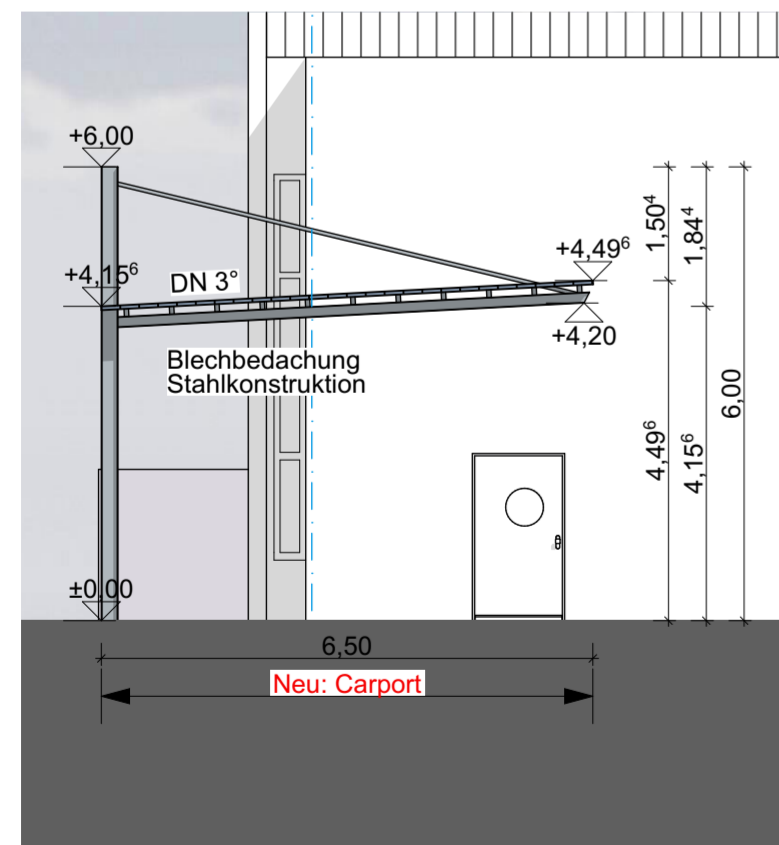
Biberach, den 08.11.23, 06.12.18

Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe, Veränderung oder Publikation dieser Planung / dieses Entwurfes sind nicht gestattet.

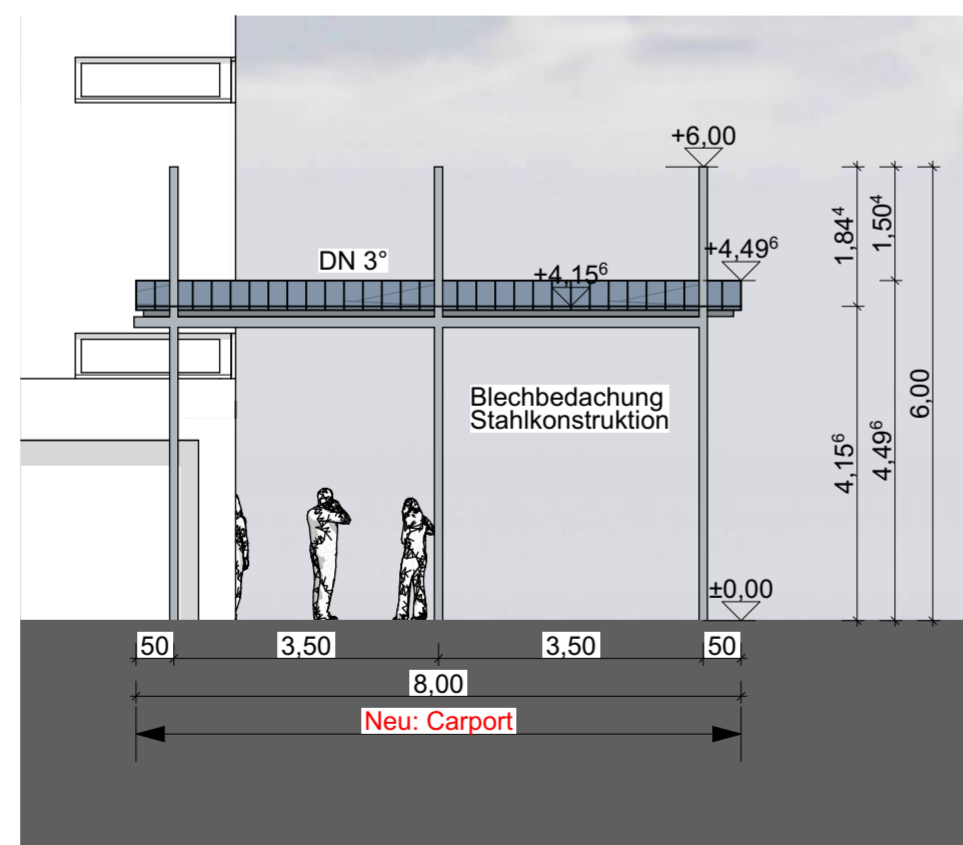


Erdgeschoss

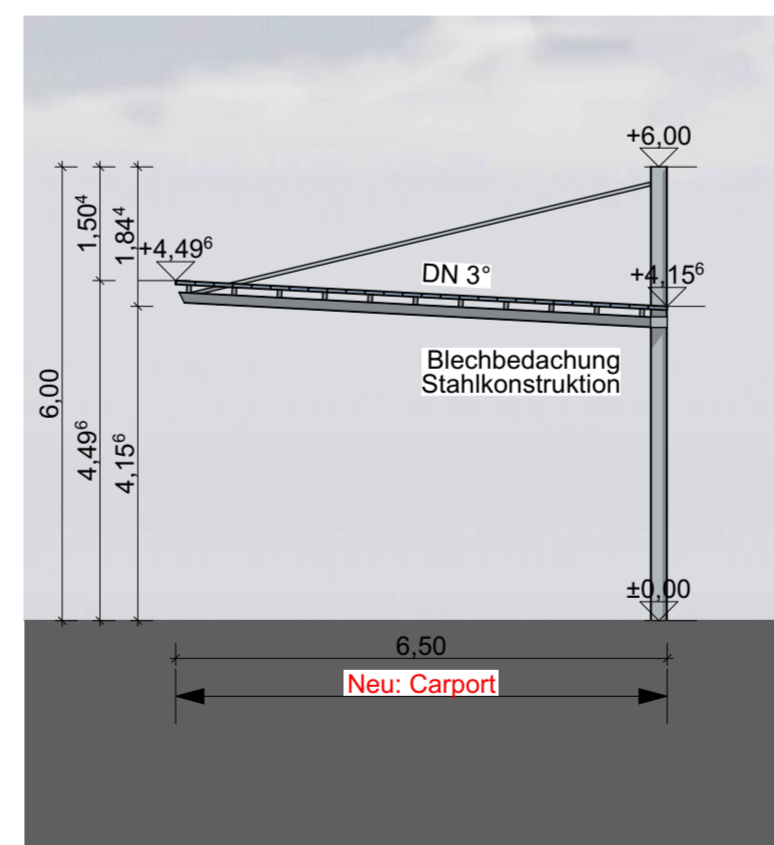
1:100



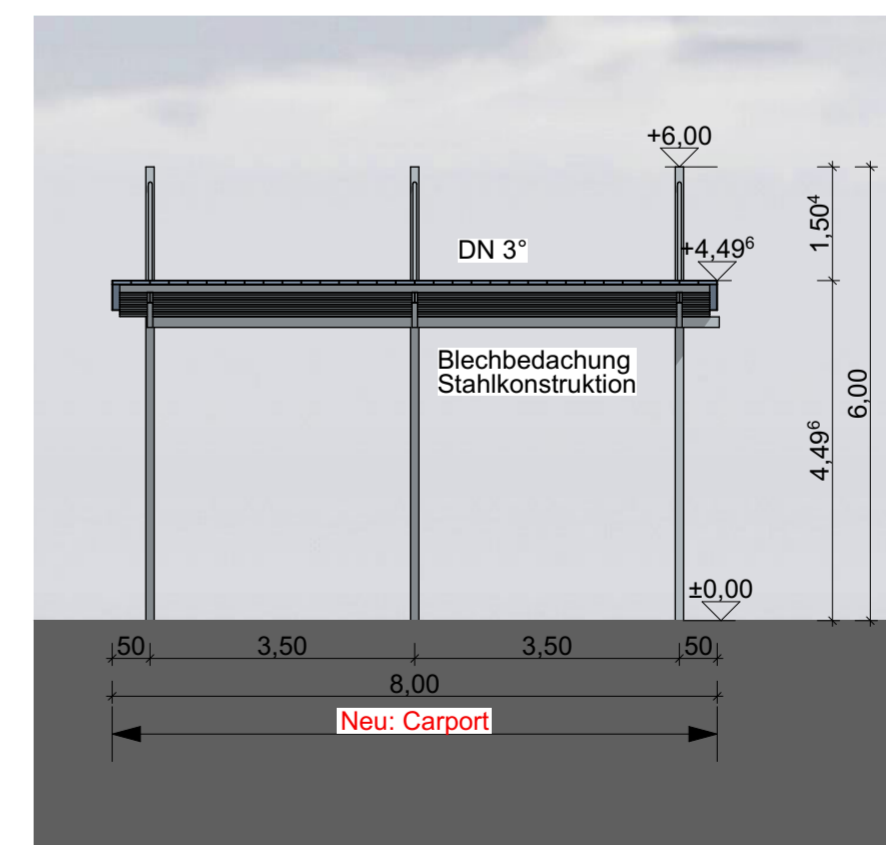
Ansicht Nordwest Carport 1:100



Ansicht Nordost Carport 1:100



Ansicht Südost Carport 1:100



Ansicht Südwest Carport 1:100

Legende :

Bestand	
Abbruch	
Neu	

Erweiterung des Betriebsgebäudes nach Südosten, Errichtung von überdachten Stellplätzen und Errichtung eines Carports im Nordwesten

## NACHTRAG zum BAUANTRAG

Aktenzeichen: 20181123/48

Grundriss u. Ansichten Carport

M= 1:100

Bauherr:

Schäfer Vermögensverwaltungs GmbH & Co.KG  
Allmendgrün 3  
77799 Ortenberg  
Tel.: 0781 / 96120  
info@schaefer-vollendet.de


Bauort:

Allmendgrün 3  
D-77799 Ortenberg  
Flst.-Nr.: 6190/9

Planung:

Ringwald Architekturbüro III.  
Dipl.-Ing. (FH) Karl Ringwald  
Architekt  
Friedenstr. 5, 77781 Biberach  
Fon.: 0 78 35 - 30 66, Fax: 10 39  
E-Mail: karlringwald@t-online.de

Biberach, den 08.11.23, 06.12.18

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Jonas Lehmann		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 3</b>

**Vorstellung Pflegestützpunkt**

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis ist eine Beratungsstelle für pflegebedürftige Menschen sowie Personen, die pflegebedürftige Menschen unterstützen rund um das Thema Pflege und Versorgung. Geschäftsführender Träger des Pflegestützpunktes ist das Landratsamt Ortenaukreis. Die Finanzierung erfolgt über das Landratsamt sowie den Pflege- und Krankenkassen. Anstellungsträger der Mitarbeiterinnen sind jeweils die Städte Achern/Oberkirch, Haslach, Kehl, Lahr und Offenburg.

Schwerpunkte der Beratungen sind u.a. folgende Themen: Fragen zu Pflegeleistungen (Antrag stellen, Höherstufung, Pflegegrade, Leistungen, Anbieter, etc.), Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung, Schwerbehindertenrecht (Antrag stellen, Erhöhung beantragen), Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Fragen zu den Themen Leben mit Demenz, Vielfalt der Wohnangebote und noch vieles mehr.

Die Beratung im Ortenaukreis wird über fünf Standorte angeboten. Der Standort in Offenburg ist unter anderem auch für die Gemeinde Ortenberg zuständig.

Die kostenlosen und neutralen Beratungen finden telefonisch, in den Büros in Offenburg, online oder in Einzelfällen auch in der Häuslichkeit der betreffenden Person statt. Damit die Bürgerinnen und Bürger auch die Möglichkeit haben, sich möglichst wohnortnah beraten zu lassen, findet jüngst auch offene Sprechstunden außerhalb Offenburgs statt. Seit Oktober 2023 auch in Ortenberg.

Die Termine finden zweimonatlich an einem Donnerstag zwischen 9 und 16 Uhr im Rathaus in Ortenberg statt.

Der Pflegestützpunkt möchte sein Angebot in dieser Sitzung auch dem Gemeinderat vorstellen.

**Beschlussvorschlag**

Kenntnisnahme

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:



## Dezentralisierung des Beratungsangebotes des Pflegestützpunktes

# Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Zentrale Offenburg	Außenstelle Achern-Renttal	Außenstelle Kehl	Außenstelle Lahr	Außenstelle Kinzigtal	
<p style="font-size: 8px; margin: 0;">Anja Wagner</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Fabienne Steiner</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Verena Guerns-Fischer</p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;"> <b>Offenburg</b>            Am Marktplatz 5 - 77652 Offenburg            ☎ 0781 82 - 2593 / 2337 / 2531  <a href="mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de">psp-ortenaukreis@offenburg.de</a>            Mo-Fr 9:00 bis 12:00 Uhr            Mi 14:00 bis 17:00 Uhr            und nach Vereinbarung         </p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 5px;">           Weitere Außensprechstunden an unterschiedlichen Standorten – in den Räumlichkeiten der Stadtteil- und Familienzentren Albersbösch, Am Mühlbach, Buntes Haus, Oststadt, Stegermatt und Ulfhofen sowie allen Offenburger Ortsteilen (siehe Homepage oder Infly zum Flyer)         </p>	<p style="font-size: 8px; margin: 0;">Bettina Huber</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Sabine Sauer</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Claudia Dück</p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;"> <b>Achern</b>            Illersauer Allee 73 - 77655 Achern            ☎ 0784 442 - 1347 / 3267  <a href="mailto:psp-ortenaukreis@achern.de">psp-ortenaukreis@achern.de</a>            Di 8:00 bis 12:00 Uhr            und 14:00 bis 16:30 Uhr            und nach Vereinbarung            Mi 8:00 bis 12:00 Uhr            und nach Vereinbarung         </p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 5px;"> <b>Oberkirch</b>            Eisenbahnstraße 1 - 77704 Oberkirch            ☎ 07802 82 530  <a href="mailto:psp-ortenaukreis@achern.de">psp-ortenaukreis@achern.de</a>            Do 8:00 bis 12:00 Uhr            und 14:00 bis 16:30 Uhr            und nach Vereinbarung         </p>	<p style="font-size: 8px; margin: 0;">Bettina Feuerbach</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Jessica Ambruster</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Pamela Hübsch</p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;"> <b>Kehl</b>            Richard-Wagner-Straße 3 - 77694 Kehl            ☎ 07851 8824 - 10 / 11 / 12  <a href="mailto:psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de">psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de</a>            Mo-Do 8:00 bis 12:00 Uhr            Do 14:00 bis 17:00 Uhr            und nach Vereinbarung         </p>	<p style="font-size: 8px; margin: 0;">Helga Dornig</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Anja Wagner</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Sylvia Bing</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Karin Ruder</p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;"> <b>Lahr/Schwarzwald</b>            Amt für Soziales, Bildung und Sport            Rathausplatz 7 - 77933 Lahr            ☎ 07821 919 - 5017 / 5023 / 5041  <a href="mailto:psp-ortenaukreis@lahr.de">psp-ortenaukreis@lahr.de</a>            Mo, Di, Fr 8:30 bis 12:30 Uhr            Do 14:30 bis 16:00 Uhr            und nach Vereinbarung         </p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 5px;">           Weitere Außensprechstunden an unterschiedlichen Standorten – in den Räumlichkeiten Bürgerzentrum Stadtmühle, Haus der Begegnung im Bürgerpark sowie im Zentrum für Gesundheit Eitenheim (siehe Homepage oder Infly zum Flyer)         </p>	<p style="font-size: 8px; margin: 0;">Petra Springmann</p> <p style="font-size: 8px; margin: 0;">Dagkhaa Littart</p> <p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;"> <b>Haslach</b>            Mehrgenerationenhaus            Sandhausstraße 4 - 77716 Haslach            ☎ 07832 99955 - 220 / 222  <a href="mailto:kontakt@psp-kinzigtal.de">kontakt@psp-kinzigtal.de</a>            Mo-Do 9:15 bis 12:15 Uhr            Mo+Do 14:00 bis 17:00 Uhr            und nach Vereinbarung         </p>	<p style="font-size: 8px; margin-top: 10px;">           Weitere Informationen unter  <a href="http://www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de">www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de</a> </p>

2

## Zentrale Offenburg



Antje Wagner



Fabienne Steiner



Virginia  
Guerra-Fischer

**Offenburg**  
Am Marktplatz 5 · 77652 Offenburg  
☎ **0781 82 - 2593 / -2337 / -2531**  
[psp-ortenaukreis@offenburg.de](mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de)

Mo-Fr 9:00 bis 12:00 Uhr  
Mo 14:00 bis 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Weitere Außensprechstunden an  
unterschiedlichen Standorten (siehe Homepage)



## Wen berät der Pflegestützpunkt Ortenaukreis?





## Beratungsthemen im Pflegestützpunkt Ortenaukreis

- Betreuungsrecht
  - Vorsorgevollmacht
  - Betreuungsverfügung
  - Patientenverfügung
- Wohnformen für Seniorinnen und Senioren
  - Betreutes Wohnen
  - stationäre Einrichtungen
  - ambulant betreute Wohngruppen
  - etc.

5

## Beratungsthemen im Pflegestützpunkt Ortenaukreis

- Offene Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung
- Information über die Pflegeversicherung
- Information über Finanzierung der Pflege
- Hilfestellungen geben
  - Antragstellung
    - Erstantrag Pflegegrad
    - Höherstufung Pflegegrad
    - Schwerbehindertenausweis
    - SGB XII
  - Widerspruch Pflegegrad

6

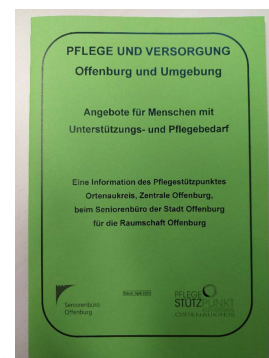
## Beratungsthemen im Pflegestützpunkt Ortenaukreis

- Hilfsangebote aufzeigen
  - ambulante Angebote
  - Hilfsmittel
  - teilstationäre Angebote
  - stationäre Angebote/Pflegeheime
- Entlastungsgespräche für Angehörige
- Pflegeberatungen nach §7a SGB XI

7

## Öffentlichkeitsarbeit

- Organisation und Durchführung von Vorträgen, z.B.
  - Pflegeversicherung
  - Vorsorgevollmacht
  - Patientenverfügung
  - Kriminalprävention
- Demenz-Schulungen mit den Demenz-Netzwerken vor Ort
- Dauernde Aktualisierung Broschüre Pflege und Versorgung der Raumschaften
- Pflege der Homepage
- Gremienarbeit



8

## NEU in 2023: Außensprechstunden

- Beratungen werden dezentral angeboten,
  - Wohnortnahe Beratung
  - Bessere Erreichbarkeit der Bewohner\*innen im Quartier, Ortsteil und Gemeinde
  - Feste Sprechzeiten, ohne Terminvereinbarung
- Seit Anfang 2023 werden bereits in sechs Stadtteil- und Familienzentren in Offenburg und elf Offenburger Ortsteilen regelmäßig Beratungen angeboten
- Ab Herbst 2023 in weiteren Gemeinden – alle zwei Monate.

9

**PFLEGE STÜTZPUNKT ORTENAUKREIS**  
 Pflegestützpunkt Ortenaukreis  
 Zentrale Offenburg - Am Marktplatz 5 - 77652 Offenburg  
 psp-ortenaueis@offenburg.de  
 www.pflegestuetzpunkt-ortenaueis.de

**BERATUNG ZU THEMEN DER PFLEGE**

Persönliche und individuelle Beratung zu:
 

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Hilfs- und Unterstützungsangebote
- ambulante, stationäre und teilstationäre Angebote
- Entlastung
- und vieles mehr

**UMFASSEND**  
**NEUTRAL**  
**KOSTENLOS**

19.10.23, 21.12.23, 15.02.24, 18.04.24  
 von 9:00 bis 12:00 Uhr

**OFFENE SPRECHSTUNDE**  
 im Rathaus Ortenberg  
 Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg

- 1. Sprechstunde in Ortenberg: Donnerstag, 19. Oktober
- Turnus: jeweils am 3. Donnerstag in den geraden Monaten, 9-12 Uhr

10

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!


Pflegestützpunkt Ortenaukreis  
Zentrale Offenburg  
Am Marktplatz 5  
77652 Offenburg

Virginia Guerra-Fischer, Fabienne Steiner und Antje Wagner

Telefon: 0781 82-2531, -2337 und -2593

[psp-ortenaukreis@offenburg.de](mailto:psp-ortenaukreis@offenburg.de)

[www.pflegestuuetzpunkt-ortenaukreis.de](http://www.pflegestuuetzpunkt-ortenaukreis.de)

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Irene Schneider		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 4</b>

**Festsetzung der Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2024 – 2025 und  
Änderung der Wasserversorgungssatzung**

**Sachverhalt und Begründung**

**1. Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr**

Die Verwaltung hat die Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2024 - 2025 neu kalkuliert. Dabei wurde wie in den vergangenen Jahren ein 2-jähriger Kalkulationszeitraum gewählt. Gemäß der Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes kann der Kalkulationszeitraum zwischen 1 und 5 Jahren gewählt werden.

Die Wasserverbrauchsgebühr (netto) der vergangenen Jahre hat sich wie folgt entwickelt:

2007 - 2013	1,50 €/m <sup>3</sup>
2014 - 2019	1,53 €/m <sup>3</sup>
2020 – 2021	1,67 €/m <sup>3</sup>
2022 – 2023	1,61 €/m <sup>3</sup>

Bei der vorliegenden Kalkulation der Wassergebühren orientiert sich die Verwaltung weiterhin an den Grundsätzen der gebührenrechtlichen Kostendeckung. Anders als bei der Abwasserbeseitigung ist die Kommune im Bereich der Wasserversorgung aber nicht zum Ausgleich von Kostenüberdeckungen verpflichtet. Versorgungseinrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen können einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen (§14 Abs. 1, Satz 2 KAG). Es ist daher zulässig, Gewinne zu kalkulieren oder entstandene Gewinne einzubehalten. Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen können entstehen, wenn die tatsächlichen Kosten von den für den Kalkulationszeitraum kalkulierten Kosten höher oder niedriger ausfallen, als diese bei der Gebührenkalkulation als Kostenprognose vorhersehbar waren.

Die vorliegende Gebührenkalkulation ergibt für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 folgenden Gebührensatz:

**Kalkulierte Wassergebühr 2024 – 2025**  
**ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse**

Gebührenfähige Kosten	622.500 €
Bemessungseinheiten (Wasserverbrauch)	<u>328.000 m<sup>3</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>1,90 €/m<sup>3</sup></b>

**Kalkulierte Wassergebühr 2024 – 2025**  
**unter Berücksichtigung der Kostenüberdeckung**

Gebührenfähige Kosten	622.500,00 €
abzgl. Überdeckung aus 2020 - 2021	<u>-48.638,52 €</u>
	573.861,48 €
Bemessungseinheiten	<u>328.000 m<sup>3</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>1,75 €/m<sup>3</sup></b>

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

Die vorliegende Gebührenkalkulation ergibt eine kostendeckende Gebühr von 1,90 €/m<sup>3</sup>. Aus dem Kalkulationszeitraum 2020 - 2021 besteht eine Kostenüberdeckung von 48.638,52 €. Unter Berücksichtigung dieser Kostenüberdeckung reduziert sich der Gebührensatz für den Kalkulationszeitraum 2024 - 2025 auf 1,75 €/m<sup>3</sup>.

Gründe für die steigende Wassergebühr:

- steigende Betriebskostenumlage an den Zweckverband „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“ (gestiegene Strom- und Personalkosten; Planungsaufwendungen Anschluss Kleine Kinzig)  
(Ergebnis 2022: 96.385 €; Plan 2023: 97.000 €; Plan 2024: 98.000 €; Plan 2025: 116.000 €)
- Im Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 wurden 10.000 € für die Digitalisierung des Wasserleitungsnetzes veranschlagt.
- Darüber hinaus wurde in 2025 ein Planansatz für die Erstellung einer Globalberechnung in Höhe von 5.000 € berücksichtigt. Die Globalberechnung dient als Grundlage für die Kalkulation von Anschlussbeiträgen wie Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeitrag.

Nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG gehört zu den Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals. Der kalkulatorische Zinssatz beträgt derzeit 2,5 %. Die Verwaltung schlägt trotz der angestiegenen Kapitalzinsen vor, den Zinssatz für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 bei 2,5 % zu belassen.

Die Verwaltung schlägt vor, für den Kalkulationszeitraum 2024 - 2025 die Wasserverbrauchsgebühr um 0,14 €/m<sup>3</sup> von 1,61 €/m<sup>3</sup> auf 1,75 €/m<sup>3</sup> zu erhöhen (Anstieg um 8,7 %).

Die Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2024 – 2025 (Anlage 1) sowie die Nachkalkulation für den Zeitraum 2020 - 2021 (Anlage 2) sind in der Anlage beigefügt.

## 2. Änderung der Wasserversorgungssatzung

Die Erhöhung der Wasserverbrauchsgebühr macht eine Änderung der Wasserversorgungssatzung erforderlich. Darüber hinaus ist die Änderung der § 22 und § 41 a der Wasserversorgungssatzung vorgesehen.

### § 22 „Ablesung“

In § 22 wurde das Ableseverfahren (Selbstablesung durch den Anschlussnehmer), welches seit einigen Jahren praktiziert wird, in die Wasserversorgungssatzung aufgenommen.

### § 41 a „Vorauszahlungen“

Aufgrund der aktuellen Umstellung des Veranlagungsverfahrens für die Festsetzung der Wasser- und Abwassergebühren muss § 41 a „Vorauszahlungen“ angepasst werden. Laut der aktuellen Wasserversorgungssatzung entstehen die Vorauszahlungen zum 30.03., 30.06., 30.09. Jeder Vorauszahlung wird ein Viertel des Jahresverbrauchs des Vorjahres und der Grundgebühr zugrunde gelegt (3 Abschläge; Divisor 4). Der letzte Abschlag (der Verbrauch des vierten Quartals) wurde vom alten Veranlagungssystem unterdrückt und erst mit der Jahresabrechnung erhoben. Eine Unterdrückung von Fälligkeitsraten ist im neuen Veranlagungsverfahren nicht möglich. Daher schlägt die Verwaltung vor, weiterhin drei Vorauszahlungen zu erheben, jedoch ein Drittel des Jahresverbrauchs des Vorjahres zugrunde zu legen (3 Abschläge; Divisor 3).

### Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:

Die Synopse mit Änderungen (Anlage 3) und die Änderungssatzung (Anlage 4) sind als Anlage beigefügt. Die Änderungen in der Synopse sind in rot dargestellt.

### **Beschlussvorschlag**

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm vorgelegten Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2024 - 2025 sowie den in der Kalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu. Kalkulationsgrundlage sind die voraussichtlichen Haushaltsplanansätze.
2. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu. Die Abschreibungen werden linear ermittelt und die passivierten Ertragszuschüsse aufgelöst. Für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 beträgt der kalkulatorische Zinssatz 2,5 %.
3. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
4. Der Gemeinderat nimmt die Gebührennachkalkulation der Wassergebühren für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 zur Kenntnis.
5. Die Kostenüberdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 in Höhe von 48.638,52 € wird in die vorliegende Kalkulation zum Ausgleich eingestellt.
6. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation wird die Wasserverbrauchsgebühr für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 wie folgt festgesetzt:

Wasserverbrauchsgebühr:                      1,75 € / m<sup>3</sup>

7. Der Gemeinderat stimmt der 11. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser - Wasserversorgungssatzung WVS – der Gemeinde Ortenberg vom 30.11.1992, die als Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügt ist, zu.

### **Beratungsergebnis:**

**Zustimmung:**                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:

**Ablehnung:**                          einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:

# Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2024 - 2025

## Inhaltsverzeichnis

### I. Erläuterungen zur Gebührenkalkulation

1. Allgemeines	2
2. Ermittlung der gebührenfähigen Kosten	2
3. Kostendeckung	3
4. Gemeindebetreff	3

### II. Kalkulation der kostendeckenden Gebühren

Übersicht über die ermittelten Gebührenobergrenzen	5
Ermittlung der Verbrauchsgebühr	6
Ergebnishaushalt der Wasserversorgung der Jahre 2024 – 2025	7
Gebührenrechtlichen Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren	8
Nachkalkulation der Wassergebühr 2020 - 2021	9
Umfrage zu den Gebührensätzen bei den Nachbarkommunen	12



## I. Erläuterungen zur Gebührenkalkulation

### 1. Allgemeines

Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenzen für die Wassergebühr wurden die § 13 bis 19 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sowie die §§ 12 und 38 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zu Grunde gelegt. Grundlage der Gebührenerhebung ist § 13 Abs. 1 Satz 1 KAG, wonach die Gemeinden für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen sog. Benutzungsgebühren erheben können.

Der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan beschließt über die Höhe der festzusetzenden Gebührensätze. Die Gebührenkalkulation dient dem Gemeinderat als Kontrollinstrument über die Ermittlung der kostendeckenden Gebührenobergrenze, die dem festgesetzten Gebührensatz zu Grunde liegt und ist der Nachweis dafür, dass der Gemeinderat das ihm bei der Beschlussfassung eingeräumte Ermessen fehlerfrei ausgeübt hat.

### 2. Ermittlung der gebührenfähigen Kosten

Die im Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 berücksichtigten Betriebskosten sind Prognosewerte und wurden anhand der voraussichtlichen Haushaltsansätze ermittelt. Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten kalkulatorischen Kosten wurden anhand der Anlagebuchhaltung ermittelt.

#### a) Abschreibung

Nach dem § 14 Abs. 3 Satz 4 des KAG sind sowohl die Brutto- als auch die Nettomethode als Abschreibungsverfahren zulässig. Die Gemeinde Ortenberg errechnet die Abschreibungen ihres Anlagevermögens nach dem Bruttoverfahren. Dabei werden die Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz aufgelöst.

#### b) Anlagekapitalverzinsung

Laut § 14 Abs. 3 Satz 2 des KAG ist den Kapitalzinsen das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde zu legen. Das Anlagekapital wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Bei der Ermittlung der Anlagekapitalverzinsung kann zwischen der so genannten Restwert- und der Durchschnittswertmethode gewählt werden:

##### Restwertmethode

Hier ergibt sich die Zinsbasis, wenn der Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste verwendet wird. Dieser errechnet sich, indem der Jahresanfangsstand und der Jahresendstand des Restbuchwertes addiert und durch zwei dividiert werden.

##### Durchschnittswertmethode

Dabei ergibt sich das verzinsbare Kapital aus der Hälfte der um die Einnahmen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten. Hierbei bleiben also die Abschreibungen völlig unberücksichtigt.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist die Restwertmethode bei der Ermittlung des verzinsbaren Kapitals grundsätzlich vorzuziehen, da der gegenwärtige Wertverzehr der jeweiligen kommunalen Einrichtung durch Heranziehung der Restbuchwerte exakter dargestellt werden kann. Die Gemeinde Ortenberg wendet schon immer die Restbuchwertmethode an.

Der Satz für die Anlagekapitalverzinsung beträgt bisher 2,5 %. Für den Kalkulationszeitraum 2024 - 2025 wird weiterhin ein Zinssatz von 2,5 % zugrunde gelegt.

### **3. Kostendeckung**

Wie in der Vergangenheit hat die Verwaltung bei der Wassergebühr keinen Ertrag für den Haushalt einkalkuliert und orientiert sich weiterhin bei der Kalkulation der Gebühren an den Grundsätzen der gebührenrechtlichen Kostendeckung.

### **4. Gemeindebetreff**

Die Kosten für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde selbst sind auf der Ertragsseite in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, da alle öffentlichen Gebäude und Dorfbrunnen einen eigenen Zähler haben. Für den Brandschutz wird aufgrund der geschätzten Wassermenge am Ende vom Jahr eine innere Verrechnung vorgenommen.

## **II. Gebührenkalkulation**

**ÜBERSICHT ÜBER DIE  
ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN  
FÜR DEN ZEITRAUM 2024 - 2025**

**WASSERVERBRAUCHSGEBÜHR**

<b>Wasserverbrauchsgebühr</b>	<b>in € pro m<sup>3</sup></b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>ohne</b> Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen	<b>1,90</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>mit</b> Ausgleich der Vorjahresüberdeckungen	<b>1,75</b>

nachrichtlich: Wasserverbrauchsgebühr aktuell 1,61 €/m<sup>3</sup>

**WASSERVERSORGUNG**  
**ERMITTLUNG DER GEBÜHREOBERGRENZE**  
**2024 - 2025**

**A. Ermittlung der Gebührenobergrenze**

	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Gesamtaufwendungen	339.500 €	366.300 €
abzüglich Erträge	42.700 €	40.600 €
<b>Gebührenobergrenze = Gebührenbedarf</b>	<b>296.800 €</b>	<b>325.700 €</b>

**B. Berechnung der Verbrauchsgebühr ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse**Wassermengen der letzten fünf Jahre in m<sup>3</sup>

2018	177.465
2019	145.356
2020	181.043
2021	146.130
2022	163.507
<b>Durchschnitt</b>	<b>162.700</b>

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum in €
296.800
325.700
<b>622.500</b>

Geschätzte Wassermenge im Kalkulationszeitraum in m <sup>3</sup>	
2024	163.000
2025	165.000
<b>Summe gesamt</b>	<b>328.000</b>

**GEBÜHREBERECHNUNG**

Gebührenobergrenze	=	<u>622.500 €</u>	=	<b>1,90</b>
Frischwassermenge		328.000 m <sup>3</sup>		

**C. Berechnung der Verbrauchsgebühr unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse**

Kostenüberdeckung aus 2020-2021	48.638,52
	<b>48.638,52</b>

Gebühreobergrenze	573.861,48 €	<b>1,75</b>
-------------------	--------------	-------------

Bisherige Gebühr	<b>1,61</b>
------------------	-------------

Hinweis: zur Verbrauchsgebühr kommt noch die gesetzliche Mehrwertsteuer von 7 % hinzu.

<b>WASSERVERSORGUNG</b>
-------------------------

<b>ERGEBNISHAUSHALT</b>
-------------------------

<b>2024 - 2025</b>
--------------------

**Aufwendungen**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2024	Ansatz 2025
42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	5.000 €	3.000 €
42120040	Unterhaltung Leitungsnetz	22.000 €	22.000 €
42120050	Unterhaltung Hausanschlüsse	12.000 €	12.000 €
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.000 €	2.000 €
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000 €	1.000 €
42410010	Aufwand für Strom	4.500 €	4.500 €
42410050	Aufwand für Reinigungsmittel	500 €	500 €
42410070	Aufwand für Gebäudeversicherungen	1.400 €	1.400 €
42410080	Aufwand für Sachversicherungen	1.700 €	1.700 €
42510000	Haltung von Fahrzeugen	1.500 €	1.500 €
42510010	Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	1.000 €	1.000 €
42510020	Treibstoffe für Fahrzeuge	2.000 €	2.000 €
42610010	Aus- und Fortbildung	1.200 €	1.200 €
42610020	Dienst- und Schutzkleidung	500 €	500 €
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.300 €	1.300 €
42710050	Aufwand für EDV	2.200 €	4.600 €
42810000	Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	100 €	100 €
42910000	Aufwendungen f.sonst. Sach- und Dienstleistungen	8.500 €	10.000 €
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	98.000 €	116.000 €
44290010	Mitgliedsbeiträge	700 €	700 €
44310010	Bürobedarf	100 €	100 €
44310020	Bücher und Zeitschriften	500 €	500 €
44310030	Telefonkosten	100 €	100 €
44310040	Portogebühren	500 €	500 €
44310050	Rechts- und Beratungskosten	4.000 €	4.000 €
44317000	Dienstfahrten, Reisekosten	100 €	100 €
44410010	Versicher. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm.	700 €	700 €
48110020	Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	12.000 €	14.000 €
48110010	Aufwand Verrechnung Bauhof	48.000 €	50.000 €
47000000	Planung bilanzielle Abschreibung	81.000 €	84.000 €
47000001	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	25.400 €	25.300 €
<b>Gesamtaufwendungen</b>		<b>339.500 €</b>	<b>366.300 €</b>

**Erträge**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2024	Ansatz 2025
33210010	Zählergebühren (Grundgebühren)	18.500 €	18.500 €
33210020	Kostenersätze für Hausanschlüsse	10.000 €	10.000 €
34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	800 €	800 €
38110000	Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	100 €	100 €
31600000	Planung bilanzielle Auflösung	13.300 €	11.200 €
<b>Gesamterträge (ohne Verbrauchgebühren)</b>		<b>42.700 €</b>	<b>40.600 €</b>

**WASSERVERSORGUNG**

**GEBÜHRENRECHTLICHE ÜBERSCHÜSSE UND FEHLBETRÄGE**

<b>Kostenüberdeckung aus 2020 - 2021</b> unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse	46.638,52 €
<b>Gesamt</b>	<b>46.638,52 €</b>

<b>WASSERVERSORGUNG</b>
-------------------------

<b>Nachkalkulation der Wassergebühren 2020</b>
------------------------------------------------

**Aufwendungen**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2020	Rechnungs- ergebnis 2020
40190000	Sonstige Beschäftigte	0 €	152,18 €
40320000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0 €	45,95 €
42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	3.000 €	8.919,56 €
42120040	Unterhaltung Leitungsnetz	20.000 €	20.068,78 €
42120050	Unterhaltung Hausanschlüsse	13.000 €	8.379,51 €
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.000 €	73,00 €
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.700 €	3.835,62 €
42310000	Mieten und Pachten	1.000 €	0,00 €
42310010	Mieten für Maschinen und Fahrzeuge	0 €	97,50 €
42410010	Aufwand für Strom	3.400 €	3.488,20 €
42410050	Aufwand für Reinigungsmittel	500 €	589,13 €
42410070	Aufwand für Gebäudeversicherungen	900 €	930,23 €
42410080	Aufwand für Sachversicherungen	1.400 €	1.393,44 €
42510000	Haltung von Fahrzeugen	2.000 €	1.038,27 €
42510010	Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	1.000 €	803,78 €
42510020	Treibstoffe für Fahrzeuge	1.500 €	833,50 €
42610010	Aus- und Fortbildung	2.000 €	140,00 €
42610020	Dienst- und Schutzkleidung	2.000 €	377,96 €
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.200 €	666,00 €
42710050	Aufwand für EDV	2.000 €	2.193,28 €
42810000	Aufwendungen für den Verbrauch	0 €	36,98 €
42910000	Aufwendungen für sonst. Sach- und Dienstleist.	0 €	85,00 €
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	83.000 €	79.405,13 €
44290010	Mitgliedsbeiträge	500 €	489,00 €
44310010	Bürobedarf	100 €	155,72 €
44310020	Bücher und Zeitschriften	500 €	150,00 €
44310030	Telefonkosten	100 €	29,71 €
44310040	Portogebühren	400 €	357,57 €
44310050	Rechts- und Beratungskosten	3.000 €	285,00 €
44317000	Dienstfahrten, Reisekosten	500 €	0,00 €
44410010	Versicher. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm.	1.000 €	584,96 €
48110020	Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	10.000 €	11.989,27 €
48110010	Aufwand Verrechnung Bauhof	50.000 €	45.232,80 €
47000000	Planung bilanzielle Abschreibung	77.000 €	77.997,87 €
47000001	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	33.200 €	36.282,19 €
<b>Gesamtaufwendungen</b>		<b>320.900 €</b>	<b>307.107,09 €</b>

**Erträge**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2020	Rechnungs- ergebnis 2020
33210010	Wassergebühren	259.000 €	299.716,84 €
33210010	Zählergebühren (Grundgebühren)	18.000 €	18.175,30 €
33210020	Kostensätze für Hausanschlüsse	5.000 €	11.416,70 €
34830000	Erstattungen von Zweckverbänden	3.000 €	70,00 €
34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	0 €	5.786,69 €
35210000	Erstattungen von Steuern	0 €	1,01 €
38110000	Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	200 €	83,50 €
31600000	Planung bilanzielle Auflösung	14.500 €	14.518,84 €
<b>Gesamterträge</b>		<b>299.700 €</b>	<b>349.768,88 €</b>



<b>WASSERVERSORGUNG</b>
-------------------------

<b>Nachkalkulation der Wassergebühren 2021</b>
------------------------------------------------

**Aufwendungen**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2021	Rechnungs- ergebnis 2021
42110000	Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	3.000 €	4.961,09 €
42120040	Unterhaltung Leitungsnetz	20.000 €	12.954,25 €
42120050	Unterhaltung Hausanschlüsse	13.000 €	16.181,58 €
42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.000 €	2.721,64 €
42220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	3.000 €	1.203,67 €
42310000	Mieten und Pachten	6.000 €	0,00 €
42410010	Aufwand für Strom	3.600 €	3.439,19 €
42410050	Aufwand für Reinigungsmittel	600 €	0,00 €
42410070	Aufwand für Gebäudeversicherungen	1.000 €	953,58 €
42410080	Aufwand für Sachversicherungen	1.400 €	1.372,98 €
42510000	Haltung von Fahrzeugen	2.000 €	206,17 €
42510010	Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	1.000 €	862,56 €
42510020	Treibstoffe für Fahrzeuge	1.000 €	1.167,30 €
42610010	Aus- und Fortbildung	2.000 €	1.255,00 €
42610020	Dienst- und Schutzkleidung	2.000 €	341,42 €
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.200 €	699,50 €
42710050	Aufwand für EDV	2.000 €	1.735,11 €
42810000	Aufwendungen für den Verbrauch	100 €	67,90 €
43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	87.000 €	86.374,84 €
44290010	Mitgliedsbeiträge	500 €	489,00 €
44310010	Bürobedarf	100 €	127,21 €
44310020	Bücher und Zeitschriften	500 €	150,00 €
44310030	Telefonkosten	100 €	18,57 €
44310040	Portogebühren	400 €	384,00 €
44310050	Rechts- und Beratungskosten	3.000 €	6.891,25 €
44317000	Dienstreisen, Reisekosten	500 €	39,41 €
44410010	Versicher. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm.	500 €	584,96 €
48110020	Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	12.000 €	12.622,11 €
48110010	Aufwand Verrechnung Bauhof	50.000 €	41.533,46 €
47000000	Planung bilanzielle Abschreibung	76.000 €	79.857,58 €
47000001	Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals	31.300 €	35.588,55 €
<b>Gesamtaufwendungen</b>		<b>326.800 €</b>	<b>314.783,88 €</b>

**Erträge**

Sachkonto	Kostenstelle 5330 0000	Ansatz 2021	Rechnungs- ergebnis 2021
33210010	Wassergebühren	262.000 €	242.178,39 €
33210010	Zählergebühren (Grundgebühren)	18.000 €	18.257,30 €
33210020	Kostenersätze für Hausanschlüsse	5.000 €	6.851,41 €
34610000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €	4.000,95 €
34830000	Erstattungen von Zweckverbänden	800 €	532,50 €
34880000	Erstattungen von übrigen Bereichen	800 €	2.451,14 €
38110000	Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	200 €	100,20 €
31600000	Planung bilanzielle Auflösung	14.500 €	14.630,32 €
<b>Gesamterträge</b>		<b>301.300 €</b>	<b>289.002,21 €</b>

## Nachkalkulation der Wassergebühren 2020 - 2021

### OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

	Wasserkosten	Wassergebühren
<b>2020</b>	307.107,09 €	349.768,88 €
<b>2021</b>	314.783,88 €	289.002,21 €
	<b>621.890,97 €</b>	<b>638.771,09 €</b>

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>16.880,12 €</b>
-----------------------------------	--------------------

### UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN

restl. Kostenüberdeckung aus 2014-2015	7.743,88
Kostenüberdeckung aus 2016-2017	22.014,52
	<b>29.758,40</b>

Wasserkosten unter Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen	<b>592.132,57 €</b>
--------------------------------------------------------------	---------------------

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>46.638,52 €</b>
-----------------------------------	--------------------

**Aktuelle Gebührensätzen bei den Nachbarkommunen**

	<b>Wasserver- brauchsgebühr (netto)</b>	<b>Schmutzwasser- gebühr</b>	<b>Niederschlags- wassergebühr</b>
	€ / m <sup>3</sup>	€ / m <sup>3</sup>	€ / m <sup>2</sup>
Ortenberg (geplant für 2024 - 2025)	1,75	1,64	0,29
Ohlsbach	1,53	1,41	0,25
Durbach	2,45	1,80	0,20
Berghaupten	1,32	2,34	0,09
Offenburg	2,15	1,51	0,36
Schutterwald	2,46	3,53	0,26
Gengenbach	2,18	2,33	0,33
Hohberg	2,60	1,85	0,24

## Synopsis Wasserversorgungssatzung

Alte Fassung vom 30.11.1992 mit Änderungen	Entwurf 11. Änderungssatzung																
<b>§ 22 Ablesung</b>	<b>§ 22 Ablesung</b>																
<p>(1) Die Messeinrichtungen werden vom Beauftragten der Gemeinde möglichst in gleichen Zeitabständen (§ 41 Abs. 2) oder auf Verlangen der Gemeinde vom Anschlussnehmer selbst abgelesen. Dieser hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sind.</p> <p>(2) Solange der Beauftragte der Gemeinde die Räume des Anschlussnehmers nicht zum Ablesen betreten kann, darf die Gemeinde den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung schätzen; die tatsächlichen Verhältnisse sind angemessen zu berücksichtigen.</p>	<p>(1) Die Messeinrichtungen werden vom Anschlussnehmer selbst abgelesen. Die Aufforderung mit befristetem Abgabetermin hierzu erfolgt durch die Gemeinde durch die digitale Übermittlung oder/und Versendung von Ablesekarten. Darüber hinaus behält sich die Gemeinde vor, die die Ablesung durch einen eigenen Beauftragten vorzunehmen. Der Anschlussnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sind.</p> <p>(2) Sofern keine fristgerechten Ablesungen und Rückgaben durch den Anschlussnehmer zum Abgabetermin erfolgen bzw. der Beauftragte der Gemeinde die Räume des Anschlussnehmers nicht zum Ablesen betreten kann, wird der Verbrauch, sofern vorhanden auf der Grundlage der letzten Ablesung, ansonsten von Vergleichswerten geschätzt. Die tatsächlichen Verhältnisse sind angemessen zu berücksichtigen.</p>																
<b>§ 38 Verbrauchsgebühr</b>	<b>§ 38 Verbrauchsgebühr</b>																
<p>(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 39) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt je m<sup>3</sup></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">vom 01.01.2020 – 31.12.2021</td> <td style="text-align: right;">1,67 €</td> </tr> <tr> <td>vom 01.01.2022 – 31.12.2023</td> <td style="text-align: right;">1,61 €</td> </tr> </table> <p>(2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr je m<sup>3</sup></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">vom 01.01.2020 – 31.12.2021</td> <td style="text-align: right;">1,67 €</td> </tr> <tr> <td>vom 01.01.2022 – 31.12.2023</td> <td style="text-align: right;">1,61 €</td> </tr> </table>	vom 01.01.2020 – 31.12.2021	1,67 €	vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €	vom 01.01.2020 – 31.12.2021	1,67 €	vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €	<p>(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 39) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt je m<sup>3</sup></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">vom 01.01.2022 – 31.12.2023</td> <td style="text-align: right;">1,61 €</td> </tr> <tr> <td>vom 01.01.2024 – 31.12.2025</td> <td style="text-align: right;">1,75 €</td> </tr> </table> <p>(2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr je m<sup>3</sup></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">vom 01.01.2022 – 31.12.2023</td> <td style="text-align: right;">1,61 €</td> </tr> <tr> <td>vom 01.01.2024 – 31.12.2025</td> <td style="text-align: right;">1,75 €</td> </tr> </table>	vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €	vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €	vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €	vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €
vom 01.01.2020 – 31.12.2021	1,67 €																
vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €																
vom 01.01.2020 – 31.12.2021	1,67 €																
vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €																
vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €																
vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €																
vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €																
vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €																

## Synopsis Wasserversorgungssatzung

<b>§ 41 a Vorauszahlungen</b>	<b>§ 41 a Vorauszahlungen</b>
<p>(1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum 30.03., zum 30.06. und zum 30.09 eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.</p>	<p>(1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum <b>31.03.</b>, zum 30.06. und zum 30.09 eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.</p>
<p>(2) Jeder Vorauszahlung wird ein Viertel des Jahreswasserverbrauchs des Vorjahres und der Grundgebühr (§ 37) zugrunde gelegt. Beim erstmaligen Beginn der Gebührenpflicht werden die Vorauszahlungen auf der Grundlage der Grundgebühr, des Verbrauchsgebührensatzes und des geschätzten Jahreswasserverbrauchs des laufenden Jahres ermittelt.</p>	<p>(2) Jeder Vorauszahlung wird ein <b>Drittel</b> des Jahreswasserverbrauchs des Vorjahres und der Grundgebühr (§ 37) zugrunde gelegt. Beim erstmaligen Beginn der Gebührenpflicht werden die Vorauszahlungen auf der Grundlage der Grundgebühr, des Verbrauchsgebührensatzes und des geschätzten Jahreswasserverbrauchs des laufenden Jahres ermittelt.</p>
<p>(3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschuld für diesen Zeitraum angerechnet.</p>	<p>(3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschuld für diesen Zeitraum angerechnet.</p>
<p>(4) In den Fällen des § 38 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.</p>	<p>(4) In den Fällen des § 38 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.</p>

Gemeinde Ortenberg  
Ortenaukreis

**Satzung**  
**über die "11. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser - Wasserversorgungssatzung WVS - vom 30.11.1992" der Gemeinde Ortenberg vom 20. November 2023**

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg am 20. November 2023 folgende Satzung über die "11. Änderung der Satzung über den Anschluss an die Öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser –Wasserversorgungssatzung WVS- vom 30.11.1992" beschlossen.

**§ 1**

**§ 22 WVS „Ablesung“ erhält folgende Fassung:**

- (1) Die Messeinrichtungen werden vom Anschlussnehmer selbst abgelesen. Die Aufforderung mit befristetem Abgabetermin hierzu erfolgt durch die Gemeinde durch die digitale Übermittlung oder/und Versendung von Ablesekarten. Darüber hinaus behält sich die Gemeinde vor, die die Ablesung durch einen eigenen Beauftragten vorzunehmen. Der Anschlussnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sind.
- (2) Sofern keine fristgerechten Ablesungen und Rückgaben durch den Anschlussnehmer zum Abgabetermin erfolgen bzw. der Beauftragte der Gemeinde die Räume des Anschlussnehmers nicht zum Ablesen betreten kann, wird der Verbrauch, sofern vorhanden auf der Grundlage der letzten Ablesung, ansonsten von Vergleichswerten geschätzt. Die tatsächlichen Verhältnisse sind angemessen zu berücksichtigen.

**§ 2**

**§ 38 WVS „Verbrauchsgebühr“ erhält folgende Fassung:**

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 39) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt je m<sup>3</sup>

vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €
vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr je m<sup>3</sup>

vom 01.01.2022 – 31.12.2023	1,61 €
vom 01.01.2024 – 31.12.2025	1,75 €

### § 3

#### § 41 a WVS „Vorauszahlungen“ erhält folgende Fassung:

- (1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum 31.03., zum 30.06. und zum 30.09 eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.
- (2) Jeder Vorauszahlung wird ein Drittel des Jahreswasserverbrauchs des Vorjahres und der Grundgebühr (§ 37) zugrunde gelegt. Beim erstmaligen Beginn der Gebührenpflicht werden die Vorauszahlungen auf der Grundlage der Grundgebühr, des Verbrauchsgebührensatzes und des geschätzten Jahreswasserverbrauchs des laufenden Jahres ermittelt.
- (3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschuld für diesen Zeitraum angerechnet.
- (4) In den Fällen des § 38 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.

### § 4

#### Inkrafttreten


Diese Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig treten §§ 22, 38 und 41 a der Satzung über den Anschluss an die Öffentliche Wasserversorgungsanlage der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung –WVS-) in der Fassung vom 30.11.1992 zuletzt geändert durch die 10. Änderungssatzung vom 15.11.2021 außer Kraft.

#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder nicht elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 20. November 2023

Markus Vollmer  
Bürgermeister

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Irene Schneider		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 5</b>

**Festsetzung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr  
für den Zeitraum 2024 – 2025 und Änderung der Abwassersatzung**

**Sachverhalt**

**1. Kalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr**

Die Verwaltung hat die Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr für den Zeitraum 2024 – 2025 neu kalkuliert. Dabei wurde wie in den vergangenen Jahren ein 2-jähriger Kalkulationszeitraum gewählt. Gemäß der Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes kann der Kalkulationszeitraum zwischen 1 und 5 Jahren gewählt werden.

Die Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren haben sich wie folgt entwickelt:

	Schmutzwassergebühr	Niederschlagswassergebühr
2010 – 2013	1,42 €/m <sup>3</sup>	0,22 €/m <sup>2</sup>
2014 – 2015	1,49 €/m <sup>3</sup>	0,26 €/m <sup>2</sup>
2016 – 2017	1,49 €/m <sup>3</sup>	0,29 €/m <sup>2</sup>
2018 – 2023	1,42 €/m <sup>3</sup>	0,29 €/m <sup>2</sup>

Bei der Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr gilt das Kostendeckungsprinzip. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so muss diese innerhalb der folgenden 5 Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so kann diese innerhalb der folgenden 5 Jahre ausgeglichen werden.

Aufgrund der vorliegenden Gebührenkalkulation ergeben sich für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 folgende Gebührensätze:

**Schmutzwassergebühr:**

Kalkulierte Schmutzwassergebühr 2024 – 2025  
**ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse**

Gebührenfähige Kosten	578.174,87 €
Bemessungseinheiten	<u>316.000 m<sup>3</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>1,83 €/m<sup>3</sup></b>

Kalkulierte Schmutzwassergebühr 2024 – 2025  
**unter Berücksichtigung der Kostenüberdeckung**

Gebührenfähige Kosten	578.174,87 €
abzgl. Restüberdeckung aus 2018 - 2019	-5.836,06 €
abzgl. Überdeckung aus 2020 - 2021	<u>-55.452,98 €</u>
	516.885,83 €
Bemessungseinheiten	<u>316.000 m<sup>3</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>1,64 €/m<sup>3</sup></b>

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> <b>Zustimmung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> <b>Ablehnung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:



### Niederschlagswassergebühr:

Kalkulierte Niederschlagswassergebühr 2024 – 2025  
ohne Berücksichtigung d. Vorjahresergebnisse

Gebührenfähige Kosten	209.112,05 €
Bemessungseinheiten	<u>644.000 m<sup>2</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>0,32 €/m<sup>2</sup></b>

Kalkulierte Niederschlagswassergebühr 2024 – 2025  
unter Berücksichtigung d. Kostenüberdeckung

Gebührenfähige Kosten	209.112,05 €
abzgl. Restüberdeckung aus 2018 - 2019	-3.106,71 €
abzgl. Überdeckung aus 2020 - 2021	<u>-17.069,84 €</u>
	188.935,50 €
Bemessungseinheiten	<u>644.000 m<sup>2</sup></u>
Gebührensatzobergrenze	<b>0,29 €/m<sup>2</sup></b>

Unter Berücksichtigung der Kostenüberdeckungen aus dem Kalkulationszeitraum 2018 – 2019 und 2020 - 2021 müsste die Schmutzwassergebühr um 0,22 €/m<sup>3</sup> von 1,42 €/m<sup>3</sup> auf 1,64 €/m<sup>3</sup> (Anstieg um 15,5 %) erhöht werden. Die Niederschlagswassergebühr könnte bei 0,29 €/m<sup>2</sup> belassen werden.

#### Gründe für die steigenden Gebühren:

- steigende Umlagen an den Abwasserzweckverband  
Der Abwasserabnahmepreis erhöht sich von 2022 auf 2024 um 22 % (u.a. steigende Energie- und Personalkosten).  
(Ergebnis 2022: 199.769 €; Plan 2023: 231.500 €; Plan 2024: 244.000 €; Plan 2025: 249.200 €)
- Umsetzung der Eigenkontrollverordnung  
Nach der Eigenkontrollverordnung des Landes müssen die Abwasserkanäle alle 15 Jahre untersucht werden. Nach Schätzung des Abwasserzweckverbandes ist für die Befahrung mit Kosten von ca. 105.000 € zu rechnen. Zunächst war geplant die Befahrungen in drei Abschnitten in den Jahren 2023 - 2025 durchführen zu lassen. Aufgrund der hohen Belastung für den Gebührenzahler wurde nach Rücksprache mit dem Abwasserzweckverband der Zeitraum für die Befahrungen bis 2027 verlängert. In 2024 wurden für die Kanalbefahrungen 34.000 € eingeplant. Ab 2026 sind die restlichen Mittel für die Befahrungen bereitzustellen.  
Die eingeplanten Befahrungen für das aktuelle Jahr wurden bereits vergeben und sollen bis Ende des Jahres durchgeführt werden (Ansatz: 33.000 €).
- Im Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 wurde ein Planansatz für die Erstellung einer Globalberechnung in Höhe von 5.000 € berücksichtigt. Die Globalberechnung dient als Grundlage für die Kalkulation von Anschlussbeiträgen wie Kanal-, Klär- und Wasserversorgungsbeitrag.

Nach § 14 Abs. 3 Satz 1 KAG gehört zu den Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals. Der kalkulatorische Zinssatz beträgt derzeit 2,5 %. Die Verwaltung schlägt trotz der angestiegenen Kapitalzinsen vor, den Zinssatz für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 bei 2,5 % zu belassen.

Die Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2024 – 2025 (Anlage 1) und die Nachkalkulation für den Zeitraum 2020 - 2021 (Anlage 2) sind in der Anlage beigefügt.

#### **Beratungsergebnis:**

- Zustimmung:**                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:
- Ablehnung:**                         einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:

## 2. Änderung der Abwassersatzung

Die Erhöhung der Schmutzwassergebühr macht eine Änderung der Abwassersatzung erforderlich. Darüber hinaus ist auch die Änderung des § 43 „Vorauszahlungen“ der Abwassersatzung vorgesehen.

### § 43 „Vorauszahlungen“

Aufgrund der aktuellen Umstellung des Veranlagungsverfahrens für die Festsetzung der Wasser- und Abwassergebühren muss § 43 „Vorauszahlungen“ angepasst werden. Laut der aktuellen Abwassersatzung entstehen die Vorauszahlungen zum 30.03., 30.06., 30.09 eines jeden Kalenderjahres. Jeder Vorauszahlung für die Schmutzwassergebühr wird ein Viertel der zuletzt festgestellten Schmutzwassermenge und für die Niederschlagswassergebühr ein Viertel der zuletzt festgestellten versiegelten Grundstücksfläche und der Zählergebühr zugrunde gelegt (3 Abschläge; Divisor 4). Der letzte Abschlag wurde vom alten Veranlagungssystem unterdrückt und erst mit der Jahresabrechnung erhoben. Eine Unterdrückung von Fälligkeitsraten ist im neuen Veranlagungsverfahren nicht möglich. Daher schlägt die Verwaltung vor, weiterhin drei Vorauszahlungen zu erheben, jedoch ein Drittel der zuletzt festgestellten Schmutzwassermenge und ein Drittel der zuletzt festgestellten versiegelten Grundstücksfläche zugrunde zu legen (3 Abschläge; Divisor 3).

Die Synopse mit Änderungen (Anlage 3) und die Änderungssatzung (Anlage 4) sind als Anlage beigefügt. Die Änderungen in der Synopse sind in rot dargestellt.

## Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm vorgelegten Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2024 - 2025 sowie den in der Kalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.
2. Die Gemeinde Ortenberg wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene überbaute und darüber hinaus befestigte Fläche.
3. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu. Für den Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 beträgt der kalkulatorische Zinssatz 2,5 %.
4. Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungskostenanteile wie folgt angesetzt:

#### aus dem kalkulatorischen Aufwand:

Mischwasseranlagen	25,0 %
Niederschlagswasseranlagen	50,0 %
Kläranlage	5,0 %

#### aus dem Betriebsaufwand:

Mischwasseranlagen	13,5 %
Niederschlagswasseranlagen	27,0 %
Kläranlage	1,2 %

## Beratungsergebnis:

- Zustimmung:**                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:
- Ablehnung:**                          einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:

5. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum von 2024 – 2025 wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
6. Der Gemeinderat nimmt die Gebührennachkalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 zur Kenntnis.
7. Im Bereich der Schmutzwasserbeseitigung wird im Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 eine Restkostenüberdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2018 – 2019 von 5.836,06 € und eine Überdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 von 55.452,98 € eingestellt.  
  
Im Niederschlagswasserbereich wird aus dem Kalkulationszeitraum 2018 – 2019 eine Restkostenunterdeckung in Höhe von 3.106,71 € und eine Überdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 von 17.069,84 € ausgeglichen.
8. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren für den Zeitraum 2024 – 2025 wie folgt festgesetzt:
  - Schmutzwassergebühr: 1,64 €/m<sup>3</sup> Frischwasser
  - Niederschlagswassergebühr: 0,29 €/m<sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche

Eine bei der Beschlussfassung der Gebührensätze vorgenommene Abrundung der Gebührenobergrenze hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.
9. Der Gemeinderat stimmt der 12. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung - Abwassersatzung AbwS - der Gemeinde Ortenberg vom 14.12.1998, die als Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügt ist, zu.

**Beratungsergebnis:**

- |                                      |                                     |                                       |     |       |        |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|-------|--------|
| <input type="checkbox"/> Zustimmung: | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |
| <input type="checkbox"/> Ablehnung:  | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja  | nein: | Enth.: |

# Kalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr für den Zeitraum 2024 - 2025

## Inhaltsverzeichnis

### I. Erläuterungen zur Gebührenkalkulation

1. Ausgangssituation	2
2. Gesplittete Abwassergebühr	2
3. Ermittlung der gebührenfähigen Kosten	3
4. Straßenentwässerungskostenanteil	4
5. Kostendeckung	5

### II. Kalkulation der kostendeckenden Gebühren

Übersicht der ermittelten Gebührenobergrenzen	7
Berechnung der Schmutzwassergebühr	8
Berechnung der Niederschlagswassergebühr	9
Ergebnishaushalt der Abwasserbeseitigung der Jahre 2024 – 2025	10
Feststellung der Straßenentwässerungsanteile	14
Kostenverteilung Ergebnishaushalt	15
Anlagen zur Abwasserbeseitigung	
Abschreibungs- und Verzinsungsvorschau	
- des Mischwasserbereichs (Anlage 1)	19
- des Schmutzwasserbereichs (Anlage 2)	20
- des Regenwasserbereichs (Anlage 3)	21
- der Kläranlage (Anlage 4)	22
Gebührenrechtlichen Über- und Unterdeckungen aus Vorjahren (Anlage 5)	23
Berechnungsgrundlagen	24

## I. Erläuterungen zur Gebührenkalkulation

### 1. Ausgangssituation

Durch das Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 11.03.2010 – 2 S 2938/08 ist die Erhebung einer nach dem Frischwassermaßstab berechneten einheitlichen Abwassergebühr nicht mehr zulässig, da diese gegen den Gleichheitsgrundsatz und das Äquivalenzprinzip verstößt.

Wie alle Gemeinden in Baden-Württemberg ist auch die Gemeinde Ortenberg verpflichtet, eine so genannte „gesplittete Abwassergebühr“ zu erheben und bei der Gebührenkalkulation zwischen Schmutzwasser und Niederschlagswasser zu unterscheiden. Die Schmutzwassergebühr wird nach dem Frischwassermaßstab berechnet. Für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr sind die an das öffentliche Abwassernetz angeschlossenen und versiegelten Grundstücksflächen maßgebend.

Grundlage der Gebührenerhebung ist § 13 Abs. 1 Satz 1 des KAG der besagt, dass die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen sogenannte Benutzungsgebühren erheben können.

Der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan beschließt die Höhe der festzusetzenden Gebührensätze. Eine sachgerechte Ermessensausübung ist allerdings nur möglich, wenn dem Gemeinderat zur Gebührenfestsetzung eine Gebührenkalkulation vorliegt, aus der die kostendeckenden Gebührenobergrenzen hervorgehen.

Laut § 14 Abs. 1 Satz 1 des KAG darf diese Gebührenobergrenze höchstens die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen insgesamt ansatzfähigen Kosten der Einrichtung abdecken. Bei der Ermittlung der Gebührenobergrenzen wurden die §§ 13 bis 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) zu Grunde gelegt.

Die Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 2024 – 2025 wurde von der Verwaltung erstellt.

### 2. Gesplittete Abwassergebühr

Bei der Kalkulation der Gebührensätze muss zwischen den Kostenträgern „Schmutzwasserbeseitigung“ und „Niederschlagswasserbeseitigung“ unterschieden werden.

Im Rahmen einer Gesamtkalkulation ist sicher zu stellen, dass der Nutzer eines Teilleistungsbereiches nicht mit Kosten des anderen Teilleistungsbereiches belastet wird. Allerdings werden die betreffenden Kosten bisher nicht in Form einer Kostenstellenrechnung getrennt erfasst. Deshalb hat sich die Verwaltung bei der vorliegenden Kalkulation für die Aufteilung der Mischwasserkosten an den Empfehlungen des Gemeindetages orientiert. Demnach können für die Aufteilung der Betriebs- und kalkulatorischen Kosten folgende Verhältnisse nach der leistungsorientierten Methode gebildet werden:

Betriebskosten des Mischwasser-Bereichs (MW-Kanalisation, MW-Regenbecken und MW-Sammler)	50 % Schmutzwasser	50 % Niederschlagswasser
------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	--------------------------

Kalkulatorische Kosten des	60 % Schmutzwasser	40 % Niederschlagswasser
----------------------------	--------------------	--------------------------

Mischwasserbereichs

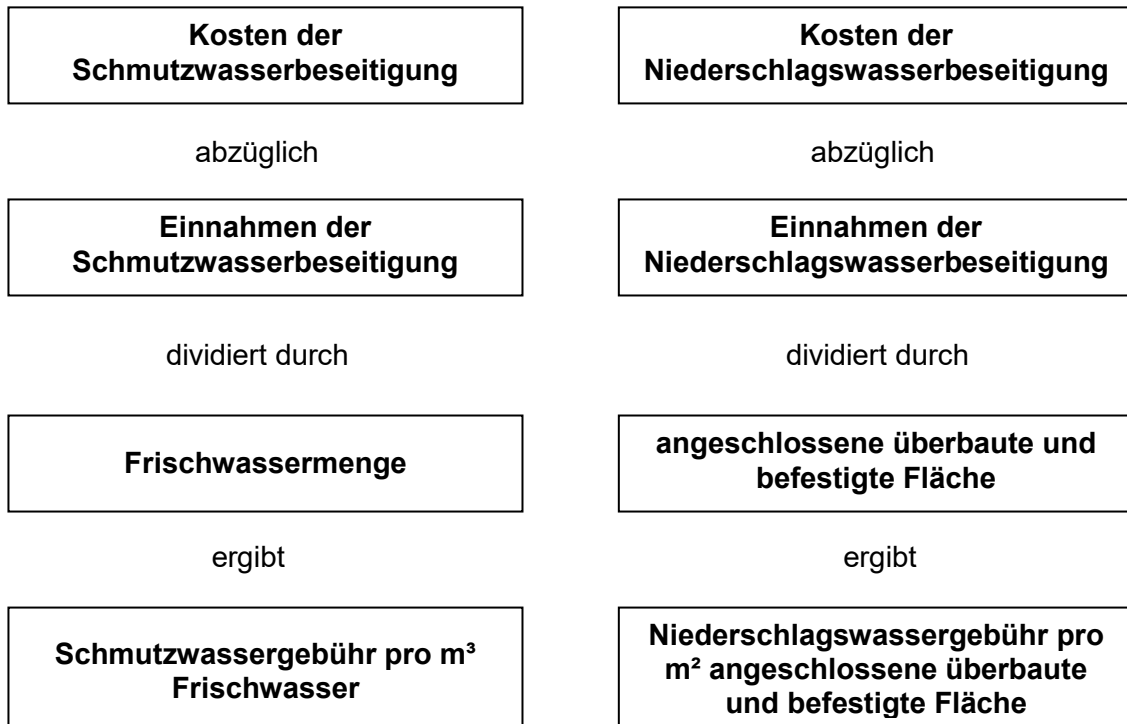
Betriebskosten der Kläranlage      90 % Schmutzwasser      10 % Niederschlagswasser

Kalkulatorische Kosten der Kläranlage      90 % Schmutzwasser      10 % Niederschlagswasser

Die Kosten der Trennkanalisation können direkt der Schmutz- und Niederschlagswasserkanalisation zugeordnet werden.

Die so ermittelten gebührenfähigen Kosten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung werden auf den jeweiligen Gebührenmaßstab verteilt. So gilt für die Schmutzwassergebühr weiterhin die bezogene Frischwassermenge als Maßstab während für die Niederschlagswassergebühr die bebaute und befestigte Fläche maßgebend ist.

**Berechnung der gesplitteten Abwassergebühr**



**3. Ermittlung der gebührenfähigen Kosten**

Die im Kalkulationszeitraum 2024 – 2025 berücksichtigten Betriebskosten wurden anhand der voraussichtlichen Haushaltsansätze in Absprache mit dem Abwasserzweckverband (AZV) ermittelt. Die im Kalkulationszeitraum berücksichtigten kalkulatorischen Kosten wurden anhand der Anlagebuchhaltung der Gemeinde Ortenberg und des AZV's ermittelt.

**a) Abschreibung**

Nach dem § 14 Abs. 3 Satz 4 des KAG sind sowohl die Brutto- als auch die Nettomethode als Abschreibungsverfahren zulässig. Die Gemeinde Ortenberg errechnet die Abschreibungen ihres Anlagevermögens nach dem Bruttoverfahren. Dabei werden die Beiträge, Zuweisungen und

Zuschüsse Dritter als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz aufgelöst.

## **b) Anlagekapitalverzinsung**

Laut § 14 Abs. 3 Satz 2 des KAG ist den Kapitalzinsen das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde zu legen. Das Anlagekapital wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Bei der Ermittlung der Anlagekapitalverzinsung kann zwischen der so genannten Restwert- und der Durchschnittswertmethode gewählt werden:

### Restwertmethode

Hier ergibt sich die Zinsbasis, wenn der Jahresmittelwert der Restbuchwerte bzw. Auflösungsreste verwendet wird. Dieser errechnet sich, indem der Jahresanfangsstand und der Jahresendstand des Restbuchwertes addiert und durch zwei dividiert wird.

### Durchschnittswertmethode

Dabei ergibt sich das verzinsbare Kapital aus der Hälfte der um die Einnahmen gekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten. Hierbei bleiben also die Abschreibungen völlig unberücksichtigt.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ist die Restwertmethode bei der Ermittlung des verzinsbaren Kapitals grundsätzlich vorzuziehen, da der gegenwärtige Wertverzehr der jeweiligen kommunalen Einrichtung durch Heranziehung der Restbuchwerte exakter dargestellt werden kann. Die Gemeinde Ortenberg wendet schon immer die Restbuchwertmethode an.

Der Satz für die Anlagekapitalverzinsung beträgt bisher 2,5 %. Für den Kalkulationszeitraum 2024 - 2025 wird weiterhin ein Zinssatz von 2,5 % zugrunde gelegt.

## **4. Straßenentwässerungskostenanteil**

Laut § 17 Absatz 3 des KAG muss auf der Kostenseite ein Straßenentwässerungskostenanteil abgesetzt werden.

Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ortenberg geschieht überwiegend mittels einer reinen Trennkanalisation, nur vereinzelt sind auch Mischwasserkanäle vorhanden. Laut Musterberechnung der VEDEWA beträgt der Straßenentwässerungsanteil im Mischsystem **25 %** der kalkulatorischen Kosten. Aus den Regenwasserkosten des Trennsystems sind **50 %** als Straßenentwässerungskostenanteil abzusetzen.

Entsprechend der Vorgehensweise bei der Ermittlung der Beitragssätze (Globalberechnung) zieht man **5 %** aus den reinen Kläranlagenkosten als Straßenentwässerungskostenanteil ab. Aus den Kosten der Regenbecken und Zuleitungssammler (Mischwasser) werden ebenfalls **25 %** der kalkulatorischen Kosten abgesetzt.

Bei den Betriebskosten sind laut neuesten Berechnungen des Gemeindetages als repräsentative Werte **1,2 %** von den Kläranlage, **13,5 %** aus den Mischwasserkosten der Kanalisation, Zuleitungssammler und Regenbecken sowie **27 %** aus den Regenwasserkosten abzusetzen.

Um die Straßenentwässerungskostenanteile korrekt zu ermitteln, wurden sowohl die Betriebskosten als auch die kalkulatorischen Kosten auf die entsprechenden Kostenarten aufgeteilt.

Die Aufteilung der Betriebskosten wird anhand der konkreten Haushaltsplanzahlen vorgenommen. Nur wo dies nicht möglich ist, wird ein sachgerechter Schlüssel anhand der prozentualen Verhältnisse der Anschaffungs- und Herstellungskosten aus der Anlagebuchhaltung ermittelt.

Sämtliche Zuweisungen und Zuschüsse Dritter wurden für die Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ gewährt. Demnach sind diese bei der Ermittlung der Straßenentwässerungskostenanteile zu berücksichtigen.

## 5. Kostendeckung

Bei der Gebührenkalkulation der Benutzungsgebühren gilt das Kostendeckungsprinzip, d. h. dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so muss diese innerhalb der folgenden 5 Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so kann diese innerhalb der folgenden 5 Jahre ausgeglichen werden. Eine Verpflichtung dazu gibt es aber nicht.

Bei der Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Bemessungszeiträume wird auch beachtet, ob der Beschlussfassung über die Gebührensätze ein politisch in Kauf genommener Verlust entstanden ist, der eventuell nicht mehr ausgeglichen werden darf. Eine mögliche Ausgleichsoption dieser, durch den Beschluss eines nicht kostendeckenden Gebührensatzes entstandenen Kostenunterdeckung verschafft sich der Gemeinderat nur, indem er sich die Verrechnung dieser Unterdeckung mit etwaigen Kostenüberdeckungen laut Beschluss vorbehält.

In der vorliegenden Kalkulation wurde im Bereich der **Schmutzwasserbeseitigung** eine Kostenüberdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2020 - 2021 in Höhe von 55.452,98 € sowie ein noch auszugleichender Teil der Überdeckung aus 2018 – 2019 in Höhe von 5.836,06 € zum Ausgleich eingestellt.

Im Bereich der **Regenwasserbeseitigung** ist eine Kostenüberdeckung aus dem Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 in Höhe von 17.069,84 € sowie ein noch auszugleichender Teil der Überdeckung aus 2018 – 2019 in Höhe von 3.106,71 € in die Kalkulation eingeplant.



## **II. Gebührenkalkulation**

**ÜBERSICHT ÜBER DIE  
ERMITTELTEN GEBÜHRENOBERGRENZEN  
FÜR DEN ZEITRAUM 2024 - 2025**

**SCHMUTZWASSERGEBÜHR**

	<b>Schmutzwassergebühr in € pro m<sup>3</sup></b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>ohne</b> Ausgleich der Vorjahresüber-/ unterdeckungen	<b>1,83</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>mit</b> Ausgleich der Vorjahresüber-/ unterdeckungen	<b>1,64</b>

nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 1,42 €/m<sup>3</sup>

**NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR**

	<b>Niederschlagswassergebühr in € pro m<sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>ohne</b> Ausgleich der Vorjahresüber-/ unterdeckungen	<b>0,32</b>
kostendeckende Gebührenobergrenze <b>mit</b> Ausgleich der Vorjahresüber-/ unterdeckungen	<b>0,29</b>

nachrichtlich: Niederschlagswassergebühr aktuell 0,29 €/m<sup>2</sup>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
<b>BERECHNUNG DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR</b>
<b>2024 - 2025</b>

Schmutzwassermengen der letzten fünf Jahre in m³

2018	170.150
2019	139.399
2020	175.123
2021	139.837
2022	153.529
<b>Durchschnitt</b>	<b>155.608</b>

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum in €
298.380,09
279.794,77
<b>578.174,87</b>

Geschätzte Abwassermenge im Kalkulationszeitraum in m³	
2024	157.000
2025	159.000
<b>Summe gesamt</b>	<b>316.000</b>

**GEBÜHREBERECHNUNG**

Gebühreobergrenze	=	578.174,87 €	=	<b>1,83</b>
Frischwassermenge		316.000 m³		

**BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

Schmutzwassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresüber- / unterdeckungen lt. Anlage 5

Restüberdeckung aus 2018-2019	5.836,06
Überdeckung aus 2020-2021	55.452,98

Gebühreobergrenze	516.885,83	<b>1,64</b>
-------------------	------------	-------------

Bisherige Gebühr	<b>1,42</b>
------------------	-------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**BERECHNUNG DER NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR**  
**2024 - 2025**

Überbaute und befestigte Fläche in m²:	2022
	321.709

Gebührenfähige Kosten im Kalkulationszeitraum in €
111.334,39 97.777,67
<b>209.112,05</b>

Voraussichtliche überbaute und befestigte Fläche im Kalkulationszeitraum in m²	
2024	322.000
2025	322.000
<b>Summe gesamt</b>	<b>644.000</b>

**GEBÜHREBERECHNUNG**

$$\frac{\text{Gebühreobergrenze}}{\text{Frischwassermenge}} = \frac{209.112,05 \text{ €}}{644.000 \text{ m}^2} = \mathbf{0,32}$$

**BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

Niederschlagswassergebühr mit Ausgleich der Vorjahresüber- / unterdeckungen lt. Anlage 5

Restüberdeckung aus 2018 - 2019	3.106,71
Überdeckung aus 2020 - 2021	17.069,84

Gebühreobergrenze	188.935,50	<b>0,29</b>
-------------------	------------	-------------

Bisherige Gebühr	<b>0,29</b>
------------------	-------------

**ABWASSERBESEITIGUNG****ERGEBNISHAUSHALT****2024****Aufwendungen**

Bezeichnung	Ansatz 2024 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b><u>Betriebsausgaben:</u></b>					
Kanalnetzunterhaltung	27.000,00	2.000,00	5.000,00	20.000,00	0,00
TV-Befahrungen nach Eigenkontrollverord.	34.000,00	0,00	25.000,00	9.000,00	0,00
Bewirtschaftung: Strom Hebewerk	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
Aufwand für EDV	4.000,00	0,00	1.800,00	2.200,00	0,00
Versicherungen	1.200,00	300,00	300,00	600,00	0,00
Telefonübertragungskosten für Hebeanlage	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
Postgebühren	500,00	0,00	250,00	250,00	0,00
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	0,00
Sachverständigenkosten	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00
Betriebskostenumlage an AZV	195.600,00	39.600,00	0,00	0,00	156.000,00
Innere Verrechnungen	15.000,00	3.700,00	4.000,00	7.000,00	300,00
Arbeitsleistungen Bauhof	3.500,00	0,00	2.000,00	1.500,00	0,00
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>286.600,00</b>	<b>45.600,00</b>	<b>42.650,00</b>	<b>42.050,00</b>	<b>156.300,00</b>
<b><u>Kalkulatorische Kosten:</u></b>					
<b><u>- Abschreibungen:</u></b>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	33.182,76	33.182,76			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	34.132,39		34.132,39		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	45.151,20			45.151,20	
- Kläranlage lt. Anlage 4	35.416,09				35.416,09
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>147.882,44</b>	<b>33.182,76</b>	<b>34.132,39</b>	<b>45.151,20</b>	<b>35.416,09</b>
<b><u>- Verzinsung:</u></b>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	19.457,33	19.457,33			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	17.082,96		17.082,96		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	25.089,45			25.089,45	
- Kläranlage lt. Anlage 4	6.765,59				6.765,59
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>68.395,33</b>	<b>19.457,33</b>	<b>17.082,96</b>	<b>25.089,45</b>	<b>6.765,59</b>
<b>Summe Kalkulatorische Kosten</b>	<b>216.277,77</b>	<b>52.640,09</b>	<b>51.215,35</b>	<b>70.240,65</b>	<b>42.181,68</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>502.877,77</b>	<b>98.240,09</b>	<b>93.865,35</b>	<b>112.290,65</b>	<b>198.481,68</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>ERGEBNISHAUSHALT</b>
-------------------------

<b>2024</b>
-------------

## Erträge

Bezeichnung	Ansatz 2024 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>Auflösung:</u></b>					
- Auflösung der Zuschüsse:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	2.450,65	2.450,65			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	3.473,24		3.473,24		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	5.275,55			5.275,55	
- Kläranlage lt. Anlage 4	0,00				0,00
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>11.199,44</b>	<b>2.450,65</b>	<b>3.473,24</b>	<b>5.275,55</b>	<b>0,00</b>
- Auflösung der Beiträge					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	5.298,81	5.298,81			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	4.940,71		4.940,71		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	7.504,50			7.504,50	
- Kläranlage lt. Anlage 4	1.857,95				1.857,95
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>19.601,98</b>	<b>5.298,81</b>	<b>4.940,71</b>	<b>7.504,50</b>	<b>1.857,95</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>30.801,42</b>	<b>7.749,45</b>	<b>8.413,96</b>	<b>12.780,05</b>	<b>1.857,95</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>30.801,42</b>	<b>7.749,45</b>	<b>8.413,96</b>	<b>12.780,05</b>	<b>1.857,95</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG****ERGEBNISHAUSHALT****2025****Aufwendungen**

Bezeichnung	Ansatz 2025 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b><u>Betriebsausgaben:</u></b>					
Kanalnetzunterhaltung	12.000,00	2.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00
TV-Befahrungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bewirtschaftung: Strom Hebewerk	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
Aufwand für EDV	6.400,00	0,00	3.000,00	3.400,00	0,00
Versicherungen	1.200,00	300,00	300,00	600,00	0,00
Aus- und Fortbildung	200,00	0,00	100,00	100,00	0,00
Telefonübertragungskosten für Hebeanlage	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
Postgebühren	450,00	0,00	225,00	225,00	0,00
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.000,00	1.200,00	1.400,00	1.800,00	600,00
Sachverständigenkosten	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00
Betriebskostenumlage an AZV	195.200,00	39.500,00	0,00	0,00	155.700,00
Innere Verrechnungen	12.000,00	3.000,00	3.000,00	5.700,00	300,00
Arbeitsleistungen Bauhof	3.500,00	0,00	2.000,00	1.500,00	0,00
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>238.250,00</b>	<b>46.000,00</b>	<b>15.825,00</b>	<b>19.825,00</b>	<b>156.600,00</b>
<b><u>Kalkulatorische Kosten:</u></b>					
- <u>Abschreibungen:</u>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	33.128,95	33.128,95			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	37.430,12		37.430,12		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	46.746,79			46.746,79	
- Kläranlage lt. Anlage 4	38.973,81				38.973,81
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>156.279,67</b>	<b>33.128,95</b>	<b>37.430,12</b>	<b>46.746,79</b>	<b>38.973,81</b>
- <u>Verzinsung:</u>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	19.062,69	19.062,69			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	18.306,76		18.306,76		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	25.547,04			25.547,04	
- Kläranlage lt. Anlage 4	8.352,47				8.352,47
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>71.268,96</b>	<b>19.062,69</b>	<b>18.306,76</b>	<b>25.547,04</b>	<b>8.352,47</b>
<b>Summe Kalkulatorische Kosten</b>	<b>227.548,63</b>	<b>52.191,64</b>	<b>55.736,88</b>	<b>72.293,83</b>	<b>47.326,28</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>465.798,63</b>	<b>98.191,64</b>	<b>71.561,88</b>	<b>92.118,83</b>	<b>203.926,28</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### ERGEBNISHAUSHALT

**2025**

#### Erträge

Bezeichnung	Ansatz 2025 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>Auflösung:</u></b>					
- Auflösung der Zuschüsse:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	2.331,19	2.331,19			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	3.874,00		3.874,00		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	4.994,23			4.994,23	
- Kläranlage lt. Anlage 4	0,00				0,00
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>11.199,43</b>	<b>2.331,19</b>	<b>3.874,00</b>	<b>4.994,23</b>	<b>0,00</b>
- Auflösung der Beiträge					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	4.951,59	4.951,59			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	5.438,54		5.438,54		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	7.011,18			7.011,18	
- Kläranlage lt. Anlage 4	2.200,65				2.200,65
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>19.601,96</b>	<b>4.951,59</b>	<b>5.438,54</b>	<b>7.011,18</b>	<b>2.200,65</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>30.801,39</b>	<b>7.282,79</b>	<b>9.312,54</b>	<b>12.005,41</b>	<b>2.200,65</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>30.801,39</b>	<b>7.282,79</b>	<b>9.312,54</b>	<b>12.005,41</b>	<b>2.200,65</b>



**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE**  
**2024 - 2025**

	2024	2025	Gesamt
Ausgaben	502.877,77	465.798,63	
./. Einnahmen	-30.801,42	-30.801,39	
<b>= Nettokosten gesamt</b>	<b>472.076,35</b>	<b>434.997,24</b>	<b>907.073,58</b>

abzüglich Straßenentwässerungsanteile

**- aus den Betriebskosten d. MW-Bereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken)**

reine Betriebsausgaben	45.600,00	46.000,00	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 13,5%</b>	<b>45.600,00 -6.156,00</b>	<b>46.000,00 -6.210,00</b>	<b>-12.366,00</b>

**- aus den Betriebskosten d. RW-Bereichs (RW-Kanalisation)**

reine Betriebsausgaben	42.050,00	19.825,00	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 27,0%</b>	<b>42.050,00 -11.353,50</b>	<b>19.825,00 -5.352,75</b>	<b>-16.706,25</b>

**- aus den Betriebskosten der Kläranlage**

reine Betriebsausgaben	156.300,00	156.600,00	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 1,2%</b>	<b>156.300,00 -1.875,60</b>	<b>156.600,00 -1.879,20</b>	<b>-3.754,80</b>

**- aus den kalk. Kosten des MW-Bereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken)**

- Abschreibungen lt. VwH	33.182,76	33.128,95	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 1	-3.201,55	-3.197,61	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 1	22.585,23	21.888,40	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 1	-3.056,76	-2.976,77	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	-2.450,65	-2.331,19	
<b>daraus Straßenentw.anteil 25,0%</b>	<b>47.059,04 -11.764,76</b>	<b>46.511,77 -11.627,94</b>	<b>-23.392,70</b>

**- aus den kalk. Kosten des RW-Bereichs (RW-Kanalisation)**

- Abschreibungen lt. VwH	45.151	46.747	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 3	-6.222	-6.385	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 3	29.361	29.549	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 3	-4.907	-5.051	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	-5.276	-4.994	
<b>daraus Straßenentw.anteil 50,0%</b>	<b>58.108 -29.054</b>	<b>59.866 -29.933</b>	<b>-58.986,88</b>

**- aus den kalk. Kosten der Kläranlage**

- Abschreibungen lt. VwH	35.416	38.974	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 4	7.743	9.468	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	0	0	
<b>daraus Straßenentw.anteil 5,0%</b>	<b>43.159 -2.158</b>	<b>48.442 -2.422</b>	<b>-4.580,04</b>

<b>Summe Straßenentwässerungsanteil</b>	<b>-62.362</b>	<b>-57.425</b>	<b>-119.786,67</b>
-----------------------------------------	----------------	----------------	--------------------

<b>Gebührenfähige Kosten</b>	<b>409.714</b>	<b>377.572</b>	<b>787.286,92</b>
------------------------------	----------------	----------------	-------------------

**ABWASSERBESEITIGUNG****ERGEBNISHAUSHALT****2024 - 2025**

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis 2024 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsausgaben	286.600	45.600	42.650	42.050	156.300
./. Summe Betriebseinnahmen	0	0	0	0	0
./. Straßenentwässerungsanteile	-19.385	-6.156		-11.354	-1.876
<b>Betriebsausgaben netto</b>	<b>267.215</b>	<b>39.444</b>	<b>42.650</b>	<b>30.697</b>	<b>154.424</b>
Summe kalkulatorische Kosten	216.278	52.640	51.215	70.241	42.182
./. Summe Auflösungen	-30.801	-7.749	-8.414	-12.780	-1.858
./. Straßenentwässerungsanteile	-42.977	-11.765		-29.054	-2.158
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>142.500</b>	<b>33.126</b>	<b>42.801</b>	<b>28.407</b>	<b>38.166</b>
<b>Summe Ausgaben netto</b>	<b>409.714</b>	<b>72.570</b>	<b>85.451</b>	<b>59.103</b>	<b>192.590</b>

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis 2025 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsausgaben	238.250	46.000	15.825	19.825	156.600
./. Summe Betriebseinnahmen	0	0	0	0	0
./. Straßenentwässerungsanteile	-13.442	-6.210		-5.353	-1.879
<b>Betriebsausgaben netto</b>	<b>224.808</b>	<b>39.790</b>	<b>15.825</b>	<b>14.472</b>	<b>154.721</b>
Summe kalkulatorische Kosten	227.549	52.192	55.737	72.294	47.326
./. Summe Auflösungen	-30.801	-7.283	-9.313	-12.005	-2.201
./. Straßenentwässerungsanteile	-43.983	-11.628		-29.933	-2.422
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>152.764</b>	<b>33.281</b>	<b>46.424</b>	<b>30.356</b>	<b>42.704</b>
<b>Summe Ausgaben netto</b>	<b>377.572</b>	<b>73.071</b>	<b>62.249</b>	<b>44.828</b>	<b>197.424</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**

**ERGEBNISHAUSHALT  
KOSTENVERTEILUNG  
2024**

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2024  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsausgaben netto</b>	<b>267.215</b>	<b>19.722</b>	<b>19.722</b>	<b>42.650</b>	<b>30.697</b>	<b>138.982</b>	<b>15.442</b>
		39.444				154.424	

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2024  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalk. Kosten netto</b>	<b>142.500</b>	<b>19.876</b>	<b>13.250</b>	<b>42.801</b>	<b>28.407</b>	<b>34.349</b>	<b>3.817</b>
		33.126				38.166	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>409.714</b>	<b>39.598</b>	<b>32.972</b>	<b>85.451</b>	<b>59.103</b>	<b>173.331</b>	<b>19.259</b>
------------------------------------	----------------	---------------	---------------	---------------	---------------	----------------	---------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**

**ERGEBNISHAUSHALT  
KOSTENVERTEILUNG  
2025**

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2025  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsausgaben netto</b>	<b>224.808</b>	<b>19.895</b>	<b>19.895</b>	<b>15.825</b>	<b>14.472</b>	<b>139.249</b>	<b>15.472</b>
		39.790				154.721	

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2025  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalk. Kosten netto</b>	<b>152.764</b>	<b>19.969</b>	<b>13.312</b>	<b>46.424</b>	<b>30.356</b>	<b>38.433</b>	<b>4.270</b>
		33.281				42.704	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>377.572</b>	<b>39.864</b>	<b>33.207</b>	<b>62.249</b>	<b>44.828</b>	<b>177.682</b>	<b>19.742</b>
------------------------------------	----------------	---------------	---------------	---------------	---------------	----------------	---------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**ERGEBNISHAUSHALT**  
**GEBÜHRENFÄHIGER AUFWAND**

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis/ ansatz  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €			Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €
<b>Summe gebührenfähige Kosten 2024</b>	<b>409.714</b>	<b>39.598</b>	<b>32.972</b>	<b>85.451</b>	<b>59.103</b>	<b>173.331</b>	<b>19.259</b>
<b>Summe gebührenfähige Kosten 2025</b>	<b>377.572</b>	<b>39.864</b>	<b>33.207</b>	<b>62.249</b>	<b>44.828</b>	<b>177.682</b>	<b>19.742</b>

davon

<b>Schmutzwasserkosten 2024</b>	<b>298.380</b>
<b>Schmutzwasserkosten 2025</b>	<b>279.795</b>

gesamt: 578.175      73,44%

<b>Regenwasserkosten 2024</b>	<b>111.334</b>
<b>Regenwasserkosten 2025</b>	<b>97.778</b>

gesamt: 209.112      26,56%

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
<b>MISCHWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>

Anschaffungskosten	2023	2024	2025
MW-Bereich laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.874.016	1.873.005
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.874.016</b>	<b>1.873.005</b>

Einnahmen	2023	2024	2025
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>390.975</b>	<b>383.374</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>323.305</b>	<b>302.120</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>714.279</b>	<b>685.494</b>

Kalkulatorische Kosten	2023	2024	2025
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>33.183</b>	<b>33.129</b>
<b>Anteil Abschreibungen Grundstücksanschl.kosten</b>		<b>3.202</b>	<b>3.198</b>
<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>2.451</b>	<b>2.331</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>5.299</b>	<b>4.952</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>7.749</b>	<b>7.283</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.874.016	1.873.005
aufgelaufene Abschreibung		902.515	935.135
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	1.005.009	971.501	937.870
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		390.975	383.374
aufgelaufene Auflösung		308.653	307.395
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	87.370	82.322	75.978
Ursprungswert Beiträge 31.12		323.305	302.120
aufgelaufene Auflösung		203.888	195.480
Auflösungsrest Beiträge	130.816	119.417	106.640
Zinsbasis		778.293	762.507
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>19.457</b>	<b>19.063</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2023	2024	2025
-------------------------------------	------	------	------

**Verzinsung ohne Beitragsauflösung**

Zinsbasis		903.409	875.536
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>22.585</b>	<b>21.888</b>

**Anteil Grundstücksanschlusskosten**

Restbuchwert Ausgaben	123.871	120.670	117.472
Zinsbasis		122.271	119.071
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>3.057</b>	<b>2.977</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>SCHMUTZWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>
------------------------------------------

Anschaffungskosten	2023	2024	2025
SW-Bereich laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.922.189	2.085.581
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.922.189</b>	<b>2.085.581</b>

Einnahmen	2023	2024	2025
Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in € laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		221.012	246.514
anteil. Beiträge 31.12. in € laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		301.456	331.831
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>522.468</b>	<b>578.345</b>

Kalkulatorische Kosten	2023	2024	2025
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>34.132</b>	<b>37.430</b>

Auflösung Zuschüsse		3.473	3.874
Auflösung Beiträge		4.941	5.439
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>8.414</b>	<b>9.313</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.922.189	2.085.581
aufgelaufene Abschreibung		1.016.341	1.055.479
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	934.464	905.847	1.030.102
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		221.012	246.514
aufgelaufene Auflösung		104.339	120.253
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	124.022	116.673	126.261
Ursprungswert Beiträge 31.12		301.456	331.831
aufgelaufene Auflösung		190.109	214.704
Auflösungsrest Beiträge	121.633	111.346	117.127
Zinsbasis		683.318	732.271
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>17.083</b>	<b>18.307</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>REGENWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>
----------------------------------------

Anschaffungskosten	2023	2024	2025
RW-Bereich laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		2.664.160	2.661.778
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>2.664.160</b>	<b>2.661.778</b>

Einnahmen	2023	2024	2025
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>335.698</b>	<b>317.797</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>457.884</b>	<b>427.785</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>793.583</b>	<b>745.582</b>

Kalkulatorische Kosten	2023	2024	2025
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>45.151</b>	<b>46.747</b>
<b>Anteil Abschreibungen Grundstücksanschl.kosten</b>		<b>6.222</b>	<b>6.385</b>
<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>5.276</b>	<b>4.994</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>7.505</b>	<b>7.011</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>12.780</b>	<b>12.005</b>

<b>Verzinsung</b>			
AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		2.664.160	2.661.778
aufgelaufene Abschreibung		1.288.258	1.333.806
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	1.326.243	1.375.901	1.327.972
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		335.698	317.797
aufgelaufene Auflösung		158.482	155.026
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	176.019	177.216	162.772
Ursprungswert Beiträge 31.12		457.884	427.785
aufgelaufene Auflösung		288.759	276.788
Auflösungsrest Beiträge	172.629	169.125	150.997
Zinsbasis		1.003.578	1.021.882
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>25.089</b>	<b>25.547</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2023	2024	2025
<b>Verzinsung ohne Beitragsauflösung</b>			
Zinsbasis		1.174.455	1.181.943
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>29.361</b>	<b>29.549</b>

<b>Anteil Grundstücksanschlusskosten</b>			
Restbuchwert Ausgaben	187.354	205.232	198.848
Zinsbasis		196.293	202.040
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>4.907</b>	<b>5.051</b>



<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>VERBANDSKLÄRANLAGE ANTEILIG</b>
------------------------------------

Anschaffungskosten	2023	2024	2025
Kläranlage laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.854.967	1.970.117
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.854.967</b>	<b>1.970.117</b>

Einnahmen	2023	2024	2025
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>161.136</b>	<b>161.136</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>113.362</b>	<b>134.272</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>274.498</b>	<b>295.407</b>

Kalkulatorische Kosten	2023	2024	2025
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>35.416</b>	<b>38.974</b>

<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>1.858</b>	<b>2.201</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>1.858</b>	<b>2.201</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.854.967	1.970.117
aufgelaufene Abschreibung		1.514.324	1.553.297
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	278.760	340.644	416.820
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		161.136	161.136
aufgelaufene Auflösung		161.136	161.136
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	0	0	0
Ursprungswert Beiträge 31.12		113.362	134.272
aufgelaufene Auflösung		71.491	86.878
Auflösungsrest Beiträge	36.284	41.872	47.394
Zinsbasis		270.624	334.099
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>6.766</b>	<b>8.352</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2023	2024	2025
-------------------------------------	------	------	------

**Verzinsung ohne Beitragsauflösung**

Zinsbasis		309.702	378.732
<b>Verzinsung in €</b>	<b>2,50%</b>	<b>7.743</b>	<b>9.468</b>

Gebührenkalkulation der Gemeinde Ortenberg für den Zeitraum 2024 - 2025

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>GEBÜHRENRECHTLICHE ÜBERSCHÜSSE UND FEHLBETRÄGE</b>
-------------------------------------------------------

**SCHMUTZWASSERGEBÜHR**

Überdeckung aus 2018 - 2019	74.765,50 €
- eingestellt in die Kalkulation 2022 - 2023	68.929,44 €
- Rest-Überdeckung aus 2018 - 2019: eingestellt in die vorliegende Kalkulation 2024 - 2025	5.836,06 €
Überdeckung aus 2020 - 2021: eingestellt in die vorliegende Kalkulation 2024 - 2025	55.452,98 €

**NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR**

Überdeckung aus 2018 - 2019	13.413,99 €
- eingestellt in die Kalkulation 2022 - 2023	10.307,28 €
- Rest-Überdeckung aus 2018 - 2019: eingestellt in die vorliegende Kalkulation 2024 - 2025	3.106,71 €
Überdeckung aus 2020 - 2021: eingestellt in die vorliegende Kalkulation 2024 - 2025	17.069,84 €

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1. Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2023		2024		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### **Kanalbereich (Anlagevermögen der Gemeinde Ortenberg)**

Verhältnis des zuordnerbaren Anlagevermögens:

- MW-Kanalisation Ortenberg	581.675,76		870.627,78	17.036,97	564.638,79
- MW-Hausanschlüsse Ortenberg	65.703,75		76.274,54	1.497,85	64.205,90
- MW-Inlinersanierungen	0,00		0,00	0,00	0,00
<b>MW-Bereich</b>	22,55%	<b>647.379,51</b>	21,88%	<b>946.902,32</b>	<b>18.534,82</b>

- SW-Kanalisation Ortenberg	675.050,83		1.602.176,86	28.426,54	646.624,29
- SW-Hausanschlüsse Ortenberg	55.909,28		76.610,24	1.416,54	54.492,74
- SW-Pumpwerk Allmendgrün	0,00		20.000,00	0,00	0,00
- SW-Sanierung Hauptstraße	158.000,00		158.000,00	3.200,00	154.800,00
- SW-Erschließung Kita	30.000,00		30.000,00	600,00	29.400,00
- SW-Endschacht im Lindle	0,00		6.000,00	70,00	5.930,00
<b>SW-Bereich</b>	32,01%	<b>918.960,11</b>	31,01%	<b>1.892.787,10</b>	<b>33.713,08</b>

- RW-Kanalisation Ortenberg	1.077.650,15		2.272.928,17	38.297,52	1.039.352,63
- RW-Hausanschlüsse Ortenberg	79.588,76		104.506,04	1.966,79	77.621,97
- Web GIS für GAG	0,00		1.067,00	0,00	0,00
- RW-Sanierung Hauptstraße	87.000,00		87.000,00	1.800,00	85.200,00
- RW-Erschließung Kita	60.000,00		60.000,00	1.200,00	58.800,00
- RW-Obere Steine	0,00		40.000,00	500,00	39.500,00
- RW-Inlinersanierungen	0,00		50.000,00	700,00	49.300,00
- RW-Endschacht im Lindle	0,00		4.000,00	50,00	3.950,00
<b>RW-Bereich</b>	45,43%	<b>1.304.238,91</b>	47,11%	<b>2.619.501,21</b>	<b>44.514,31</b>

	100,00%	<b><u>2.870.578,53</u></b>	100,00%	<b><u>5.459.190,63</u></b>	<b><u>96.762,21</u></b>	<b><u>2.873.816,32</u></b>
--	---------	----------------------------	---------	----------------------------	-------------------------	----------------------------

Nichtzuordenbares Anlagevermögen:

- Generalentw.pläne/Eigenkontr.ver.	48.430,74		94.805,13	1.352,05	47.078,69
	48.430,74		94.805,13	1.352,05	47.078,69

ergibt folgende Zusammenstellung:

- MW-Bereich	647.379,51		946.902,32	18.534,82	628.844,69
- MW-Anteil nicht zuordenbaren AV	10.922,21		20.745,13	295,85	10.301,70
<b>MW-Bereich</b>		<b>658.301,72</b>		<b>967.647,45</b>	<b>18.830,67</b>

- SW-Bereich	918.960,11		1.892.787,10	33.713,08	891.247,03
- SW-Anteil nicht zuordenbaren AV	15.504,16		29.401,60	419,31	14.600,36
<b>SW-Bereich</b>		<b>934.464,27</b>		<b>1.922.188,70</b>	<b>34.132,39</b>

- RW-Bereich	1.304.238,91		2.619.501,21	44.514,31	1.353.724,60
- RW-Anteil nicht zuordenbaren AV	22.004,36		44.658,40	636,89	22.176,64
<b>RW-Bereich</b>		<b>1.326.243,27</b>		<b>2.664.159,61</b>	<b>45.151,20</b>

<b>= Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>2.919.009,27</b>	<b>100%</b>	<b>5.553.995,76</b>	<b>98.114,26</b>	<b>2.920.895,01</b>
-----------------------	----------------	---------------------	-------------	---------------------	------------------	---------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1. Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2024		2025		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Kanalbereich (Anlagevermögen der Gemeinde Ortenberg)

Verhältnis des zuordnerbaren Anlagevermögens:

- MW-Kanalisation Ortenberg	564.638,79		870.627,78	16.997,58	547.641,21
- MW-Hausanschlüsse Ortenberg	64.205,90		76.274,54	1.497,85	62.708,05
- MW-Inlinersanierungen	0,00		0,00	0,00	0,00
<b>MW-Bereich</b>	21,88%	<b>628.844,69</b>	20,82%	<b>946.902,32</b>	<b>18.495,43</b>

- SW-Kanalisation Ortenberg	646.624,29		1.602.176,86	28.425,87	618.198,42
- SW-Hausanschlüsse Ortenberg	54.492,74		76.610,24	1.416,56	53.076,18
- SW-Pumpwerk Allmendgrün	0,00		20.000,00	0,00	0,00
- SW-Sanierung Hauptstraße	154.800,00		158.000,00	3.200,00	151.600,00
- SW-Sanierung Erschließung Kita	29.400,00		30.000,00	600,00	28.800,00
- SW-Endschacht im Lindle	5.930,00		6.000,00	120,00	5.810,00
- SW-Zehntfreistraße	0,00		160.000,00	3.200,00	156.800,00
<b>SW-Bereich</b>	31,01%	<b>891.247,03</b>	34,59%	<b>2.052.787,10</b>	<b>36.962,43</b>

- RW-Kanalisation Ortenberg	1.039.352,63		2.272.928,17	38.297,04	1.001.055,59
- RW-Hausanschlüsse Ortenberg	77.621,97		104.506,04	1.966,82	75.655,15
- Web GIS für GAG	0,00		1.067,00	0,00	0,00
- RW-Obere Steine	39.500,00		40.000,00	800,00	38.700,00
- RW-Inlinersanierungen 2022	49.300,00		50.000,00	2.000,00	47.300,00
- RW-Sanierung Hauptstraße	85.200,00		87.000,00	1.800,00	83.400,00
- RW-Erschließung Kita	58.800,00		60.000,00	1.200,00	57.600,00
- RW-Endschacht im Lindle	3.950,00		4.000,00	80,00	3.870,00
<b>RW-Bereich</b>	47,11%	<b>1.353.724,60</b>	44,59%	<b>2.619.501,21</b>	<b>46.143,86</b>

100,00% **2.873.816,32** 100,00% **5.619.190,63** **101.601,72** **2.932.214,60**

Nichtzuordenbares Anlagevermögen:

- Generalentw.pläne/Eigenkontr.ver.	47.078,69		94.805,13	1.352,05	45.726,64
	47.078,69		94.805,13	1.352,05	45.726,64

ergibt folgende Zusammenstellung:

- MW-Bereich	628.844,69		946.902,32	18.495,43	610.349,26
- MW-Anteil nicht zuordenbaren AV	10.301,70		19.733,97	281,43	9.518,14
<b>MW-Bereich</b>	<b>639.146,39</b>		<b>966.636,29</b>	<b>18.776,86</b>	<b>619.867,40</b>

- SW-Bereich	891.247,03		2.052.787,10	36.962,43	1.014.284,60
- SW-Anteil nicht zuordenbaren AV	14.600,36		32.794,12	467,69	15.817,34
<b>SW-Bereich</b>	<b>905.847,39</b>		<b>2.085.581,22</b>	<b>37.430,12</b>	<b>1.030.101,94</b>

- RW-Bereich	1.353.724,60		2.619.501,21	46.143,86	1.307.580,74
- RW-Anteil nicht zuordenbaren AV	22.176,64		42.277,04	602,93	20.391,17
<b>RW-Bereich</b>	<b>1.375.901,24</b>		<b>2.661.778,25</b>	<b>46.746,79</b>	<b>1.327.971,91</b>

<b>= Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>2.920.895,01</b>	<b>100%</b>	<b>5.713.995,76</b>	<b>102.953,77</b>	<b>2.977.941,24</b>
-----------------------	----------------	---------------------	-------------	---------------------	-------------------	---------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2023		2024		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Klärbereich Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg"

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	1.031.308		14.444.089	37.415	993.893
- Folgeinvestitionen	6.368.612		32.395.287	958.866	8.189.746
	<b>7.399.920</b>	43,29%	<b>46.839.376</b>	<b>996.281</b>	<b>9.183.639</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4.406.659		12.996.286	198.545	4.208.114
- Folgeinvestitionen	1.620.332		3.072.281	47.591	1.572.741
	<b>6.026.991</b>	27,25%	<b>16.068.567</b>	<b>246.136</b>	<b>5.780.855</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	6.532.005	29,45%	14.811.786	283.857	6.248.148
----------------------	-----------	--------	------------	---------	-----------

#### **MW-Bereich**

	<b>12.558.996</b>	56,71%	<b>30.880.353</b>	<b>529.993</b>	<b>12.029.003</b>
--	-------------------	--------	-------------------	----------------	-------------------

<b>= Klärbereich</b>	<b>19.958.916</b>	100,00%	<b>77.719.729</b>	<b>1.526.274</b>	<b>21.212.642</b>
----------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

#### nicht zuordenbares Anlagevermögen

Grundstücke	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00
	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im %-ualen Verhältnis der Restbuchwerte auf Misch-, Schmutz- und Regenwasserbereich aufgeteilt. Es ergibt sich somit folgende Zusammenstellung:

#### **Kläranlage:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	7.399.920		46.839.376	996.281	9.183.639
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	134.443		134.443	0	134.443
	<b>7.534.363</b>	43,08%	<b>46.973.819</b>	<b>996.281</b>	<b>9.318.082</b>

#### **MW-Sammler:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	6.026.991		16.068.567	246.136	5.780.855
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	131.936		131.936	0	131.936
	<b>6.158.927</b>	27,34%	<b>16.200.503</b>	<b>246.136</b>	<b>5.912.791</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	6.532.005		14.811.786	283.857	6.248.148
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	148.748		148.748	0	148.748
	<b>6.680.753</b>	29,58%	<b>14.960.534</b>	<b>283.857</b>	<b>6.396.896</b>

<b>= Klärbereich gesamt</b>	<b>20.374.043</b>	100,00%	<b>78.134.856</b>	<b>1.526.274</b>	<b>21.627.769</b>
-----------------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2023		2024		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	51.153	716.427	1.856	49.297
- Folgeinvestitionen	3,50%	227.607	1.138.541	33.560	291.347
<b>= Kläranlage</b>		<b>278.760</b>	<b>1.854.967</b>	<b>35.416</b>	<b>340.644</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	218.570	644.616	9.848	208.722
- Folgeinvestitionen	3,50%	61.329	112.148	1.666	59.664
<b>= MW-Bereich</b>		<b>279.900</b>	<b>756.763</b>	<b>11.514</b>	<b>268.386</b>

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	66.808	149.605	2.839	63.969
<b>= MW-Bereich</b>		<b>346.707</b>	<b>906.369</b>	<b>14.352</b>	<b>332.355</b>

<b>= Klärbereich</b>		<b>625.467</b>	0,00%	<b>2.761.336</b>	<b>49.768</b>	<b>672.999</b>
----------------------	--	----------------	-------	------------------	---------------	----------------

<b>= Abwasserbereich Gemeinde gesamt</b>		<b>3.544.476</b>	<b>100%</b>	<b>8.315.332</b>	<b>147.882</b>	<b>3.593.894</b>
------------------------------------------	--	------------------	-------------	------------------	----------------	------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>28,35%</b>	1.005.009	<b>27,03%</b>	1.874.016	33.183	971.501
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>26,36%</b>	934.464	<b>25,21%</b>	1.922.189	34.132	905.847
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>37,42%</b>	1.326.243	<b>38,28%</b>	2.664.160	45.151	1.375.901
<b>= Kläranlage</b>	<b>7,86%</b>	278.760	<b>9,48%</b>	1.854.967	35.416	340.644
	100,00%	<b>3.544.476</b>	100,00%	<b>8.315.332</b>	<b>147.882</b>	<b>3.593.894</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2024		2025		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Klärbereich Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg"

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	993.893		14.444.089	37.415	956.478
- Folgeinvestitionen	8.189.746		35.685.287	1.060.515	10.419.231
	<b>9.183.639</b>	49,73%	<b>50.129.376</b>	<b>1.097.930</b>	<b>11.375.709</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4.208.114		12.996.286	198.545	4.009.569
- Folgeinvestitionen	1.572.741		3.072.281	47.591	1.525.150
	<b>5.780.855</b>	24,20%	<b>16.068.567</b>	<b>246.136</b>	<b>5.534.719</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	6.248.148	26,07%	14.811.786	283.857	5.964.291
----------------------	-----------	--------	------------	---------	-----------

#### **MW-Bereich**

	<b>12.029.003</b>	50,27%	<b>30.880.353</b>	<b>529.993</b>	<b>11.499.010</b>
--	-------------------	--------	-------------------	----------------	-------------------

<b>= Klärbereich</b>	<b>21.212.642</b>	100,00%	<b>81.009.729</b>	<b>1.627.923</b>	<b>22.874.719</b>
----------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

### nicht zuordenbares Anlagevermögen

Grundstücke	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00
	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im %-ualen Verhältnis der Restbuchwerte auf Misch-, Schmutz- und Regenwasserbereich aufgeteilt. Es ergibt sich somit folgende Zusammenstellung:

#### **Kläranlage:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	9.183.639		50.129.376	1.097.930	11.375.709
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	134.443		134.443	0	134.443
	<b>9.318.082</b>	49,42%	<b>50.263.819</b>	<b>1.097.930</b>	<b>11.510.152</b>

#### **MW-Sammler:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	5.780.855		16.068.567	246.136	5.534.719
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	131.936		131.936	0	131.936
	<b>5.912.791</b>	24,33%	<b>16.200.503</b>	<b>246.136</b>	<b>5.666.655</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	6.248.148		14.811.786	283.857	5.964.291
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	148.748		148.748	0	148.748
	<b>6.396.896</b>	26,25%	<b>14.960.534</b>	<b>283.857</b>	<b>6.113.039</b>

<b>= Klärbereich gesamt</b>	<b>21.627.769</b>	100,00%	<b>81.424.856</b>	<b>1.627.923</b>	<b>23.289.846</b>
-----------------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2024		2025		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	49.297	716.427	1.856	47.441
- Folgeinvestitionen	3,50%	291.347	1.253.691	37.118	369.379
<b>= Kläranlage</b>		<b>340.644</b>	<b>1.970.117</b>	<b>38.974</b>	<b>416.820</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	208.722	644.616	9.848	198.875
- Folgeinvestitionen	3,50%	59.664	112.148	1.666	57.998
		268.386	756.763	11.514	256.873

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	63.969	149.605	2.839	61.130
<b>= MW-Bereich</b>		<b>332.355</b>	<b>906.369</b>	<b>14.352</b>	<b>318.003</b>

<b>= Klärbereich</b>	<b>672.999</b>	0,00%	<b>2.876.486</b>	<b>53.326</b>	<b>734.823</b>
----------------------	----------------	-------	------------------	---------------	----------------

<b>= Abwasserbereich Gemeinde gesamt</b>	<b>3.593.894</b>	<b>100%</b>	<b>8.590.482</b>	<b>156.280</b>	<b>3.712.764</b>
------------------------------------------	------------------	-------------	------------------	----------------	------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>27,03%</b>	971.501	<b>25,26%</b>	1.873.005	33.129	937.870
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>25,21%</b>	905.847	<b>27,74%</b>	2.085.581	37.430	1.030.102
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>38,28%</b>	1.375.901	<b>35,77%</b>	2.661.778	46.747	1.327.972
<b>= Kläranlage</b>	<b>9,48%</b>	340.644	<b>11,23%</b>	1.970.117	38.974	416.820
	100,00%	<b>3.593.894</b>	100,00%	<b>8.590.482</b>	<b>156.280</b>	<b>3.712.764</b>



**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**  
**ZUSCHÜSSE**

2) Zuschüsse Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2023		2024		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

**Kanalbereich:**

Zuweisungen und Zuschüsse	387.410,42		712.652,31	11.199,44	376.210,98	
davon						
MW-Bereich	22,55%	87.369,69	21,88%	155.941,64	2.450,65	82.321,99
SW-Bereich	32,01%	124.021,94	31,01%	221.012,47	3.473,24	116.673,05
RW-Bereich	45,43%	176.018,78	47,11%	335.698,20	5.275,55	177.215,94
<b>= Kanalbereich</b>		<b>387.410,42</b>		<b>712.652,31</b>	<b>11.199,44</b>	<b>376.210,98</b>

**Klärbereich (Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg")**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	0,00	1.064.944,00	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	0,00	3.094.696,00	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>4.159.640,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	0,00	4.738.567,00	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
----------------------	------	------	------	------

**RW-Bereich**

	<b>0,00</b>	<b>4.738.567,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>= Klärbereich</b>	<b>0,00</b>	<b>8.898.207,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00	52.821,22	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00	108.314,36	0,00	0,00
<b>= Kläranlage</b>		<b>0,00</b>	<b>161.135,58</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00	235.032,92	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	235.032,92	0,00	0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	0,00	0,00	0,00	0,00
----------------------	-------	------	------	------	------

**= MW-Bereich**

	<b>0,00</b>	<b>235.032,92</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>= Klärbereich</b>	<b>0,00</b>	<b>396.168,51</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>= Abwasserbereich gesamt</b>	<b>387.410,42</b>	<b>1.108.820,82</b>	<b>11.199,44</b>	<b>376.210,98</b>
---------------------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	87.370	390.975	2.451	82.322
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	124.022	221.012	3.473	116.673
<b>= Regenwasserbereich</b>	176.019	335.698	5.276	177.216
<b>= Kläranlage</b>	0	161.136	0	0
	<b>387.410</b>	<b>1.108.821</b>	<b>11.199</b>	<b>376.211</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**  
**ZUSCHÜSSE**

2) Zuschüsse Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2024		2025		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

**Kanalbereich:**

Zuweisungen und Zuschüsse	376.210,98		712.652,31	11.199,43	365.011,55	
davon						
MW-Bereich	21,88%	82.321,99	20,82%	148.340,71	2.331,19	75.978,25
SW-Bereich	31,01%	116.673,05	34,59%	246.514,11	3.874,00	126.261,43
RW-Bereich	47,11%	177.215,94	44,59%	317.797,49	4.994,23	162.771,88
<b>= Kanalbereich</b>		<b>376.210,98</b>		<b>712.652,31</b>	<b>11.199,43</b>	<b>365.011,55</b>

**Klärbereich (Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg")**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen		0,00		1.064.944,00		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen		0,00		3.094.696,00		0,00		0,00
		<b>0,00</b>		<b>4.159.640,00</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen		0,00		4.738.567,00		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen		0,00		0,00		0,00		0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen		0,00		0,00		0,00		0,00
----------------------	--	------	--	------	--	------	--	------

**RW-Bereich**

		<b>0,00</b>		<b>4.738.567,00</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Klärbereich</b>		<b>0,00</b>		<b>8.898.207,00</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		52.821,22		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00		108.314,36		0,00		0,00
<b>= Kläranlage</b>		<b>0,00</b>		<b>161.135,58</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		235.032,92		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00		0,00		0,00		0,00
		0,00		235.032,92		0,00		0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	0,00		0,00		0,00		0,00
----------------------	-------	------	--	------	--	------	--	------

**= MW-Bereich**

		<b>0,00</b>		<b>235.032,92</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Klärbereich</b>		<b>0,00</b>		<b>396.168,51</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

<b>= Abwasserbereich gesamt</b>		<b>376.210,98</b>		<b>1.108.820,82</b>		<b>11.199,43</b>		<b>365.011,55</b>
---------------------------------	--	-------------------	--	---------------------	--	------------------	--	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>		82.322		383.374		2.331		75.978
<b>= Schmutzwasserbereich</b>		116.673		246.514		3.874		126.261
<b>= Regenwasserbereich</b>		177.216		317.797		4.994		162.772
<b>= Kläranlage</b>		0		161.136		0		0
		<b>376.211</b>		<b>1.108.821</b>		<b>11.199</b>		<b>365.012</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

### BEITRÄGE

3) Beiträge Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2023		2024		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>	<b>461.362,28</b>	<b>1.196.007,55</b>	<b>19.601,98</b>	<b>441.760,30</b>
--------------------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>28,35%</b>	130.815,72	<b>27,03%</b>	323.304,80	5.298,81	119.416,66
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>26,36%</b>	121.633,36	<b>25,21%</b>	301.455,85	4.940,71	111.346,48
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>37,42%</b>	172.628,78	<b>38,28%</b>	457.884,50	7.504,50	169.125,35
<b>= Kläranlage</b>	<b>7,86%</b>	36.284,42	<b>9,48%</b>	113.362,40	1.857,95	41.871,82
		<b>461.362,28</b>		<b>1.196.007,55</b>	<b>19.601,98</b>	<b>441.760,30</b>

3) Beiträge Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2024		2025		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>	<b>441.760,30</b>	<b>1.196.007,55</b>	<b>19.601,96</b>	<b>422.158,34</b>
--------------------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>27,03%</b>	119.416,66	<b>25,26%</b>	302.119,94	4.951,59	106.640,17
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>25,21%</b>	111.346,48	<b>27,74%</b>	331.830,85	5.438,54	117.127,32
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>38,28%</b>	169.125,35	<b>35,77%</b>	427.784,89	7.011,18	150.996,51
<b>= Kläranlage</b>	<b>9,48%</b>	41.871,82	<b>11,23%</b>	134.271,86	2.200,65	47.394,34
		<b>441.760,30</b>		<b>1.196.007,55</b>	<b>19.601,96</b>	<b>422.158,34</b>

**Nachkalkulation  
der Schmutzwasser- und  
Niederschlagswassergebühr  
für den Zeitraum  
2020 - 2021**

Stand: 26.10.23

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**NACHKALKULATION DER SCHMUTZWASSERGEBÜHR**  
**2020 - 2021**

**OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

	Schmutzwasserkosten	Schmutzwassergebühren
<b>2020</b>	231.709,38 €	249.316,66 €
<b>2021</b>	215.541,91 €	199.285,54 €
	<b>447.251,28 €</b>	<b>448.602,20 €</b>

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>1.350,92 €</b>
-----------------------------------	-------------------

**UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

	Schmutzwasserkosten	Schmutzwassergebühren
<b>2020</b>	231.709,38 €	249.316,66 €
<b>2021</b>	215.541,91 €	199.285,54 €
	<b>447.251,28 €</b>	<b>448.602,20 €</b>

Überdeckung aus 2016 - 2017	54.102,06 €
-----------------------------	-------------

Schmutzwasserkosten unter Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen	<b>393.149,22 €</b>
---------------------------------------------------------------------	---------------------

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>55.452,98 €</b>
-----------------------------------	--------------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**NACHKALKULATION DER REGENWASSERGEBÜHR**  
**2020 - 2021**

**OHNE BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

	Regenwasserkosten	Niederschlagswassergebühren
<b>2020</b>	103.341,17 €	93.323,74 €
<b>2021</b>	93.113,53 €	93.417,99 €
	<b>196.454,70 €</b>	<b>186.741,73 €</b>

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>-9.712,97 €</b>
-----------------------------------	--------------------

**UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON VORJAHRESERGEBNISSEN**

	Regenwasserkosten	Niederschlagswassergebühren
<b>2020</b>	103.341,17 €	93.323,74 €
<b>2021</b>	93.113,53 €	93.417,99 €
	<b>196.454,70 €</b>	<b>186.741,73 €</b>

Überdeckung aus 2016 - 2017	26.782,81 €
-----------------------------	-------------

Regenwasserkosten unter Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen	<b>169.671,89 €</b>
-------------------------------------------------------------------	---------------------

<b>Kostenüberdeckung (Gewinn)</b>	<b>17.069,84 €</b>
-----------------------------------	--------------------

**ABWASSERBESEITIGUNG****VERWALTUNGSHAUSHALT****2020****Ausgaben**

Bezeichnung	Ergebnis 2020 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b><u>Betriebsausgaben:</u></b>					
Kanalnetzunterhaltung	49.380,46	2.375,24	15.673,48	31.331,74	0,00
Bewirtschaftung: Strom Hebewerk	228,15	0,00	228,15	0,00	0,00
Aufwand für EDV	3.170,41	0,00	1.539,16	1.631,25	0,00
Versicherungen	1.052,92	267,86	302,48	482,58	0,00
Telefonübertragungskosten für Hebeanlage	259,98	0,00	259,98	0,00	0,00
Portogebühren	357,58	0,00	178,79	178,79	0,00
Sachverständigenkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage an AZV	152.618,10	37.031,41	0,00	0,00	115.586,69
Innere Verrechnungen	10.689,78	2.466,11	2.711,14	5.479,16	33,22
Arbeitsleistungen Bauhof	1.439,80	0,00	1.439,80	0,00	0,00
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>219.197,18</b>	<b>42.140,62</b>	<b>22.332,97</b>	<b>39.103,53</b>	<b>115.619,92</b>
<b><u>Kalkulatorische Kosten:</u></b>					
<b>- Abschreibungen:</b>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	38.941,97	38.941,97			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	29.652,46		29.652,46		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	40.561,13			40.561,13	
- Kläranlage lt. Anlage 4	30.013,49				30.013,49
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>139.169,05</b>	<b>38.941,97</b>	<b>29.652,46</b>	<b>40.561,13</b>	<b>30.013,49</b>
<b>- Verzinsung:</b>					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	21.490,43	21.490,43			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	17.461,30		17.461,30		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	27.785,17			27.785,17	
- Kläranlage lt. Anlage 4	4.749,77				4.749,77
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>71.486,66</b>	<b>21.490,43</b>	<b>17.461,30</b>	<b>27.785,17</b>	<b>4.749,77</b>
<b>Summe Kalkulatorische Kosten</b>	<b>210.655,71</b>	<b>60.432,40</b>	<b>47.113,76</b>	<b>68.346,29</b>	<b>34.763,26</b>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>429.852,89</b>	<b>102.573,02</b>	<b>69.446,73</b>	<b>107.449,82</b>	<b>150.383,18</b>

## ABWASSERBESEITIGUNG

### VERWALTUNGSHAUSHALT

**2020**

#### Einnahmen

Bezeichnung	Ergebnis 2020 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>Auflösung:</u></b>					
- Auflösung der Zuschüsse:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	2.753,90	2.753,90			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	3.109,80		3.109,80		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	4.961,48			4.961,48	
- Kläranlage lt. Anlage 4	2.812,28				2.812,28
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>13.637,46</b>	<b>2.753,90</b>	<b>3.109,80</b>	<b>4.961,48</b>	<b>2.812,28</b>
- Auflösung der Beiträge					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	6.211,67	6.211,67			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	4.534,29		4.534,29		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	7.234,17			7.234,17	
- Kläranlage lt. Anlage 4	1.116,20				1.116,20
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>19.096,34</b>	<b>6.211,67</b>	<b>4.534,29</b>	<b>7.234,17</b>	<b>1.116,20</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>32.733,80</b>	<b>8.965,57</b>	<b>7.644,09</b>	<b>12.195,66</b>	<b>3.928,48</b>
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>32.733,80</b>	<b>8.965,57</b>	<b>7.644,09</b>	<b>12.195,66</b>	<b>3.928,48</b>



**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**VERWALTUNGSHAUSHALT**  
**2021**

**Ausgaben**

Bezeichnung	Ergebnis 2021 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b><u>Betriebsausgaben:</u></b>					
Kanalnetzunterhaltung	25.981,34	0,00	7.746,39	18.234,95	0,00
Bewirtschaftung: Strom Hebewerk	304,01	0,00	304,01	0,00	0,00
Aufwand für EDV	2.908,08	0,00	1.297,20	1.610,88	0,00
Versicherungen	1.052,92	259,00	324,16	469,75	0,00
Telefonübertragungskosten für Hebeanlage	263,28	0,00	263,28	0,00	0,00
Portogebühren	384,00	0,00	192,00	192,00	0,00
Sachverständigenkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskostenumlage an AZV	145.362,96	37.881,33	0,00	0,00	107.481,63
Innere Verrechnungen	13.524,69	3.311,12	3.594,19	6.389,66	229,72
Arbeitsleistungen Bauhof	2.807,14	0,00	2.144,30	638,78	24,06
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>192.588,42</b>	<b>41.451,46</b>	<b>15.865,53</b>	<b>27.536,03</b>	<b>107.735,40</b>
<b><u>Kalkulatorische Kosten:</u></b>					
- Abschreibungen:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	32.500,07	32.500,07			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	29.691,49		29.691,49		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	40.572,19			40.572,19	
- Kläranlage lt. Anlage 4	30.143,83				30.143,83
<b>Summe Abschreibungen</b>	<b>132.907,59</b>	<b>32.500,07</b>	<b>29.691,49</b>	<b>40.572,19</b>	<b>30.143,83</b>
- Verzinsung:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	24.917,84	24.917,84			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	16.663,20		16.663,20		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	27.280,89			27.280,89	
- Kläranlage lt. Anlage 4	4.875,92				4.875,92
<b>Summe Verzinsung</b>	<b>73.737,86</b>	<b>24.917,84</b>	<b>16.663,20</b>	<b>27.280,89</b>	<b>4.875,92</b>
<b>Summe Kalkulatorische Kosten</b>	<b>206.645,45</b>	<b>57.417,91</b>	<b>46.354,69</b>	<b>67.853,09</b>	<b>35.019,76</b>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>399.233,87</b>	<b>98.869,37</b>	<b>62.220,22</b>	<b>95.389,11</b>	<b>142.755,16</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>VERWALTUNGSHAUSHALT</b>
----------------------------

<b>2021</b>
-------------

## Einnahmen

Bezeichnung	Ergebnis 2021 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>Auflösung:</u></b>					
- Auflösung der Zuschüsse:					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	2.662,83	2.662,83			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	3.332,75		3.332,75		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	4.829,60			4.829,60	
- Kläranlage lt. Anlage 4	2.812,28				2.812,28
<b>Summe Zuschussauflösung</b>	<b>13.637,46</b>	<b>2.662,83</b>	<b>3.332,75</b>	<b>4.829,60</b>	<b>2.812,28</b>
- Auflösung der Beiträge					
- MW-Bereich lt. Anlage 1	6.060,02	6.060,02			
- SW-Bereich lt. Anlage 2	4.923,01		4.923,01		
- RW-Bereich lt. Anlage 3	7.134,10			7.134,10	
- Kläranlage lt. Anlage 4	1.111,73				1.111,73
<b>Summe Beitragsauflösung</b>	<b>19.228,86</b>	<b>6.060,02</b>	<b>4.923,01</b>	<b>7.134,10</b>	<b>1.111,73</b>
<b>Summe Auflösungen</b>	<b>32.866,32</b>	<b>8.722,84</b>	<b>8.255,77</b>	<b>11.963,70</b>	<b>3.924,01</b>
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>32.866,32</b>	<b>8.722,84</b>	<b>8.255,77</b>	<b>11.963,70</b>	<b>3.924,01</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**FESTSTELLUNG DER STRAßENENTWÄSSERUNGSANTEILE**  
**2020 - 2021**

	2020	2021	Gesamt
Ausgaben	429.852,89	399.233,87	
./. Einnahmen	-32.733,80	-32.866,32	
<b>= Nettokosten gesamt</b>	<b>397.119,10</b>	<b>366.367,55</b>	<b>763.486,65</b>

abzüglich Straßenentwässerungsanteile

**- aus den Betriebskosten d. MW-Bereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken)**

reine Betriebsausgaben	42.140,62	41.451,46	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 13,5%</b>	<b>42.140,62 -5.688,98</b>	<b>41.451,46 -5.595,95</b>	<b>-11.284,93</b>

**- aus den Betriebskosten d. RW-Bereichs (RW-Kanalisation)**

reine Betriebsausgaben	39.103,53	27.536,03	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 27,0%</b>	<b>39.103,53 -10.557,95</b>	<b>27.536,03 -7.434,73</b>	<b>-17.992,68</b>

**- aus den Betriebskosten der Kläranlage**

reine Betriebsausgaben	115.619,92	107.735,40	
./. reine Betriebseinnahmen	0,00	0,00	
<b>daraus Straßenentw.anteil 1,2%</b>	<b>115.619,92 -1.387,44</b>	<b>107.735,40 -1.292,82</b>	<b>-2.680,26</b>

**- aus den kalk. Kosten des MW-Bereichs (MW-Kanalisation + MW-Regenbecken)**

- Abschreibungen lt. VwH	38.941,97	32.500,07	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 1	-3.751,01	-3.101,55	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 1	26.417,92	29.639,33	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 1	-3.636,02	-3.948,76	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	-2.753,90	-2.662,83	
<b>daraus Straßenentw.anteil 25,0%</b>	<b>55.218,95 -13.804,74</b>	<b>52.426,26 -13.106,57</b>	<b>-26.911,30</b>

**- aus den kalk. Kosten des RW-Bereichs (RW-Kanalisation)**

- Abschreibungen lt. VwH	40.561	40.572	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 3	-5.464	-5.492	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 3	33.558	32.808	
./. enth. Gr.st.anschl.kosten lt. Anl. 3	-5.716	-5.801	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	-4.961	-4.830	
<b>daraus Straßenentw.anteil 50,0%</b>	<b>57.977 -28.988</b>	<b>57.258 -28.629</b>	<b>-57.617,16</b>

**- aus den kalk. Kosten der Kläranlage**

- Abschreibungen lt. VwH	30.013	30.144	
- Verzinsung ohne Beitragsanteile lt. Anl. 4	5.618	5.733	
- Auflösung der Zuschüsse lt. VwH	-2.812	-2.812	
<b>daraus Straßenentw.anteil 5,0%</b>	<b>32.819 -1.641</b>	<b>33.064 -1.653</b>	<b>-3.294,18</b>

<b>Summe Straßenentwässerungsanteil</b>	<b>-62.068,40</b>	<b>-57.712,12</b>	<b>-119.780,52</b>
-----------------------------------------	-------------------	-------------------	--------------------

<b>Gebührenfähige Kosten</b>	<b>335.051</b>	<b>308.655</b>	<b>643.706,13</b>
------------------------------	----------------	----------------	-------------------

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>VERWALTUNGSHAUSHALT</b>
----------------------------

**2020 - 2021**

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis 2020 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsausgaben	219.197	42.141	22.333	39.104	115.620
./. Summe Betriebseinnahmen	0	0	0	0	0
./. Straßenentwässerungsanteile	-17.634	-5.689		-10.558	-1.387
<b>Betriebsausgaben netto</b>	<b>201.563</b>	<b>36.452</b>	<b>22.333</b>	<b>28.546</b>	<b>114.232</b>
Summe kalkulatorische Kosten	210.656	60.432	47.114	68.346	34.763
./. Summe Auflösungen	-32.734	-8.966	-7.644	-12.196	-3.928
./. Straßenentwässerungsanteile	-44.434	-13.805		-28.988	-1.641
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>133.488</b>	<b>37.662</b>	<b>39.470</b>	<b>27.162</b>	<b>29.194</b>
<b>Summe Ausgaben netto</b>	<b>335.051</b>	<b>74.114</b>	<b>61.803</b>	<b>55.708</b>	<b>143.426</b>

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis 2021 in €	davon			
		MW- Bereich in €	SW- Bereich in €	RW- Bereich in €	Klär- anlagen in €
Summe Betriebsausgaben	192.588	41.451	15.866	27.536	107.735
./. Summe Betriebseinnahmen	0	0	0	0	0
./. Straßenentwässerungsanteile	-14.323	-5.596		-7.435	-1.293
<b>Betriebsausgaben netto</b>	<b>178.265</b>	<b>35.856</b>	<b>15.866</b>	<b>20.101</b>	<b>106.443</b>
Summe kalkulatorische Kosten	206.645	57.418	46.355	67.853	35.020
./. Summe Auflösungen	-32.866	-8.723	-8.256	-11.964	-3.924
./. Straßenentwässerungsanteile	-43.389	-13.107		-28.629	-1.653
<b>Kalkulatorische Kosten netto</b>	<b>130.391</b>	<b>35.589</b>	<b>38.099</b>	<b>27.261</b>	<b>29.443</b>
<b>Summe Ausgaben netto</b>	<b>308.655</b>	<b>71.444</b>	<b>53.964</b>	<b>47.362</b>	<b>135.885</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**VERWALTUNGSHAUSHALT**  
**KOSTENVERTEILUNG**  
**2020**

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2020  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsausgaben netto</b>	<b>201.563</b>	<b>18.226</b>	<b>18.226</b>	<b>22.333</b>	<b>28.546</b>	<b>102.809</b>	<b>11.423</b>
		36.452				114.232	

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2020  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalk. Kosten netto</b>	<b>133.488</b>	<b>22.597</b>	<b>15.065</b>	<b>39.470</b>	<b>27.162</b>	<b>26.274</b>	<b>2.919</b>
		37.662				29.194	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>335.051</b>	<b>40.823</b>	<b>33.291</b>	<b>61.803</b>	<b>55.708</b>	<b>129.084</b>	<b>14.343</b>
------------------------------------	----------------	---------------	---------------	---------------	---------------	----------------	---------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**VERWALTUNGSHAUSHALT**  
**KOSTENVERTEILUNG**  
**2021**

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2021  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 50% in €	Regen- wasseranteil 50% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe Betriebsausgaben netto</b>	<b>178.265</b>	<b>17.928</b>	<b>17.928</b>	<b>15.866</b>	<b>20.101</b>	<b>95.798</b>	<b>10.644</b>
		35.856				106.443	

Bezeichnung	Gesamt- ansatz 2021  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich  in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil 60% in €	Regen- wasseranteil 40% in €			Schmutz- wasseranteil 90% in €	Regen- wasseranteil 10% in €
<b>Summe kalk. Kosten netto</b>	<b>130.391</b>	<b>21.353</b>	<b>14.235</b>	<b>38.099</b>	<b>27.261</b>	<b>26.498</b>	<b>2.944</b>
		35.589				29.443	

<b>Summe gebührenfähige Kosten</b>	<b>308.655</b>	<b>39.281</b>	<b>32.163</b>	<b>53.964</b>	<b>47.362</b>	<b>122.297</b>	<b>13.589</b>
------------------------------------	----------------	---------------	---------------	---------------	---------------	----------------	---------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**VERWALTUNGSHAUSHALT**  
**GEBÜHRENFÄHIGER AUFWAND**

Bezeichnung	Gesamt- ergebnis/ ansatz  in €	davon					
		Mischwasserbereich davon		Schmutz- wasser- bereich in €	Regen- wasser- bereich	Kläranlage davon	
		Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €			Schmutz- wasseranteil in €	Regen- wasseranteil in €
Summe gebührenfähige Kosten 2020	335.051	40.823	33.291	61.803	55.708	129.084	14.343
Summe gebührenfähige Kosten 2021	308.655	39.281	32.163	53.964	47.362	122.297	13.589

davon

Schmutzwasserkosten 2020	231.709
Schmutzwasserkosten 2021	215.542

gesamt: 447.251      69,48%

Regenwasserkosten 2020	103.341
Regenwasserkosten 2021	93.114

gesamt: 196.455      30,52%

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
<b>MISCHWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>

Anschaffungskosten	2019	2020	2021
MW-Bereich laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.827.182	1.826.592
abzögl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.827.182</b>	<b>1.826.592</b>

Einnahmen	2019	2020	2021
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>411.570</b>	<b>405.731</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>382.969</b>	<b>371.045</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>794.539</b>	<b>776.776</b>

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>38.942</b>	<b>32.500</b>
<b>Anteil Abschreibungen Grundstücksanschl.kosten</b>		<b>3.751</b>	<b>3.102</b>
<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>2.754</b>	<b>2.663</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>6.212</b>	<b>6.060</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>8.966</b>	<b>8.723</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.827.182	1.826.592
aufgelaufene Abschreibung		723.662	755.798
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	863.244	1.103.520	1.070.793
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		411.570	405.731
aufgelaufene Auflösung		309.369	309.574
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	103.370	102.200	96.158
Ursprungswert Beiträge 31.12		382.969	371.045
aufgelaufene Auflösung		220.019	219.229
Auflösungsrest Beiträge	165.549	162.950	151.816
Zinsbasis		716.348	830.595
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>21.490</b>	<b>24.918</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2019	2020	2021
-------------------------------------	------	------	------

**Verzinsung ohne Beitragsauflösung**

Zinsbasis		880.597	987.978
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>26.418</b>	<b>29.639</b>

**Anteil Grundstücksanschlusskosten**

Restbuchwert Ausgaben	109.226	133.176	130.074
Zinsbasis		121.201	131.625
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>3.636</b>	<b>3.949</b>



<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>SCHMUTZWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>
------------------------------------------

Anschaffungskosten	2019	2020	2021
<b>SW-Bereich</b> laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.696.782	1.791.701
abzügl. Anlagen im Bau		0,00	86.500,00
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.696.782</b>	<b>1.705.201</b>

Einnahmen	2019	2020	2021
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>199.351</b>	<b>213.644</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>279.554</b>	<b>301.428</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>478.905</b>	<b>515.071</b>

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>29.652</b>	<b>29.691</b>

<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>3.110</b>	<b>3.333</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>4.534</b>	<b>4.923</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>7.644</b>	<b>8.256</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.696.782	1.705.201
aufgelaufene Abschreibung		891.252	921.814
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	835.312	805.530	783.387
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		199.351	213.644
aufgelaufene Auflösung		83.943	93.294
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	119.507	115.408	120.350
Ursprungswert Beiträge 31.12		279.554	301.428
aufgelaufene Auflösung		160.606	178.096
Auflösungsrest Beiträge	122.892	118.947	123.332
Zinsbasis		582.043	555.440
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>17.461</b>	<b>16.663</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>REGENWASSERBEREICH DER GEMEINDE</b>
----------------------------------------

Anschaffungskosten	2019	2020	2021
RW-Bereich laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		2.404.265	2.419.731
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>2.404.265</b>	<b>2.419.731</b>

Einnahmen	2019	2020	2021
<b>Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		<b>318.052</b>	<b>309.598</b>
<b>anteil. Beiträge 31.12. in €</b> laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		<b>446.010</b>	<b>436.808</b>
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>764.062</b>	<b>746.406</b>

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>40.561</b>	<b>40.572</b>
<b>Anteil Abschreibungen Grundstücksanschl.kosten</b>		<b>5.464</b>	<b>5.492</b>
<b>Auflösung Zuschüsse</b>		<b>4.961</b>	<b>4.830</b>
<b>Auflösung Beiträge</b>		<b>7.234</b>	<b>7.134</b>
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>12.196</b>	<b>11.964</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		2.404.265	2.419.731
aufgelaufene Abschreibung		1.119.094	1.159.151
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	1.325.810	1.285.171	1.260.580
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		318.052	309.598
aufgelaufene Auflösung		133.926	135.195
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	189.683	184.126	174.402
Ursprungswert Beiträge 31.12		446.010	436.808
aufgelaufene Auflösung		256.237	258.085
Auflösungsrest Beiträge	195.055	189.773	178.724
Zinsbasis		926.172	909.363
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>27.785</b>	<b>27.281</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2019	2020	2021
-------------------------------------	------	------	------

**Verzinsung ohne Beitragsauflösung**

Zinsbasis		1.118.586	1.093.611
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>33.558</b>	<b>32.808</b>

**Anteil Grundstücksanschlusskosten**

Restbuchwert Ausgaben	193.282	187.817	198.947
Zinsbasis		190.549	193.382
<b>Verzinsung in €</b>	<b>3,00%</b>	<b>5.716</b>	<b>5.801</b>

<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>
----------------------------

<b>VERBANDSKLÄRANLAGE ANTEILIG</b>
------------------------------------

Anschaffungskosten	2019	2020	2021
Kläranlage laut Berechnungsgrundl. Ziff. 1		1.597.668	1.597.836
abzügl. Anlagen im Bau		0	0
<b>Endstand AHK 31.12. in €</b>		<b>1.597.668</b>	<b>1.597.836</b>

Einnahmen	2019	2020	2021
Zuweisungen und Zuschüsse 31.12 in € laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 2		161.136	161.136
anteil. Beiträge 31.12. in € laut Berechnungsgrundlagen Ziffer 3		68.818	68.069
<b>Endstand Einnahmen 31.12. in €</b>		<b>229.953</b>	<b>229.205</b>

Kalkulatorische Kosten	2019	2020	2021
<b>Abschreibungen in €</b>		<b>30.013</b>	<b>30.144</b>

Auflösung Zuschüsse		2.812	2.812
Auflösung Beiträge		1.116	1.112
<b>Auflösung gesamt in €</b>		<b>3.928</b>	<b>3.924</b>

**Verzinsung**

AHK Ausgaben 31.12. ohne A.i.B.		1.597.668	1.597.836
aufgelaufene Abschreibung		1.399.371	1.401.396
Restbuchwert Ausgaben ohne A.i.B.	194.405	198.297	196.441
Ursprungswert der Zuschüsse 31.12 ohne A.i.B.		161.136	161.136
aufgelaufene Auflösung		153.458	156.270
Auflösungsrest Zuschüsse ohne A.i.B.	10.490	7.678	4.866
Ursprungswert Beiträge 31.12		68.818	68.069
aufgelaufene Auflösung		39.536	40.218
Auflösungsrest Beiträge	28.601	29.281	27.851
Zinsbasis		158.326	162.531
<b>Verzinsung in €</b>	3,00%	<b>4.750</b>	<b>4.876</b>

zur Berechnung der Str.entwässerung	2019	2020	2021
-------------------------------------	------	------	------

**Verzinsung ohne Beitragsauflösung**

Zinsbasis		187.267	191.097
<b>Verzinsung in €</b>	3,00%	<b>5.618</b>	<b>5.733</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2019		2020		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Klärbereich Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg"

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	1.180.964		14.444.089	37.415	1.143.549
- Folgeinvestitionen	3.746.391		25.043.881	804.506	3.910.604
	<b>4.927.355</b>	26,26%	<b>39.487.970</b>	<b>841.921</b>	<b>5.054.153</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	5.195.293		12.996.286	198.545	5.002.294
- Folgeinvestitionen	1.783.513		3.072.281	47.591	1.763.105
	<b>6.978.806</b>	35,15%	<b>16.068.567</b>	<b>246.136</b>	<b>6.765.399</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	7.652.879	38,58%	14.791.074	304.950	7.425.018
----------------------	-----------	--------	------------	---------	-----------

#### **MW-Bereich**

	<b>14.631.685</b>	73,74%	<b>30.859.641</b>	<b>551.086</b>	<b>14.190.417</b>
--	-------------------	--------	-------------------	----------------	-------------------

<b>= Klärbereich</b>	<b>19.559.040</b>	100,00%	<b>70.347.611</b>	<b>1.393.007</b>	<b>19.244.570</b>
----------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

#### nicht zuordenbares Anlagevermögen

Grundstücke	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00
	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im %-ualen Verhältnis der Restbuchwerte auf Misch-, Schmutz- und Regenwasserbereich aufgeteilt. Es ergibt sich somit folgende Zusammenstellung:

#### **Kläranlage:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	4.927.355		39.487.970	841.921	5.054.153
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	134.443		134.443	0	134.443
	<b>5.061.798</b>	26,39%	<b>39.622.413</b>	<b>841.921</b>	<b>5.188.596</b>

#### **MW-Sammler:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	6.978.806		16.068.567	246.136	6.765.399
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	131.936		131.936	0	131.936
	<b>7.110.742</b>	35,08%	<b>16.200.503</b>	<b>246.136</b>	<b>6.897.335</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	7.652.879		14.791.074	304.950	7.425.018
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	148.748		148.748	0	148.748
	<b>7.801.627</b>	38,52%	<b>14.939.822</b>	<b>304.950</b>	<b>7.573.766</b>

<b>= Klärbereich gesamt</b>	<b>19.974.167</b>	100,00%	<b>70.762.738</b>	<b>1.393.007</b>	<b>19.659.697</b>
-----------------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2019		2020		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	58.575,81	716.426,81	1.855,78	56.720,03
- Folgeinvestitionen	3,50%	135.829,19	881.241,34	28.157,71	141.576,65
<b>= Kläranlage</b>		<b>194.405,00</b>	<b>1.597.668,15</b>	<b>30.013,49</b>	<b>198.296,68</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	257.686,53	644.615,79	9.847,83	248.113,78
- Folgeinvestitionen	3,50%	67.040,72	112.147,60	1.665,69	66.326,44
		<b>324.727,25</b>	<b>756.763,38</b>	<b>11.513,52</b>	<b>314.440,22</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	78.016,27	149.398,22	3.049,50	75.737,66
<b>= MW-Bereich</b>		<b>402.743,52</b>	<b>906.161,60</b>	<b>14.563,02</b>	<b>390.177,88</b>

<b>= Klärbereich</b>		<b>597.148,52</b>	<b>2.503.829,76</b>	<b>44.576,51</b>	<b>588.474,55</b>
----------------------	--	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

<b>= Abwasserbereich Gemeinde gesamt</b>	<b>3.480.784</b>	<b>100%</b>	<b>7.525.897</b>	<b>139.169</b>	<b>3.392.518</b>
------------------------------------------	------------------	-------------	------------------	----------------	------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>32,33%</b>	1.125.258	<b>32,53%</b>	1.827.182	38.942	1.103.520
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>24,00%</b>	835.312	<b>23,74%</b>	1.696.782	29.652	805.530
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>38,09%</b>	1.325.810	<b>37,88%</b>	2.404.265	40.561	1.285.171
<b>= Kläranlage</b>	<b>5,59%</b>	194.405	<b>5,85%</b>	1.597.668	30.013	198.297
	100,00%	<b>3.480.784</b>	100,00%	<b>7.525.897</b>	<b>139.169</b>	<b>3.392.518</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2020		2021		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Klärbereich Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg"

#### **Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	1.143.549		14.444.089	37.415	1.106.134
- Folgeinvestitionen	3.910.604		25.048.690	808.230	3.910.604
	<b>5.054.153</b>	26,87%	<b>39.492.779</b>	<b>845.645</b>	<b>5.016.738</b>

#### **MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	5.002.294		12.996.286	198.545	4.803.749
- Folgeinvestitionen	1.763.105		3.072.281	47.591	1.715.514
	<b>6.765.399</b>	34,92%	<b>16.068.567</b>	<b>246.136</b>	<b>6.519.263</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	7.425.018	38,21%	14.811.786	311.378	7.135.130
----------------------	-----------	--------	------------	---------	-----------

#### **MW-Bereich**

	<b>14.190.417</b>	73,13%	<b>30.880.353</b>	<b>557.514</b>	<b>13.654.393</b>
--	-------------------	--------	-------------------	----------------	-------------------

<b>= Klärbereich</b>	<b>19.244.570</b>	100,00%	<b>70.373.132</b>	<b>1.403.159</b>	<b>18.671.131</b>
----------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

### nicht zuordenbares Anlagevermögen

Grundstücke	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00
	415.127,00		415.127,00	0,00	415.127,00

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im %-ualen Verhältnis der Restbuchwerte auf Misch-, Schmutz- und Regenwasserbereich aufgeteilt. Es ergibt sich somit folgende Zusammenstellung:

#### **Kläranlage:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	5.054.153		39.492.779	845.645	5.016.738
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	134.443		134.443	0	134.443
	<b>5.188.596</b>	26,99%	<b>39.627.222</b>	<b>845.645</b>	<b>5.151.181</b>

#### **MW-Sammler:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	6.765.399		16.068.567	246.136	6.519.263
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	131.936		131.936	0	131.936
	<b>6.897.335</b>	34,85%	<b>16.200.503</b>	<b>246.136</b>	<b>6.651.199</b>

#### **MW-Regenbecken:**

- direkt zuordenbares Anlagevermögen	7.425.018		14.811.786	311.378	7.135.130
- Anteil an nicht zuordenbarem Anl.vermögen	148.748		148.748	0	148.748
	<b>7.573.766</b>	38,16%	<b>14.960.534</b>	<b>311.378</b>	<b>7.283.878</b>

<b>= Klärbereich gesamt</b>	<b>19.659.697</b>	100,00%	<b>70.788.259</b>	<b>1.403.159</b>	<b>19.086.258</b>
-----------------------------	-------------------	---------	-------------------	------------------	-------------------

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1) Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2020		2021		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	56.720,03		716.426,81	1.855,78	54.864,25
- Folgeinvestitionen	3,50%	141.576,65		881.409,66	28.288,05	141.576,65
<b>= Kläranlage</b>		<b>198.296,68</b>		<b>1.597.836,47</b>	<b>30.143,83</b>	<b>196.440,89</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	248.113,78		644.615,79	9.847,83	238.265,95
- Folgeinvestitionen	3,50%	66.326,44		112.147,60	1.665,69	64.660,75
		314.440,22		756.763,38	11.513,52	302.926,70

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	75.737,66		149.605,34	3.113,78	72.838,78
<b>= MW-Bereich</b>		<b>390.177,88</b>		<b>906.368,72</b>	<b>14.627,30</b>	<b>375.765,48</b>

<b>= Klärbereich</b>		<b>588.474,55</b>		<b>2.504.205,19</b>	<b>44.771,13</b>	<b>572.206,37</b>
----------------------	--	-------------------	--	---------------------	------------------	-------------------

<b>= Abwasserbereich Gemeinde gesamt</b>		<b>3.392.518</b>	<b>100%</b>	<b>7.635.860</b>	<b>132.908</b>	<b>3.397.701</b>
------------------------------------------	--	------------------	-------------	------------------	----------------	------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>	<b>32,53%</b>	1.103.520	<b>31,52%</b>	1.826.592	32.500	1.070.793
<b>= Schmutzwasserbereich</b>	<b>23,74%</b>	805.530	<b>25,60%</b>	1.791.701	29.691	869.887
<b>= Regenwasserbereich</b>	<b>37,88%</b>	1.285.171	<b>37,10%</b>	2.419.731	40.572	1.260.580
<b>= Kläranlage</b>	<b>5,85%</b>	198.297	<b>5,78%</b>	1.597.836	30.144	196.441
	100,00%	<b>3.392.518</b>	100,00%	<b>7.635.860</b>	<b>132.908</b>	<b>3.397.701</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1. Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2019		2020		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Kanalbereich (Anlagevermögen der Gemeinde Ortenberg)

Verhältnis des zuordnerbaren Anlagevermögens:

- MW-Kanalisation Ortenberg		375.305,05		820.627,78	22.531,63	629.786,88
- MW-Hausanschlüsse Ortenberg		71.695,15		76.274,54	1.497,85	70.197,30
- MW-AiB - Winzerkellerweg		35.500,00		0,00	0,00	0,00
- MW- AiB - Sommerhöldele		226.513,46		0,00	0,00	0,00
<b>MW-Bereich</b>	25,06%	<b>709.013,66</b>	25,44%	<b>896.902,32</b>	<b>24.029,48</b>	<b>699.984,18</b>
- SW-Kanalisation Ortenberg		764.842,58		1.579.403,04	27.970,61	736.871,97
- SW-Hausanschlüsse Ortenberg		54.860,79		70.143,47	1.287,21	53.573,58
- SW-Pumpwerk Allmendgrün		0,00		20.000,00	0,00	0,00
<b>SW-Bereich</b>	28,97%	<b>819.703,37</b>	28,73%	<b>1.669.546,51</b>	<b>29.257,82</b>	<b>790.445,55</b>
- RW-Kanalisation Ortenberg		1.230.838,82		2.272.928,17	38.297,14	1.192.541,68
- RW-Hausanschlüsse Ortenberg		70.197,63		87.884,86	1.634,37	68.563,26
<b>RW-Bereich</b>	45,98%	<b>1.301.036,45</b>	45,83%	<b>2.360.813,03</b>	<b>39.931,51</b>	<b>1.261.104,94</b>
	100,00%	<b><u>2.829.753,48</u></b>	100,00%	<b><u>4.927.261,86</u></b>	<b><u>93.218,81</u></b>	<b><u>2.751.534,67</u></b>

Nichtzuordenbares Anlagevermögen:

- Generalentw.pläne/Eigenkontr.ver.		53.882,28		94.805,13	1.373,73	52.508,55
		53.882,28		94.805,13	1.373,73	52.508,55

ergibt folgende Zusammenstellung:

- MW-Bereich		709.013,66		896.902,32	24.029,48	699.984,18
- MW-Anteil nicht zuordenbaren AV		13.500,57		24.118,21	349,47	13.358,06
<b>MW-Bereich</b>		<b>722.514,23</b>		<b>921.020,53</b>	<b>24.378,95</b>	<b>713.342,24</b>
- SW-Bereich		819.703,37		1.669.546,51	29.257,82	790.445,55
- SW-Anteil nicht zuordenbaren AV		15.608,25		27.235,09	394,64	15.084,36
<b>SW-Bereich</b>		<b>835.311,62</b>		<b>1.696.781,60</b>	<b>29.652,46</b>	<b>805.529,91</b>
- RW-Bereich		1.301.036,45		2.360.813,03	39.931,51	1.261.104,94
- RW-Anteil nicht zuordenbaren AV		24.773,47		43.451,83	629,62	24.066,13
<b>RW-Bereich</b>		<b>1.325.809,92</b>		<b>2.404.264,86</b>	<b>40.561,13</b>	<b>1.285.171,07</b>
<b>= Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>2.883.635,76</b>	<b>100%</b>	<b>5.022.066,99</b>	<b>94.592,54</b>	<b>2.804.043,22</b>



# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

1. Herstellungskosten Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2020		2021		
	Restbuchwert in €		AHK in €	Afa-jährlich in €	Restbuchwert in €

### Kanalbereich (Anlagevermögen der Gemeinde Ortenberg)

Verhältnis des zuordnerbaren Anlagevermögens:

- MW-Kanalisation Ortenberg		629.786,88		820.627,78	16.037,01	613.749,87
- MW-Hausanschlüsse Ortenberg		70.197,30		76.274,54	1.497,85	68.699,45
<b>MW-Bereich</b>	25,44%	<b>699.984,18</b>	24,60%	<b>896.902,32</b>	<b>17.534,86</b>	<b>682.449,32</b>
- SW-Kanalisation Ortenberg		736.871,97		1.579.403,04	27.970,58	708.901,39
- SW-Hausanschlüsse Ortenberg		53.573,58		76.610,24	1.297,99	58.742,36
- SW-AiB 3. BA Hauptstraße		0,00		86.500,00	0,00	86.500,00
- SW-Pumpwerk Allmendgrün		0,00		20.000,00	0,00	0,00
<b>SW-Bereich</b>	28,73%	<b>790.445,55</b>	30,79%	<b>1.762.513,28</b>	<b>29.268,57</b>	<b>854.143,75</b>
- RW-Kanalisation Ortenberg		1.192.541,68		2.272.928,17	38.297,23	1.154.244,45
- RW-Hausanschlüsse Ortenberg		68.563,26		104.506,04	1.662,09	83.522,35
<b>RW-Bereich</b>	45,83%	<b>1.261.104,94</b>	44,61%	<b>2.377.434,21</b>	<b>39.959,32</b>	<b>1.237.766,80</b>
	100,00%	<b>2.751.534,67</b>	100,00%	<b>5.036.849,81</b>	<b>86.762,75</b>	<b>2.774.359,87</b>

Nichtzuordenbares Anlagevermögen:

- Generalentw.pläne/Eigenkontr.ver.		52.508,55		94.805,13	1.373,71	51.134,84
		52.508,55		94.805,13	1.373,71	51.134,84

ergibt folgende Zusammenstellung:

- MW-Bereich		699.984,18		896.902,32	17.534,86	682.449,32
- MW-Anteil nicht zuordenbaren AV		13.358,06		23.320,59	337,91	12.578,37
<b>MW-Bereich</b>		<b>713.342,24</b>		<b>920.222,91</b>	<b>17.872,77</b>	<b>695.027,69</b>
- SW-Bereich		790.445,55		1.762.513,28	29.268,57	854.143,75
- SW-Anteil nicht zuordenbaren AV		15.084,36		29.187,71	422,92	15.742,91
<b>SW-Bereich</b>		<b>805.529,91</b>		<b>1.791.700,99</b>	<b>29.691,49</b>	<b>869.886,66</b>
- RW-Bereich		1.261.104,94		2.377.434,21	39.959,32	1.237.766,80
- RW-Anteil nicht zuordenbaren AV		24.066,13		42.296,84	612,87	22.813,55
<b>RW-Bereich</b>		<b>1.285.171,07</b>		<b>2.419.731,05</b>	<b>40.572,19</b>	<b>1.260.580,35</b>

<b>= Kanalbereich</b>	<b>100,00%</b>	<b>2.804.043,22</b>	<b>100%</b>	<b>5.131.654,94</b>	<b>88.136,46</b>	<b>2.825.494,71</b>
-----------------------	----------------	---------------------	-------------	---------------------	------------------	---------------------

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**  
**ZUSCHÜSSE**

2) Zuschüsse Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2019		2020		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

**Kanalbereich:**

Zuweisungen und Zuschüsse		412.559,82		693.939,61	10.825,18	401.734,64
davon						
MW-Bereich	25,06%	103.369,62	25,44%	176.536,66	2.753,90	102.200,38
SW-Bereich	28,97%	119.507,47	28,73%	199.351,10	3.109,80	115.408,09
RW-Bereich	45,98%	189.682,73	45,83%	318.051,84	4.961,48	184.126,17
<b>= Kanalbereich</b>		<b>412.559,82</b>		<b>693.939,61</b>	<b>10.825,18</b>	<b>401.734,64</b>

**Klärbereich (Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg")**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen		0,00		1.064.944,00	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen		299.720,29		3.094.696,00	80.350,81	219.369,48
		<b>299.720,29</b>	100,00%	<b>4.159.640,00</b>	<b>80.350,81</b>	<b>219.369,48</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen		0,00		4.738.567,00	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen		0,00		0,00	0,00	0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen		0,00		0,00	0,00	0,00
----------------------	--	------	--	------	------	------

<b>RW-Bereich</b>		<b>0,00</b>	0,00%	<b>4.738.567,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
-------------------	--	-------------	-------	---------------------	-------------	-------------

<b>= Klärbereich</b>		<b>299.720,29</b>	100,00%	<b>8.898.207,00</b>	<b>80.350,81</b>	<b>219.369,48</b>
----------------------	--	-------------------	---------	---------------------	------------------	-------------------

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		52.821,22	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	10.490,21		108.314,36	2.812,28	7.677,93
<b>= Kläranlage</b>		<b>10.490,21</b>		<b>161.135,58</b>	<b>2.812,28</b>	<b>7.677,93</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		235.032,92	0,00	0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00		0,00	0,00	0,00
		0,00		235.032,92	0,00	0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	0,00		0,00	0,00	0,00
----------------------	-------	------	--	------	------	------

<b>= MW-Bereich</b>		<b>0,00</b>		<b>235.032,92</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
---------------------	--	-------------	--	-------------------	-------------	-------------

<b>= Klärbereich</b>		<b>10.490,21</b>		<b>396.168,51</b>	<b>2.812,28</b>	<b>7.677,93</b>
----------------------	--	------------------	--	-------------------	-----------------	-----------------

<b>= Abwasserbereich gesamt</b>		<b>423.050,03</b>		<b>1.090.108,12</b>	<b>13.637,46</b>	<b>409.412,57</b>
---------------------------------	--	-------------------	--	---------------------	------------------	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>		103.370		411.570	2.754	102.200
<b>= Schmutzwasserbereich</b>		119.507		199.351	3.110	115.408
<b>= Regenwasserbereich</b>		189.683		318.052	4.961	184.126
<b>= Kläranlage</b>		10.490		161.136	2.812	7.678
		<b>423.050</b>		<b>1.090.108</b>	<b>13.637</b>	<b>409.413</b>

**ABWASSERBESEITIGUNG**  
**BERECHNUNGSGRUNDLAGEN**  
**ZUSCHÜSSE**

2) Zuschüsse Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2020		2021		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

**Kanalbereich:**

Zuweisungen und Zuschüsse	401.734,64		693.939,61	10.825,18	390.909,46	
davon						
MW-Bereich	25,44%	102.200,38	24,60%	170.698,34	2.662,83	96.157,64
SW-Bereich	28,73%	115.408,09	30,79%	213.643,58	3.332,75	120.349,52
RW-Bereich	45,83%	184.126,17	44,61%	309.597,69	4.829,60	174.402,30
<b>= Kanalbereich</b>		<b>401.734,64</b>		<b>693.939,61</b>	<b>10.825,18</b>	<b>390.909,46</b>

**Klärbereich (Anlagevermögen des AZV "Raum Offenburg")**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen		0,00		1.064.944,00		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen		219.369,48		3.094.696,00		80.350,81		139.018,67
		<b>219.369,48</b>	100,00%	<b>4.159.640,00</b>		<b>80.350,81</b>		<b>139.018,67</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen		0,00		4.738.567,00		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen		0,00		0,00		0,00		0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen		0,00		0,00		0,00		0,00
----------------------	--	------	--	------	--	------	--	------

**RW-Bereich**

		<b>0,00</b>	0,00%	<b>4.738.567,00</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
--	--	-------------	-------	---------------------	--	-------------	--	-------------

<b>= Klärbereich</b>		<b>219.369,48</b>	100,00%	<b>8.898.207,00</b>		<b>80.350,81</b>		<b>139.018,67</b>
----------------------	--	-------------------	---------	---------------------	--	------------------	--	-------------------

**davon Anteil der Gemeinde Ortenberg:**

**Kläranlage:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		52.821,22		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	7.677,93		108.314,36		2.812,28		4.865,65
<b>= Kläranlage</b>		<b>7.677,93</b>		<b>161.135,58</b>		<b>2.812,28</b>		<b>4.865,65</b>

**MW-Sammler:**

- Erstinvestitionen	4,96%	0,00		235.032,92		0,00		0,00
- Folgeinvestitionen	3,50%	0,00		0,00		0,00		0,00
		0,00		235.032,92		0,00		0,00

**MW-Regenbecken:**

- Folgeinvestitionen	1,00%	0,00		0,00		0,00		0,00
----------------------	-------	------	--	------	--	------	--	------

**= MW-Bereich**

		<b>0,00</b>		<b>235.032,92</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
--	--	-------------	--	-------------------	--	-------------	--	-------------

<b>= Klärbereich</b>		<b>7.677,93</b>		<b>396.168,51</b>		<b>2.812,28</b>		<b>4.865,65</b>
----------------------	--	-----------------	--	-------------------	--	-----------------	--	-----------------

<b>= Abwasserbereich gesamt</b>		<b>409.412,57</b>		<b>1.090.108,12</b>		<b>13.637,46</b>		<b>395.775,11</b>
---------------------------------	--	-------------------	--	---------------------	--	------------------	--	-------------------

davon:

<b>= Mischwasserbereich</b>		102.200		405.731		2.663		96.158
<b>= Schmutzwasserbereich</b>		115.408		213.644		3.333		120.350
<b>= Regenwasserbereich</b>		184.126		309.598		4.830		174.402
<b>= Kläranlage</b>		7.678		161.136		2.812		4.866
		<b>409.413</b>		<b>1.090.108</b>		<b>13.637</b>		<b>395.775</b>

# ABWASSERBESEITIGUNG

## BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

### BEITRÄGE

3) Beiträge Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2019		2020		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>	<b>512.097,15</b>	<b>1.177.350,33</b>	<b>19.096,34</b>	<b>500.951,30</b>
--------------------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

davon:

= Mischwasserbereich	32,33%	165.549,27	32,53%	382.969,19	6.211,67	162.949,72
= Schmutzwasserbereich	24,00%	122.892,04	23,74%	279.553,70	4.534,29	118.947,43
= Regenwasserbereich	38,09%	195.054,74	37,88%	446.009,92	7.234,17	189.772,95
= Kläranlage	5,59%	28.601,10	5,85%	68.817,52	1.116,20	29.281,20
		<b>512.097,15</b>		<b>1.177.350,33</b>	<b>19.096,34</b>	<b>500.951,30</b>

3) Beiträge Stand 31.12 lt. Anlagebuchhaltung	2020		2021		
	Auflösungsrest in €		Ursprungswert in €	Auflös. jährlich in €	Auflösungsrest in €

<b>Abwasserbeiträge gesamt</b>	<b>500.951,30</b>	<b>1.177.350,33</b>	<b>19.228,86</b>	<b>481.722,44</b>
--------------------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------

davon:

= Mischwasserbereich	32,53%	162.949,72	31,52%	371.044,62	6.060,02	151.815,92
= Schmutzwasserbereich	23,74%	118.947,43	25,60%	301.427,74	4.923,01	123.331,60
= Regenwasserbereich	37,88%	189.772,95	37,10%	436.808,49	7.134,10	178.723,74
= Kläranlage	5,85%	29.281,20	5,78%	68.069,48	1.111,73	27.851,18
		<b>500.951,30</b>		<b>1.177.350,33</b>	<b>19.228,86</b>	<b>481.722,44</b>

## Synopsis Abwassersatzung

Alte Fassung vom 14.12.1998 mit Änderungen	Entwurf 12. Änderungssatzung
<p style="text-align: center;"><b>§ 41 Höhe der Abwassergebühren</b></p> <p>(1) Die Schmutzwassergebühr bei Einleitungen nach § 36 Abs. 1 und 2 beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser vom 01.01.2018 – 31.12.2023 1,42 €</p> <p>(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) beträgt je m<sup>2</sup> der nach § 40 Abs. 2 bis 4 gewichteten versiegelte Fläche vom 01.01.2018 – 31.12.2023 0,29 €</p>	<p style="text-align: center;"><b>§ 41 Höhe der Abwassergebühren</b></p> <p>(1) Die Schmutzwassergebühr bei Einleitungen nach § 36 Abs. 1 und 2 beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser vom 01.01.2018 – 31.12.2023 1,42 € vom 01.01.2024 – 31.12.2025 1,64 €</p> <p>(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) beträgt je m<sup>2</sup> der nach § 40 Abs. 2 bis 4 gewichteten versiegelte Fläche vom 01.01.2018 – 31.12.2025 0,29 €</p>
<p style="text-align: center;"><b>§ 43 Vorauszahlungen</b></p> <p>(1) Solange die Gebührensuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührensuldner Vorauszahlungen auf die Schmutzwassergebühr (§ 36 Abs. 1) und die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum 30.03., zum 30.06., und zum 30.09. eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.</p> <p>(2) Jeder Vorauszahlung für die Schmutzwassergebühr ist ein Viertel der zuletzt festgestellten Schmutzwassermenge (§ 38) und jeder Vorauszahlung für die Niederschlagswassergebühr ein Viertel der zuletzt festgestellten versiegelten Grundstücksfläche (§ 40) sowie jeder Vorauszahlung auf die Zählergebühr die Gebührensuld für drei Kalendermonate (41 a Abs. 1) zugrunde zu legen. Bei erstmaligem Beginn der Gebührenpflicht wird die voraussichtliche Schmutzwassermenge geschätzt. Die voraussichtliche versiegelte Fläche wird geschätzt, solange die Erklärung nach</p>	<p style="text-align: center;"><b>§ 43 Vorauszahlungen</b></p> <p>(1) Solange die Gebührensuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührensuldner Vorauszahlungen auf die Schmutzwassergebühr (§ 36 Abs. 1) und die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum 31.03., zum 30.06., und zum 30.09. eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.</p> <p>(2) Jeder Vorauszahlung für die Schmutzwassergebühr ist ein <b>Drittel</b> der zuletzt festgestellten Schmutzwassermenge (§ 38) und jeder Vorauszahlung für die Niederschlagswassergebühr ein <b>Drittel</b> der zuletzt festgestellten versiegelten Grundstücksfläche (§ 40) sowie jeder Vorauszahlung auf die Zählergebühr die Gebührensuld für <b>vier</b> Kalendermonate (41 a Abs. 1) zugrunde zu legen. Bei erstmaligem Beginn der Gebührenpflicht wird die voraussichtliche Schmutzwassermenge geschätzt. Die voraussichtliche versiegelte Fläche wird geschätzt, solange die Erklärung nach</p>

### Synopse Abwassersatzung

<p>§ 40 Abs. 6 nicht abgegeben oder die Feststellung nach § 45 Abs. 10 nicht getroffen wurde.</p> <p>(3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschild für diesen Zeitraum angerechnet.</p> <p>(4) In Fällen des § 36 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.</p> <p>(5) Die Starkverschmutzerzuschläge (§ 41 b) sind jeweils zum 15.05. und 15.11. mit der Hälfte ihres Jahresbetrages fällig. Solange kein neuer Bescheid ergangen ist, sind Vorauszahlungen zu den genannten Terminen entsprechend dem letzten Bescheid zu entrichten.</p>	<p>§ 40 Abs. 6 nicht abgegeben oder die Feststellung nach § 45 Abs. 10 nicht getroffen wurde.</p> <p>(3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschild für diesen Zeitraum angerechnet.</p> <p>(4) In Fällen des § 36 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.</p> <p>(5) Die Starkverschmutzerzuschläge (§ 41 b) sind jeweils zum 15.05. und 15.11. mit der Hälfte ihres Jahresbetrages fällig. Solange kein neuer Bescheid ergangen ist, sind Vorauszahlungen zu den genannten Terminen entsprechend dem letzten Bescheid zu entrichten.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gemeinde Ortenberg  
Ortenaukreis

## **Satzung**

### **über die "12. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung - Abwassersatzung AbwS - vom 14.12.1998" der Gemeinde Ortenberg vom 20. November 2023**

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg am 20. November 2023 folgende Satzung über die "12. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung -Abwassersatzung AbwS- vom 14.12.1998" beschlossen.

#### **§ 1**

##### **§ 41 AbwS "Höhe der Abwassergebühren" erhält folgende Fassung:**

- (1) Die Schmutzwassergebühr bei Einleitungen nach § 36 Abs. 1 und 2 beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser

vom 01.01.2018 – 31.12.2023	1,42 €
vom 01.01.2021 – 31.12.2025	1,64 €

- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) beträgt je m<sup>2</sup> der nach § 40 Abs. 2 bis 4 gewichteten versiegelte Fläche

vom 01.01.2018 – 31.12.2025	0,29 €
-----------------------------	--------

#### **§ 2**

##### **§ 43 AbwS "Vorauszahlungen" erhält folgende Fassung:**

- (1) Solange die Gebührenschild noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschildner Vorauszahlungen auf die Schmutzwasser-gebühr (§ 36 Abs. 1) und die Niederschlagswassergebühr (§ 36 Abs. 4) zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen zum 31.03., zum 30.06., und zum 30.09. eines jeden Kalenderjahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen erstmalig zum nächsten der in Satz 2 genannten Termine.
- (2) Jeder Vorauszahlung für die Schmutzwassergebühr ist ein Drittel der zuletzt festgestellten Schmutzwassermenge (§ 38) und jeder Vorauszahlung für die Niederschlagswassergebühr ein Drittel der zuletzt festgestellten versiegelten Grundstücksfläche (§ 40) sowie jeder Vorauszahlung auf die Zählergebühr die Gebührenschild für vier Kalendermonate (41 a Abs. 1) zugrunde zu legen. Bei erstmaligem Beginn der Gebührenpflicht wird die voraussichtliche Schmutzwassermenge geschätzt. Die voraussichtliche versiegelte Fläche wird geschätzt, solange die Erklärung nach § 40 Abs. 6 nicht abgegeben oder die Feststellung nach § 45 Abs. 10 nicht getroffen wurde.
- (3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschild für diesen Zeitraum angerechnet.

- (4) In Fällen des § 36 Abs. 2 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.
- (5) Die Starkverschmutzerzuschläge (§ 41 b) sind jeweils zum 15.05. und 15.11. mit der Hälfte ihres Jahresbetrages fällig. Solange kein neuer Bescheid ergangen ist, sind Vorauszahlungen zu den genannten Terminen entsprechend dem letzten Bescheid zu entrichten.

### **§ 3**

#### **Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig treten §§ 41 und 43 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung –Abwassersatzung AbwS- in der Fassung vom 14.12.1998 zuletzt geändert durch die 11. Änderungssatzung vom 15.11.2021 außer Kraft.


#### **Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder nicht elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortenberg, den 20. November 2023

Markus Vollmer  
Bürgermeister



	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 20. November 2023</b>
bearbeitet von: Verena Berger		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 6</b>

<b>Annahme von Spenden</b>
----------------------------

**Sachverhalt**

Gem. § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, der Gemeinderat zu entscheiden.

Für die Marktfrauen-Skulptur in der Hauptstraße ist folgende Spende eingegangen:

- Ortenberger Ehepaar (will anonym bleiben)	100,00 €
---------------------------------------------	----------

**Beschlussvorschlag**

Die Geldspenden werden angenommen.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.: